HP HP Project and Portfolio Management Center

Softwareversion: 9.30

HP Portfolio Management-Benutzerhandbuch



Dokument-Releasedatum: September 2014 Software-Releasedatum: September 2014

Rechtliche Hinweise

Garantie

Die Garantiebedingungen für Produkte und Services von HP sind in der Garantieerklärung festgelegt, die diesen Produkten und Services beiliegt. Keine der folgenden Aussagen kann als zusätzliche Garantie interpretiert werden. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Eingeschränkte Rechte

Vertrauliche Computersoftware. Gültige Lizenz von HP für den Besitz, Gebrauch oder die Anfertigung von Kopien erforderlich. Entspricht FAR 12.211 und 12.212; kommerzielle Computersoftware, Computersoftwaredokumentation und technische Daten für kommerzielle Komponenten werden an die US-Regierung per Standardlizenz lizenziert.

Urheberrechtshinweise

© Copyright 1997 - 2014 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Marken

Adobe® ist eine Marke der Adobe Systems Incorporated.

Microsoft® und Windows® sind in den Vereinigten Staaten eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

UNIX® ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Dokumentationsaktualisierungen

Die Titelseite dieses Dokuments enthält die folgenden Informationen:

- Softwareversionsnummer, die die Softwareversion angibt.
- Dokument-Releasedatum, das sich mit jeder Aktualisierung des Dokuments ändert.
- Software-Releasedatum zur Angabe des Releasedatums der Softwareversion.

Um nach Aktualisierungen des Dokuments zu suchen, oder um zu überprüfen, dass Sie die aktuellste Version des Dokuments verwenden, wechseln Sie zu: http://h20230.www2.hp.com/selfsolve/manuals

Für die Anmeldung an dieser Website benötigen Sie einen HP Passport. Um sich für eine HP Passport-ID zu registrieren, wechseln Sie zu: http://h20229.www2.hp.com/passport-registration.html

Alternativ können Sie auf den Link New user registration (Neue Benutzer registrieren) auf der HP Passport-Anmeldeseite klicken.

Wenn Sie sich beim Support-Service eines bestimmten Produkts registrieren, erhalten Sie ebenfalls aktualisierte Softwareversionen und überarbeitete Ausgaben der zugehörigen Dokumente. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem HP-Kundenbetreuer.

Die folgende Tabelle enthält die Änderungen, die an diesem Dokument seit der letzten veröffentlichten Version vorgenommen wurden.

Support

Besuchen Sie die HP Software Support Online-Website von HP unter: http://www.hp.com/go/hpsoftwaresupport

Auf die er Website finden Sie Kontaktinformationen und Details zu Produkten, Services und Support-Leistungen von HP Software.

Der Online-Support von HP Software bietet Kunden mit Hilfe interaktiver technischer Support-Werkzeuge die Möglichkeit, ihre Probleme intern zu lösen. Als Kunde mit Supportvertrag stehen Ihnen auf der HP Software Support-Website folgende Optionen zur Verfügung:

- Suchen nach interessanten Wissensdokumenten
- Absenden und Verfolgen von Support-Fällen und Erweiterungsanforderungen
 Herunterladen von Software-Patches
- Verwalten von Supportverträgen •
- Nachschlagen von HP-Supportkontakten
- Einsehen von Informationen über verfügbare Services • Führen von Diskussionen mit anderen Softwarekunden
- Suchen von und Registrieren für Softwareschulungen

Bei den meisten Support-Bereichen ist die Registrierung und Anmeldung als HP-Passport-Benutzer erforderlich. Einige Angebote setzen den Abschluss eines Supportvertrags voraus. Um sich für eine HP Passport-ID zu registrieren, wechseln Sie zu:

http://h20229.www2.hp.com/passport-registration.html

Weitere Informationen über die für den Zugriff erforderlichen Voraussetzungen erhalten Sie unter:

http://h20230.www2.hp.com/new_access_levels.jsp

HP Software Solutions Now greift auf die Website von HPSW Solution and Integration Portal zu. Auf dieser Website finden Sie HP-Produktlösungen für Ihre Unternehmensanforderungen, einschließlich einer Liste aller Integrationsmöglichkeiten zwischen HP-Produkten sowie eine Aufstellung der ITIL-Prozesse. Der URL dieser Website lautet http://h20230.www2.hp.com/sc/solutions/index.jsp.

Inhalt

	/
Einführung in HP Portfolio Management	7
Zugehörige Informationen	8
Kapitel 2: Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten	9
Überblick über das Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten	9
Erstellen von Projektanträgen	9
Erstellen von Projekten	. 12
Erstellen von Projekten aus Projektanträgen	
Erstellen von Projekten von Grund auf	
Erstellen von Anlagen	15
Erstellen von Anlagen aus Projekten	16
Erstellen von Anlagen von Grund auf	17
Verwenden von PEP-Profilen bei Lebenszyklus-Entitäten	20
Erstellen von PEP-Profilen und Verbinden mit Lebenszyklus-Entitäten	20
Berechnen der prognostizierten Kosten der Finanzübersicht aus PEP-Profilen	21
Verwenden von Geschäftszielen mit Lebenszvklus-Entitäten	21
Erstellen von Geschäftszielen und Verbinden mit Lebenszyklus-Entitäten	22
Aktualisieren von Geschäftszielen	22
Kanitel 3 [,] Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios	24
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios	24
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios	24 24 26
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie	24 24 26 27
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade	24 24 26 27 29
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen	24 26 27 29 29
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen	24 26 27 29 29 29
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios	24 26 27 29 29 29 29 29
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf	24 24 26 27 29 29 29 31 32
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios	24 26 27 29 29 29 31 32 32
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht"	24 26 27 29 29 29 31 32 32 32
Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios"	24 24 26 27 29 29 29 31 32 32 32 34
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios" Hinzufügen von Unterportfolios zu einem Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 32 34 35
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios" Hinzufügen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 32 32 34 35 36
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios" Hinzufügen von Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 32 34 35 36 37
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio Registerkarte "Programmen zu einem Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 32 34 35 36 37 39
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio Registerkarte "Programmen zu einem Portfolio Entfernen von Programmen zu einem Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 32 32 34 35 36 37 39 39
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio Registerkarte "Programme" Hinzufügen von Programmen zu einem Portfolio Entfernen von Programmen aus einem Portfolio Registerkarte "Projektanträge/Projekte/Anlagen" 	24 26 27 29 29 29 29 29 31 32 32 32 34 35 36 37 39 39 39 40
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio Registerkarte "Programme" Hinzufügen von Programmen zu einem Portfolio Entfernen von Programmen aus einem Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 31 32 34 35 36 37 39 39 39 40 43
 Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios Anzeigen der Portfoliohierarchie In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen Erstellen eines hierarchischen Portfolios Portfoliokopf Löschen eines leeren Portfolios Registerkarte "Übersicht" Registerkarte "Unterportfolios zu einem Portfolio Entfernen von Unterportfolios aus einem Portfolio Entfernen von Programmen zu einem Portfolio Registerkarte "Projektanträge, Projekten und Anlagen zu einem Portfolio Entfernen von Projektanträgen, Projekten und Anlagen aus einem Portfolio 	24 26 27 29 29 29 31 32 31 32 31 32 31 32 31 32 31 32 31 32 32 39 39 39 39 39 39 39 39 39 31 32 32 31 32 32 34 35 36 37 39 34 35 36 37 39 31 32 32 31 32 32 31 32 32 31 32 32 31 32 34 35 39 39 31 32 34 35 39 39 31 32 34 35 39 39 39 31 32 34 35 39 39 34 35 39 39

Ändern der Spalten in Portfoliotabellen	47
Exportieren des Portfolios nach Microsoft Excel®	48
Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio	48
Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios	49
Kapitel 4: Analysieren des Portfolios	51
Überblick über das Analysieren des Portfolios	51
Anzeigen bestimmter Lebenszyklus-Entitäten	52
Analysieren des Portfolios	52
Festlegen der Wert- und Risikobewertungen	59
Verwenden der HP Portfolio Management-Portlets	61
Anzeigen des Portfolios mit dem Portlet "Aktuelles Portfolio analysieren"	61
Anzeigen von Portfoliodaten mit Portlets der Gruppe "Portfolio nach <kategorie>"</kategorie>	62
Kapitel 5: Was-wäre-wenn-Analyse	66
Überblick über Was-wäre-wenn-Analysen	66
Erstellen eines Szenariovergleichs	67
Überblick über die Seite "Szenariovergleich"	70
Optionale verfügbare Spalten in der Tabelle "Szenarioinhalt"	72
Methoden zum Ändern der Darstellung von Szenarioinhalt in Szenariovergleich	73
Überprüfen der Ergebnisse (Registerkarten) eines Szenariovergleichs	74
Registerkarte "Übersicht"	74
Registerkarte "Budgetüberblick"	76
Registerkarte "Kosten - Nutzen"	77
Registerkarte "Budget nach Anlageklasse"	77
Registerkarte "Budget nach Projektklasse"	78
Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"	79
Registerkarte "Effizienzgrenze"	80
Informationen über das Effizienzgrenze-Diagramm	80
Erstellen des Effizienzgrenze-Diagramms	82
Anzeigen und Ändern von Szenariovergleichen	86
Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen	86
Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs	88
Ändern des Szenarioinhalts in einem Szenariovergleich	90
Auswählen der in einem Szenario eines Szenariovergleichs verwendeten	
Lebenszyklus-Entitäten	90
Hinzufügen von Lebenszyklus-Entitäten zu einem Szenariovergleich und seinen Szenarios	91
Entfernen von Lebenszyklus-Entitäten aus einem Szenariovergleich	
Hinzufügen von Notizen zu einem Szenariovergleich	
l öschen eines Szenariovergleichs	
Kopieren eines Szenariovergleichs	95
Ändern einzelner Szenarios	95
Hinzufügen von Lebenszyklus-Entitäten eines Szenariovergleichs zu einem Szenari	0
oder Entfernen von Lebenszyklus-Entitäten aus einem Szenario	- 95

Ändern des Szenarionamens	95
Anpassen des Anfangsdatums für Lebenszyklus-Entitäten in einem Szenario	96
Anzeigen der Details einer Lebenszyklus-Entität	
Anzeigen der Rollenverfügbarkeit und Anforderungen für ein Szenario	99
Durchführen von Szenariooptimierungen	101
Durchführen einer Szenariooptimierung	102
Ändern einer vorhandenen Optimierung	109
Kopieren einer vorhandenen Optimierung	110
Ändern des Inhalts eines optimierten Szenarios	111
Konfigurieren der Zugriffsrechte für Szenariovergleiche	111
Konfigurieren der Anzeigeberechtigung für Benutzer	112
Konfigurieren der Bearbeitungsberechtigungen vorhandener Benutzer	113
Verwenden der Szenariovergleich-Portlets	114
Anhang A: Finanzielle Messgrößen	118
Nominalrendite gesamt	118
Kapitalwert (NPV)	118
Beispiel für ein zukünftiges Projekt	119
Beispiel für ein laufendes Projekt	120
Feedback zur Dokumentation senden	121

Kapitel 1: Erste Schritte mit HP Portfolio Management

- "Einführung in HP Portfolio Management" unten
- "Zugehörige Informationen" auf der nächsten Seite

Einführung in HP Portfolio Management

HP Portfolio Management, eine zu HP Project and Portfolio Management Center (PPM Center) gehörende Anwendung, stellt eine Echtzeitansicht Ihrer IT-Investitionen bereit und trägt zur Durchsetzung Ihrer strategischen, finanziellen, funktionalen und technischen Governance-Vorgaben bei. HP Portfolio Management unterstützt Sie dabei, Ihre IT-Projektanträge, laufenden Projekte und bestehenden Anlagen an Ihrer Geschäftsstrategie auszurichten, um so den größten Nutzen sowohl aus vorhandenen Geschäftsanwendungen als auch aus neuen Initiativen zur Erweiterung und Umstrukturierung Ihrer Geschäftsfelder zu ziehen.

HP Portfolio Management bietet Geschäfts- und IT-Stakeholdern folgende Möglichkeiten:

- Die gemeinsame Steuerung von IT-Investitionen mit angemessenen Überprüfungs- und Genehmigungsstufen
- Die Überwachung der Lebenszyklen von Entitäten Antragsrechtfertigung und -überprüfung, Projektstart, Durchführung, Bereitstellung und Nutzenrealisierung
- Die Konfiguration verschiedener Portfolios als Gruppen von Projektanträgen, Projekten, Anlagen, Programmen und anderen Portfolios
- Bessere Investmententscheidungen anhand der Analyse von Was-wäre-wenn-Szenarios mit einfach zu erstellenden Szenariovergleichen und der Durchführung automatisierter Szenariooptimierungen im Hinblick auf bestimmte Ziele

Hinweis: In diesem Dokument bezeichnet der Begriff "Lebenszyklus-Entität" einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage, und "Lebenszyklus-Entitäten" sind jede beliebige Kombination aus Projektanträgen, Projekten oder Anlagen.

Jede dieser Lebenszyklus-Entitäten kann neu erstellt werden, aber im Allgemeinen wird aus einem genehmigten Projektantrag automatisch ein Projekt, und aus einem abgeschlossenen Projekt wird automatisch eine Anlage, je nach Konfiguration der Anforderungstypen.

"Erste Schritte mit HP Portfolio Management" oben (dieses Kapitel) enthält einen Überblick über HP Portfolio Management und eine Liste anderer auf HP Portfolio Management bezogener Informationen.

Mit HP Portfolio Management können Sie folgende Aktionen ausführen:

- Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten. Weitere Informationen finden Sie unter "Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten" auf Seite 9.
- Erstellen von Portfolios, um die Leistung bestimmter Sammlungen von Lebenszyklus-Entitäten,

Programmen und Unterportfolios zu verfolgen. Weitere Informationen finden Sie in "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24.

- Analysieren eines Portfolios mithilfe verschiedener Seiten und Portlets, die Daten nach verschiedenen Gesichtspunkten aufschlüsseln, und Quantifizieren der Nutzen (Werte) und Risiken, die der Bewertung einer Lebenszyklus-Entität zugrunde liegen, wie in "Analysieren des Portfolios" auf Seite 51 beschrieben. (Mathematische Formeln für einige finanztechnische Messgrößen, die in HP Portfolio Management berechnet werden, finden Sie in "Finanzielle Messgrößen" auf Seite 118.)
- Erstellen von Vergleichen aus mehreren Szenarios zur Durchführung vielseitiger Was-wäre-wenn-Analysen mit unterschiedlichen Zielsetzungen, zur Durchführung automatisierter Szenariooptimierungen und zur Erstellung von Effizienzgrenze-Diagrammen, wie in "Was-wärewenn-Analyse" auf Seite 66 beschrieben.

Hinweis: Vor der Verwendung einer neuen Installation von HP Portfolio Management muss ein Administrator ein Skript ausführen, mit dem die angemessene Anzahl von Perioden – die einen Bereich von Geschäftsjahren abdecken – eingerichtet wird. Weitere Informationen finden Sie im Dokument *Generating Fiscal Periods*.

Zugehörige Informationen

Die folgenden Dokumente enthalten ebenfalls Informationen zu HP Portfolio Management:

- HP Portfolio Management Configuration Guide
- Generating Fiscal Periods
- Upgrade Guide
- HP Project Management-Benutzerhandbuch
- HP Program Management-Benutzerhandbuch
- HP Resource Management-Benutzerhandbuch
- HP Financial Management-Benutzerhandbuch
- Security Model Guide and Reference
- *HP-Supplied Entities Guide* (enthält Beschreibungen aller Portlets, Anforderungstypen, Workflows und Berichte)

Andere, eher allgemein gehaltene Informationen finden Sie im Handbuch Erste Schritte.

Kapitel 2: Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten

- "Überblick über das Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten" unten
- "Erstellen von Projektanträgen" unten
- "Erstellen von Projekten" auf Seite 12
- "Erstellen von Anlagen" auf Seite 15
- "Verwenden von PEP-Profilen bei Lebenszyklus-Entitäten" auf Seite 20
- "Verwenden von Geschäftszielen mit Lebenszyklus-Entitäten" auf Seite 21

Überblick über das Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten

Hinweis: In diesem Dokument bezeichnet der Begriff "Lebenszyklus-Entität" einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage, und "Lebenszyklus-Entitäten" sind jede beliebige Kombination aus Projektanträgen, Projekten oder Anlagen.

Jede dieser Lebenszyklus-Entitäten kann neu erstellt werden, aber im Allgemeinen wird aus einem genehmigten Projektantrag automatisch ein Projekt, und aus einem abgeschlossenen Projekt wird automatisch eine Anlage, je nach Konfiguration der Anforderungstypen.

Lebenszyklus-Entitäten können in Portfolios (siehe "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24) und in Szenariovergleiche (siehe "Was-wäre-wenn-Analyse" auf Seite 66) aufgenommen werden.

Dieses Kapitel enthält Erläuterungen zu folgenden Themen:

- Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten
- Erstellen von Geschäftszielen und PEP-Profilen, die mit Lebenszyklus-Entitäten verbunden sind

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Projektanträge, Projekte und Anlagen von Grund auf neu erstellen, wie Projekte automatisch aus Projektanträgen und Anlagen automatisch aus Projekten erstellt werden.

Erstellen von Projektanträgen

Ein Projektantrag fasst alle Informationen zusammen, die erforderlich sind, um eine Entscheidung über ein beantragtes Projekt zu treffen. Einmal eingereichte Projektanträge folgen einem vordefinierten Geschäftsprozess. **Hinweis:** Sollte die Funktionsweise von Projektanträgen von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen, wurden sie in Ihrem Unternehmen möglicherweise anders konfiguriert. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Administrator, um weitere Informationen zu erhalten.

So erstellen Sie einen Projektantrag:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Erstellen > Projektantrag aus.

Alternative Methoden: Wählen Sie Öffnen > Portfolio Management > Projektantrag erstellen oder wählen Sie Öffnen > Demand Management > Anforderung erstellen, wählen Sie dann unter Anforderungstyp den Eintrag PFM-Projektantrag aus und klicken Sie abschließend auf

Erstellen.

3. Füllen Sie alle erforderlichen und gegebenenfalls die optionalen Felder aus.

Hinweis: Je nach Konfiguration müssen Sie bei Projektanträgen unter Umständen andere Felder als die standardmäßig vorgegebenen ausfüllen. Informationen über das Auswechseln der erforderlichen Felder finden Sie im *HP Demand Management Configuration Guide*.

4. Klicken Sie auf **Senden**.

Der Projektantrag wird erstellt und der Genehmigungsprozess beginnt.

Hinweis: Beim Erstellen des Projektantrags wird gleichzeitig eine zugehörige Finanzübersicht ohne Daten erstellt. Sofern Sie die erforderlichen Zugriffserteilungen und rechte besitzen, können Sie die Finanzübersicht anzeigen oder bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*. Unter "Erstellen von Projekten aus Projektanträgen" unten wird erläutert, wie genehmigte Projektanträge zu Projekten werden und wie sich Feldnamen entsprechend ändern.

Erstellen von Projekten

Ein aktives Projekt fasst die Informationen über das Projekt zusammen, zeichnet die durchgeführten Aktionen auf und gibt den Status einer derzeit bearbeiteten Initiative wieder.

Hinweis: Sollte die Funktionsweise von Projektanträgen von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen, wurden sie in Ihrem Unternehmen möglicherweise anders konfiguriert. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Administrator, um weitere Informationen zu erhalten.

Ein Projekt wird automatisch erstellt, wenn ein Projektantrag genehmigt wurde; die relevanten Informationen und angehängten Entitäten werden auf das Projekt übertragen (siehe "Erstellen von Projekten aus Projektanträgen" unten). Sie können Projekte auch von Grund auf neu erstellen (siehe "Erstellen von Projekten von Grund auf" auf Seite 14).

Erstellen von Projekten aus Projektanträgen

Wenn ein Projektantrag genehmigt wird, finden in PPM Center folgende Standardaktionen statt:

- Ein entsprechendes Projekt wird automatisch erstellt. Der Projektantrag wird mit einer Referenz ergänzt und dann geschlossen; das Projekt wird mit einer Referenz auf den Projektantrag ergänzt.
- Das Projekt nutzt die dieselbe Finanzübersicht wie der Projektantrag. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.
- Ein Snapshot der Finanzübersicht wird automatisch erstellt. Dieser Snapshot kann nicht gelöscht werden und wird zum Datensatz für Planung (Basisplan) für die Lebenszyklus-Entität. Das Feld **Snapshot des genehmigten Projektantrags** mit einem Link zum Snapshot wird zum Projektantrag hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.
- Falls der Projektantrag mit einem PEP-Profil versehen ist, wird das PEP-Profil kopiert und an das Projekt angehängt.

Tipp: Sie können das ursprüngliche PEP-Profil des Projektantrags und den Snapshot der Finanzübersicht des genehmigten Projektantrags als Basisplan für zukünftige Vergleiche verwenden.

Die Feldwerte des Projektantrags, die automatisch in das Projekt kopiert werden, sind in "Tabelle 2-1. Aus einem Projektantrag kopierte Projektfelder" auf der nächsten Seite beschrieben (einige Felder werden im Projekt umbenannt; in diesem Fall sind beide Namen angegeben). Alle in "Tabelle 2-1. Aus einem Projektantrag kopierte Projektfelder" auf der nächsten Seite aufgelisteten Felder sind standardmäßig aktiviert, aber nicht alle werden angezeigt. Alle aktivierten Felder, die im Projektantrag Werte enthalten, werden unabhängig davon, ob sie auch angezeigt werden, in das Projekt kopiert.

Feldname	Beschreibung					
Bereich "Überblick"						
Geschäftsbereich	Geschäftsbereich, der das Projekt finanziert.					
Bereich Details, Unterbereich Projektdetails						
Projektname (als Projektantrag: Projektantragsname)	Der Name des Projekts.					
Projektklasse	Die Projektklasse, zu der dieses Projekt gehört (z. B. Innovation).					
Anlageklasse	Die Anlageklasse, zu der dieses Projekt gehört (z. B. Infrastruktur).					
Geschäftsziel	Geschäftsziele, an denen das Projekt ausgerichtet ist.					
Bereich Details, Unter	bereich Details zum Geschäftsvorgang					
PEP-Profil	(Schreibgeschützt) Der Ressourcenbedarf des Projekts.					
Nominalrendite	(Schreibgeschützt) Die Nominalrendite des Projekts, die wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.					
Wertbewertung	(Schreibgeschützt) Der gesamte qualitative Wert des Projekts, der wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben berechnet wird.					
Risikobewertung	(Schreibgeschützt) Das gesamte qualitative Risiko des Projekts, das wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben berechnet wird.					
Kapitalwert ^a	Der Kapitalwert des Projekts, der wie in "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.					
Benutzerdefinierter Feldwert ^a	Benutzerdefinierte finanzielle Messgröße, die zur Festlegung des Rangs verwendet wird.					
Bewertungsanpassung	Der Betrag (positiv oder negativ), um den der berechnete Wert aus Wertbewertung – Risikobewertung für das Projekt geändert wird, um die Gesamtbewertung zu erzielen.					
Gesamtbewertung	(Schreibgeschützt) Die berechnete Gesamtbewertung (Wertbewertung – Risikobewertung + Bewertungsanpassung) des Projekts.					
Nachlassrate ^a	Die auf das Projekt angewendete Nachlassrate, die wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.					
Finanzübersicht	(Schreibgeschützt) Falls der Benutzer berechtigt ist, die Finanzübersicht anzuzeigen, Name der Finanzübersicht, die mit dem Projektantrag und dem Projekt verknüpft sind. Für den Projektantrag und das Projekt wird					

Tabelle 2-1. Aus einem Projektantrag kopierte Projektfelder

Feldname	Beschreibung
	keine Kopie, sondern dieselbe Finanzübersicht verwendet.
Zugehörige Programme	(Schreibgeschützt) Programme, in denen das Projekt enthalten ist. Aufgelistet werden nur die Programme, für die Sie die Berechtigung zum Anzeigen oder Bearbeiten haben. Weitere Informationen finden Sie im <i>HP</i> <i>Program Management-Benutzerhandbuch</i> .
Portfolio	(Schreibgeschützt) Das Portfolio, in dem das Projekt enthalten ist, angezeigt als Link zu diesem Portfolio, sofern Sie berechtigt sind, es anzuzeigen oder zu bearbeiten. Weitere Informationen zu Portfolios finden Sie in "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24.
- Mündle terredens VC	

Tabelle 2-1. Aus einem Projektantrag kopierte Projektfelder, Forts.

a. Wird standardmäßig nicht angezeigt. Der PPM-Server kann jedoch so konfiguriert werden, dass das Feld angezeigt wird.

Tipp: Je nach Geschäftsanforderungen kann ein Workflow konfiguriert werden, um aus ein und demselben Projektantrag in mehreren Workflow-Schritten mehrere Projekte zu erstellen. Sie können zum Beispiel einen genehmigten Projektantrag als Reihe separater Projekte über mehrere Geschäftsbereiche verteilt implementieren. Sie können benutzerdefinierte Finanzdaten für diese verschiedenen Projekte erstellen. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Hinweis: Ein Projektantrag kann kapitalisierte Kosten (zusätzlich zu Betriebskosten) basierend auf der Einstellung der Option **Der Projektantrag bezieht sich auf ein Projekt, mit dem Kapitalkosten überwacht werden** auf der Seite **Einstellungen für Finanzübersicht** für den Projektantrag nachverfolgen. Wenn aus dem Projektantrag ein Projekt wird, kann diese Projektantragseinstellung mit der Einstellung der Option **Kapitalisierte Kosten für dieses Projekt zulassen** in der Richtlinie **Kosten und Aufwand** des Projekts in Konflikt stehen.

Wenn die Richtlinie **Kosten und Aufwand** des Projekttyps *gespent* ist (d. h., dass kein Einzelprojekt dieses Typs die Einstellungen der Richtlinie **Kosten und Aufwand** überschreiben kann) und die Einstellung für die Überwachung kapitalisierter Kosten der Richtlinie **Kosten und Aufwand** mit der Einstellung der Finanzübersicht des Projektantrags kollidiert, hat die Einstellung der Richtlinie **Kosten und Aufwand** des Projekttyps Vorrang. Andernfalls ist die Einstellung für die Überwachung der kapitalisierten Kosten konform mit der Einstellung für den Projektantrag.

Erstellen von Projekten von Grund auf

Sie können den Projektantragsprozess umgehen und Projekte von Grund auf neu erstellen. Das Projekt, das Sie verfolgen möchten, kann geplant oder bereits auf den Weg gebracht sein.

So erstellen Sie ein Projekt von Grund auf neu:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Erstellen > Projekt aus.

Alternativ dazu können Sie Öffnen > Portfolio Management > Projekt erstellen wählen. Neues Projekt erstellen

*Projektname:		
*Projekttyp:		
Projekt-Manager:	Admin User	2
*Geplante Anfangsperiode:		
*Geplante Endperiode:		
*Region:	REG	
	Erstellen	

3. Füllen Sie alle erforderlichen und gegebenenfalls die optionalen Felder aus.

Hinweis: Je nach Konfiguration müssen Sie bei Projektanträgen unter Umständen andere Felder als die standardmäßig vorgegebenen ausfüllen. Informationen über das Auswechseln der erforderlichen Felder finden Sie im *HP Demand Management Configuration Guide*.

4. Klicken Sie auf **Erstellen**.

Das Projekt wird mit dem Status In Planung erstellt.

Hinweis: Beim Neuerstellen des Projekts wird gleichzeitig eine zugehörige Finanzübersicht ohne Daten erstellt. Sofern Sie die erforderlichen Zugriffserteilungen und -rechte besitzen, können Sie die Finanzübersicht anzeigen oder bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Erstellen von Anlagen

Eine Anlage fasst die Informationen für eine Entität zusammen, zeichnet die durchgeführten Aktionen auf und gibt den derzeitigen Status einer Entität wieder, die das Unternehmen unterhält und ohne Weiterentwicklung laufend nutzt. Alle aktiven Anlagen sollten auf einer Aggregatebene wie ERP und nicht auf Ebene der einzelnen Anwendung verfolgt werden.

Hinweis: Sollte die Funktionsweise von Anlagen von der Beschreibung in diesem Handbuch abweichen, wurden sie in Ihrem Unternehmen möglicherweise anders konfiguriert. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Administrator, um weitere Informationen zu erhalten.

Standardmäßig erstellt PPM Center automatisch eine Anlage, wenn ein Projekt fertig gestellt ist. Dabei werden alle relevanten Informationen und angehängten Entitäten auf die Anlage übertragen (siehe "Erstellen von Anlagen aus Projekten" auf der nächsten Seite). Sie können Anlagen auch von Grund auf neu erstellen (siehe "Erstellen von Anlagen von Grund auf" auf Seite 17).

Erstellen von Anlagen aus Projekten

Wenn ein Projekt fertig gestellt ist, finden in PPM Center folgende Standardaktionen statt:

- Eine entsprechende Anlage wird automatisch erstellt. Das Projekt wird mit einer Referenz ergänzt und dann geschlossen. Zur Anlage wird eine Referenz auf das Projekt hinzugefügt.
- Die Anlage nutzt die dieselbe Finanzübersicht wie das Projekt. Weitere Informationen über Finanzübersichten finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.
- Ein eventuell an das Projekt angehängtes PEP-Profil wird nicht in die Anlage kopiert.

Die Feldwerte des Projekts, die automatisch in die Anlage kopiert werden, sind in "Tabelle 2-2. Aus einem Projekt kopierte Anlagenfelder" unten beschrieben (einige Felder werden in der Anlage wie angegeben umbenannt). Alle in "Tabelle 2-2. Aus einem Projekt kopierte Anlagenfelder" unten aufgelisteten Felder sind standardmäßig aktiviert, aber nicht alle werden angezeigt. Alle aktivierten Felder, die im Projekt Werte enthalten, werden unabhängig davon, ob sie auch angezeigt werden, in die Anlage kopiert.

Feldname	Beschreibung
Bereich "Überblick"	
Geschäftsbereich	Der Geschäftsbereich, in dem die Anlage vorwiegend genutzt wird.
Bereich Details, Unter	bereich Anlagedetails
Name der Anlage (als Projekt: Projektname)	Der Name der Anlage.
Anlagezustand (als Projekt: Projektzustand)	Der Status der Anlage.
Projektklasse	Die Projektklasse, zu der diese Anlage gehört (z. B. Innovation).
Anlageklasse	Die Anlageklasse, zu der diese Anlage gehört (z. B. Infrastruktur).
Geschäftsziel	Die Geschäftsziele, an denen die Anlage ausgerichtet ist.
Projekt	Das Projekt, das zur Anlage wurde.
Bereich Details, Unter	bereich Details zum Geschäftsvorgang
Nominalrendite	(Schreibgeschützt) Die Nominalrendite der Anlage, die wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.
Wertbewertung	(Schreibgeschützt) Der gesamte qualitative Wert der Anlage, der wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben berechnet wird.
Risikobewertung	(Schreibgeschützt) Das gesamte qualitative Risiko der Anlage, das wie

Tabelle 2-2. Aus einem Proiekt kopierte Anlagenfelde

Feldname	Beschreibung
	unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben berechnet wird.
Kapitalwert ^a	Falls aktiviert, der Kapitalwert, der wie in "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.
Benutzerdefinierter Feldwert ^a	Benutzerdefinierte finanzielle Messgröße, die zur Festlegung des Rangs verwendet wird.
Bewertungsanpassung	Der Betrag (positiv oder negativ), um den der berechnete Wert aus Wertbewertung – Risikobewertung für die Anlage geändert wird, um die Gesamtbewertung zu erzielen.
Gesamtbewertung	(Schreibgeschützt) Die berechnete Gesamtbewertung (Wertbewertung – Risikobewertung + Bewertungsanpassung) der Anlage.
Nachlassrate	Die auf die Anlage angewendete Nachlassrate, die wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.
Finanzübersicht	(Schreibgeschützt) Falls der Benutzer berechtigt ist, die Finanzübersicht anzuzeigen, Name der mit dem Projekt und der Anlage verknüpften Finanzübersicht. Für das Projekt und die Anlage wird keine Kopie, sondern dieselbe Finanzübersicht verwendet.
Zugehörige Programme	(Schreibgeschützt) Programme, in denen die Anlage enthalten ist. Aufgelistet werden nur die Programme, für die Sie die Berechtigung zum Anzeigen oder Bearbeiten haben. Weitere Informationen finden Sie im <i>HP</i> <i>Program Management-Benutzerhandbuch</i> .
Portfolio	(Schreibgeschützt) Das Portfolio, in dem die Anlage enthalten ist, angezeigt als Link zu diesem Portfolio, sofern Sie berechtigt sind, es anzuzeigen oder zu bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie im <i>HP</i> <i>Portfolio Management-Benutzerhandbuch</i> .
a. Wird standardmäß	Big nicht angezeigt. Der PPM-Server kann jedoch so konfiguriert werden,

Tabelle 2-2.	Aus einer	n Projekt k	opierte Anla	genfelder, Forts.
		-		

dass das Feld angezeigt wird.

Erstellen von Anlagen von Grund auf

Sie können die Projektantrags- und Projektprozesse umgehen und Anlagen von Grund auf neu erstellen. Eine erwünschte Anlage ist vielleicht schon vorhanden.

So erstellen Sie eine Anlage von Grund auf neu:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Erstellen > Anlage aus.

Alternative Methoden: Wählen Sie Öffnen > Portfolio Management > Anlage erstellen oder wählen Sie Öffnen > Demand Management > Anforderung erstellen, wählen Sie dann als Anforderungstyp den Eintrag PFM-Anlage aus und klicken Sie abschließend auf Erstellen.

PF	Anlage neu erstellen				
)
0110	orweitern I Alle reduzieren			Senden Abbre	echen
-	Überblick				
	Erstellt von:				
	Admin User				
	Steuernder Prozess:				
	PFM-Anlage Geschäftsbereich:		Statue		
		•	Nicht gesendet		
	Beschreibung:				
	Anlagenabhängigkeiten:	=			
	Projekt-Manager:				
		3			
	*Region:				
	Madaan Mananan				
	Nutzen-Manager:	8			
-	Anlagedetails				
	*Name der Anlage:			Anlagezustand:	
	Proiektklasse:			Anlageklasse:	
	,			×	
	Jährliche Wartungskosten:			Geschäftsziel:	
	Projekt:				
	Auftragnehmername:			Unter Wartung bei Auftragnehmer:	
				OJ ON	
	In Dienst gestellt am:			Erwartetes Lebenszyklusende:	
	Standort		E.	Supanásar	
			•		
	Abhängige Anwendungen:		_		
-	Details zum Geschäftsvorgang				
	PEP-Profil:				
	PEP-Profil: (Kein PEP-Profil)	len			
	PEP-Profil: (Kein PEP-Profil) (B) Erstel Nominalrendite:	len	Wertbewertung:	Risikobewertung:	
	PEP-Profil: (Kein PEP-Profil) Big Erstel Nominalrendite: 0 Bewertungsanpassung:	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung:	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profil: (icen PEP.Profil) Nominalrendite: 0 Bewertungsanpassung:	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit: [orem PEP-Profit] III Erstel Nominatendite: 0 Bewertungsanpassung: Nachlassrate:	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit: (reim PEP-Profit) 0 Bewertungsanpassung: Nachlassrate: 10	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit: (yean PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrate: 10 Finanzübersicht: (deine Finanzübersicht)	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit: (xein PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachbassrate: 10 Finanzübersicht: (Xeine Finanzübersicht) Zugehörige Programme:	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit (xein PEP-Profit) Big Erstel Nominalendite: 0 Bewertungsanpassung: Nachbassrate: 10 Finanzübersicht: (Xeine Finanzübersicht) Zugehörige Programme: (Keine zugehörigen Programme)	len	Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profil: (moin PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Vachlassrate: 10 Vachlassrate: (%eine Sicht: (%eine S		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
	PEP-Profit: (Profin PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: (Veine Finanzübersicht) Zugebröge Programme: (Veine Zugebröge Programme) Portfolio: (Vein zugebröges Portfolio)		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
-	PEP-Profit: (Preim PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrate: 10 Nachlassrate: 10 Nachlassrate: (Veime Finanzübersicht) Zugehörige Programme (Veime zugehörigen Programme) Portfolio: (Veim zugehörigen Programme) Wertbewertungen		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
-	PEP-Profi: (prein PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrafe: 10 Nachlassrafe: (Veine Finanzübersicht) Zugehörige Programme: (Veine zugehörige Programme) Portolio: (Veine zugehörige Sportfolio) Wertbewertungen Interner Zinsfluss:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
-	PEP-Profit: [yreim PEP-Profit] Bewertungsanpassung: *NacMassrafe: 10 *NacMassrafe: 10 *NacMassrafe: (Kein azgehörige Programme: (Kein zugehörige Programme) Portfolio: (Kein zugehörige Profitolio) Wortbewertungen Interner Zinsfluss: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controllio: Controlli		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
-	PEP-Profit (prein PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrade: Nachlassrade: Ceine Finanzübersicht Ceine Finanzübersicht Zugehörige Programme (Ceine zugehörigen Programme) Portolio: Ventbewertungen Internet Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0	
-	PEP-Profit (prein PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrate: Nachlassrate: Nachlassrate: Nachlassrate: Celler Finanzübersicht) Zugehörige Programme) Portfolio: Worbewertungen Internet Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung: Wottbewertsvorteit:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0 X	
-	PEP-Profil: [Profin PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Vachlassrate: 10 Vachlassrate: (clen zugehörige Programme) Qrefing: Qrefing: Qrefing: Portfolic: Qrefing: Vertbewertungen Interner Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung: Wettbewertssorteli:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0 V	
-	PEP-Profil: (Profin PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Vachassrate: 10 Timonubersicht: (vielne Finanzübersicht) Zugekördige Programme) Vortbewertungen Interner Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung: Wettbewertboorteil: Wettbewertboorteil:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0 V	
-	PEP-Profit: [Proin PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Nachtassrate: 0 Nachtassrate: 10 Finanzübersicht: (((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((((Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0 V	
-	PEP-Profit: [Prein PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Nachassrate: Stranzübersicht: (Keine zugehörigen Programme) Portfolio: Keine zugehörigen Programme) Portfolio: Strategische Übereinstimmung: Strategische Übereinstimmung: Wettbewertusvorteit: Produktiktat: Produktiktat:		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Risikobewertung: 0 v	
-	PEP-Profi: [Yean PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Vachassrate: 10 Nachassrate: 10 Nachassrate: 10 Nachassrate: 10 Nachassrate: 10 Nachassrate: 10 Nachassrate: 10 Stranzübersicht (Veine Zugehönge Programme) Oerfolio: Veine Zugehönge Programme) Mentbewertungen Interner Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung: Wettbewertbesfahigkeit: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produktivität: Produkti		Wertbewertung: D Gesamtbewertung: D	Risikobewertung: 0 V	
-	PEP-Profi: [prein PEP-Profi) [iii Erstell (Prein PEP-Profi) [iii Erstell Provinalerendite: 0 Bewertungsanpassung: " "Nachbassrate: 10 "Finarzübersicht (Keine Finanzübersicht) Zugehörige Programme: (Keine zugehörigen Programme) Portfolio: (Keine zugehörigen Programme) Portfolio: Wertbewertungen interner Zinsfluss: Strategische Übereinstimmung: // /// /// // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // // //		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	
-	PEP-Profi: [prein PEP-Profit) [III] Erstell Nominalendite: 0 Bewertungsanpassung: 4 NacMassrate: 10 Finarzübersicht: (Céine Finarzübersicht) Zugehörige Programme: (Céine zugehörige Programme) Portfolio: 4 Wertbewertungen Interner Zinsfluss: 5 Strategische Übereinstimmung: 4 Wettbewer bosfähigkeit: 5 ProduktMität: 5 ProduktMität: 5 ProduktMität: 5		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	
-	PEP-Profil: [Profin PEP-Profit) Bewertungsanpassung: 0 Bewertungsanpassung: 10 Nuchlassrate: 10 Strategische Programme: («dein zugehörige Programme) Perfölic: («dein zugehörige Programme) Perfölic: («dein zugehörige Programme) Strategische Übereinstimmung: Strategische Übereinstimmung: Strateg		Wertbewertung: Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	
-	PEP-Profi: [Profin PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Vachassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 10 **Achassrate: 1		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: J	
-	PEP-Profil: [Proin PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Vachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 10 *Nachassrate: 1		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0 V	
-	PEP-Profit: [Srein PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Vachassrate: 0 Particles and the second sec		Wertbewertung: 0 Sesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0 	
-	PEP-Profile (Prein PEP-Profit) Bewertungsanpassung: Nachlassrafe: Nachlassraf		Wertbewertung: 0 Sesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	
-	PEP-Profi: [Incim PEP-Profi) III Erstell Nominalendite: 0 Bewertungsanpassung: 		Wertbewertung: 0 Sesamtbewertung: 0	Riskobewertung: U	
-	PEP-Profi: (Profin PEP-Profi) (Execution (PEP-Profi)		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	
-	PEP-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Profile Per-Pr		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	Piskobewertung: 0	
-	PEP-Profi: [Profin PEP-Profit] Bewertungsanpassung: Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate: 10 Vachassrate		Wertbewertung: 0 Gesamtbewertung: 0	Riskobewertung: 0	

3. Füllen Sie alle erforderlichen und gegebenenfalls die optionalen Felder aus.

Hinweis: Je nach Konfiguration müssen Sie bei Anlagen unter Umständen andere Felder als die standardmäßig vorgegebenen ausfüllen. Informationen über das Auswechseln der erforderlichen Felder finden Sie im *HP Demand Management Configuration Guide*.

4. Klicken Sie auf Senden.

Die Anlage wird erstellt.

Hinweis: Beim Neuerstellen der Anlage wird gleichzeitig eine zugehörige Finanzübersicht ohne Daten erstellt. Sofern Sie die erforderlichen Zugriffserteilungen und -rechte besitzen, können Sie die Finanzübersicht anzeigen oder bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Verwenden von PEP-Profilen bei Lebenszyklus-Entitäten

PEP-Profile ermöglichen es Managern, den erwarteten Bedarf an Ressourcen nach Rollen organisiert zu planen und zu überwachen. Jede Zeile in einem PEP-Profil überwacht eine Rolle und optional eine Ressource, die diese Rolle ausfüllen kann.

PEP-Profile können in einem 1:1-Verhältnis mit Lebenszyklus-Entitäten verknüpft werden – mit Projektanträgen, Projekten und Anlagen. Wird ein genehmigter Projektantrag, der mit einem PEP-Profil verbunden ist, zum Projekt, wird das Profil kopiert und an das Projekt angehängt. Wird ein fertig gestelltes Projekt, das mit einem PEP-Profil verbunden ist, zur Anlage, wird das Profil des Projekts *nicht* kopiert oder für die Anlage genutzt. Erfordert die Anlage ein PEP-Profil, müssen Sie das Profil für die Anlage neu erstellen.

Wie unter "Analysieren des Portfolios" auf Seite 52 beschrieben, können PEP-Profile (Ressourcen) auf verschiedene Arten in einem Blasendiagramm dargestellt werden.

Erstellen von PEP-Profilen und Verbinden mit Lebenszyklus-Entitäten

Sie können ein vorhandenes PEP-Profil mit einer Lebenszyklus-Entität verbinden oder ein neues PEP-Profil erstellen, das mit der Lebenszyklus-Entität verbunden wird. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in einem Projektantrag oder einer Anlage im Feld **PEP-Profil** des Bereichs **Details zum Geschäftsvorgang** ein vorhandenes PEP-Profil aus oder klicken Sie auf **Erstellen**.
- Um in einem Projekt ein PEP-Profil zu erstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche **PEP-Profil** erstellen auf der Registerkarte **Projektüberblick** der Projektübersichtsseite.

Um ein vorhandenes PEP-Profil mit einem Projekt zu verbinden, wählen Sie in der Menüleiste **Suchen > PEP-Profile** und suchen nach dem gewünschten PEP-Profil. Wählen Sie es dann aus und öffnen Sie es. Klicken Sie im Fenster **PEP-Profil** auf **Kopf ändern**. Wählen Sie im Fenster **PEP-Profilkopf ändern** in der Dropdownliste, die mit **Dies ist ein** überschrieben ist, **Projekt** aus und wählen Sie dann ein Projekt aus, sodass sich aus der Beschreibung und dem Feldinhalt folgender Text ergibt:

Dies ist ein Projekt-PEP-Profil für < ausgewähltes Projekt >

Weitere Informationen zum Erstellen von und Arbeiten mit PEP-Profilen finden Sie im *HP Resource Management-Benutzerhandbuch*.

Berechnen der prognostizierten Kosten der Finanzübersicht aus PEP-Profilen

Die Finanzübersicht einer Lebenszyklus-Entität kann so konfiguriert werden, dass die prognostizierten Arbeitskosten aus dem PEP-Profil der Lebenszyklus-Entität berechnet (übernommen) werden.

Aufgrund dieser Konfiguration wird, wenn bei einer Ressource eine Kostenkategorie angegeben ist, diese Kostenkategorie für die Prognose in der Finanzübersicht verwendet. Falls keine Kostenkategorie angegeben ist, wird die Kategorie der Position verwendet.

Diese Konfiguration wird für Projektanträge und Anlagen auf der Seite **Einstellungen für Finanzübersicht** aktiviert und deaktiviert, für Projekte in der Richtlinie **Kosten und Aufwand** der Seite **Projekteinstellungen für Projekte**. Weitere Informationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Verwenden von Geschäftszielen mit Lebenszyklus-Entitäten

Geschäftsziele sind eine Methode, Ihre geschäftlichen Zielsetzungen als diskrete Einheiten zu verfolgen, die priorisiert und mit Lebenszyklus-Entitäten verknüpft werden können. Das Feld **Geschäftsziel** bei einer Lebenszyklus-Entität verbindet die Lebenszyklus-Entität mit diesem Geschäftsziel. Sie können Geschäftsziele unabhängig von den Lebenszyklus-Entitäten erstellen, ändern und löschen. Geschäftsziele, die bereits mit Lebenszyklus-Entitäten verbunden sind, können jedoch nicht gelöscht werden.

Wie unter "Analysieren des Portfolios" auf Seite 52 beschrieben, können Geschäftsziele auf verschiedene Arten in einem Blasendiagramm dargestellt werden.

Zudem werden im Portlet **Portfolio nach Geschäftsziel**, das zu den Portlets **Portfolio nach** <*Kategorie*> gehört, Balkendiagramme der Budgetaufstellung nach Geschäftsziel im Zeitablauf angezeigt. Siehe "Anzeigen von Portfoliodaten mit Portlets der Gruppe "Portfolio nach <Kategorie>"" auf Seite 62.

Schließlich stellt die Registerkarte **Budget nach Geschäftsziel** eines Szenariovergleichs eine von mehreren Budgetvisualisierungen dar, bei der drei Szenarios gleichzeitig im Zeitablauf zu sehen sind. Siehe "Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"" auf Seite 79.

Weitere Informationen zu Geschäftszielen finden Sie im HP Program Management-Benutzerhandbuch.

Um Geschäftsziele erstellen und aktualisieren zu können, benötigen Sie die Zugriffserteilung **Alle Portfolios bearbeiten**. Weitere Informationen finden Sie im *HP Portfolio Management Configuration Guide*.

Erstellen von Geschäftszielen und Verbinden mit Lebenszyklus-Entitäten

Hinweis: Wenn Ihre PPM Center-Instanz mehrere Sprachen unterstützt, wird jedes von Ihnen erstellte Geschäftsziel in der bei der Anmeldung ausgewählten Sprache (Ihrer Sitzungssprache) definiert. Nach der Erstellung kann das Geschäftsziel nur in der entsprechenden Definitionssprache geändert werden. Weitere Informationen finden Sie im *Multilingual User Interface Guide*.

So erstellen Sie ein Geschäftsziel:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Geschäftsziele > Geschäftsziel erstellen.

Die Seite Neues Geschäftsziel erstellen wird geöffnet.

Neues Geso	chäftsziel erstellen			
*Name:				
Status:	In Arbeit	•		
Besitzer:		8		
Priorität:				
Beschreibung				
		-		
				Felder zurücksetzen
				Erstellen Abbrechen

- 3. Füllen Sie alle erforderlichen und gegebenenfalls die optionalen Felder aus.
- 4. Klicken Sie auf Erstellen.

Das Geschäftsziel wird erstellt.

Sie können einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage mit einem vorhandenen Geschäftsziel verbinden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Bei einem Projektantrag wählen Sie im Feld **Geschäftsziel** im Bereich **Projektantragsdetails** ein vorhandenes Geschäftsziel aus.
- Bei einem Projekt wählen Sie im Feld Geschäftsziel im Bereich PFM-Projekt auf der Registerkarte Projektdetails ein vorhandenes Geschäftsziel aus.
- Bei einer Anlage wählen Sie im Feld **Geschäftsziel** im Bereich **Anlagedetails** ein vorhandenes Geschäftsziel aus.

Aktualisieren von Geschäftszielen

Hinweis: Wenn Ihre PPM Center-Instanz mehrere Sprachen unterstützt und das Geschäftsziel

nicht in Ihrer Sitzungssprache definiert wurde, können Sie das Geschäftsziel nicht ändern. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, klicken Sie auf **Warum?** im Kopf der Seite, die beim Öffnen des Geschäftsziels angezeigt wird, oder schlagen im *Multilingual User Interface Guide* nach.

So erstellen Sie ein Geschäftsziel:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Geschäftsziele > Geschäftsziele verwalten.

Die Liste der vorhandenen Geschäftsziele wird angezeigt.

- 3. Klicken Sie auf den Namen des Geschäftsziels, das Sie bearbeiten möchten, oder klicken Sie auf das Symbol Löschen, um das Geschäftsziel zu löschen.
- 4. Ändern Sie das Geschäftsziel wie gewünscht und klicken Sie dann auf Fertig.

Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios

- "Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" unten
- "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26
- "Erstellen eines hierarchischen Portfolios" auf Seite 29
- "Portfoliokopf" auf Seite 31
- "Löschen eines leeren Portfolios" auf Seite 32
- "Registerkarte "Übersicht"" auf Seite 32
- "Registerkarte "Unterportfolios"" auf Seite 34
- "Registerkarte "Programme"" auf Seite 37
- "Registerkarte "Projektanträge/Projekte/Anlagen"" auf Seite 40
- "Suchen nach Projektanträgen, Projekten und Anlagen in einem Portfolio" auf Seite 46
- "Ändern der Spalten in Portfoliotabellen" auf Seite 47
- "Exportieren des Portfolios nach Microsoft Excel®" auf Seite 48
- "Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio" auf Seite 48
- "Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios" auf Seite 49

Überblick über das Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios

Hinweis: In diesem Dokument bezeichnet der Begriff "Lebenszyklus-Entität" einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage, und "Lebenszyklus-Entitäten" sind jede beliebige Kombination aus Projektanträgen, Projekten oder Anlagen.

Jede dieser Lebenszyklus-Entitäten kann neu erstellt werden, aber im Allgemeinen wird aus einem genehmigten Projektantrag automatisch ein Projekt, und aus einem abgeschlossenen Projekt wird automatisch eine Anlage, je nach Konfiguration der Anforderungstypen.

HP Portfolio Management ermöglicht Ihnen das Erstellen und Überwachen von Finanzinformationen für hierarchisch strukturierte Portfolios. Ein hierarchisches Portfolios ist ausgesprochen hilfreich, wenn es aus einer einzelnen Ansicht heraus erstellt wurde, z. B. aus der IT-Organisation und den enthaltenen Diensten oder einem Geschäftsbereich und dem Bedarf für diese Services. Sie können beliebige aussagefähige Namen für die Portfolios der gesamten Hierarchie vergeben, die zum Beispiel auf der Organisationsstruktur, geografischen Namen oder funktionalen bzw. strategischen Erfordernissen basieren.

Jedes hierarchische Portfolio kann die folgenden anzugebenden Elemente enthalten:

Andere Portfolios, die, wenn sie zu einem Portfolio hinzugefügt werden, zu Unterportfolios werden. Die Hierarchie aller Portfolios in der PPM Center-Instanz wird auf der Seite Portfolio-Hierarchie anzeigen angezeigt. Das Portfolio, das sich in der Portfoliohierarchie eine Ebene über einem Unterportfolio befindet, wird als übergeordnetes, das Unterportfolio als untergeordnetes Portfolio bezeichnet.

Sie müssen sowohl für das potenzielle übergeordnete als auch für das potenzielle untergeordnete Portfolio die Berechtigung zur Bearbeitung besitzen, um eine hierarchische Beziehung zwischen unter- und übergeordnetem Portfolio einrichten zu können. Auch zum Trennen der Verbindung zwischen unter- und übergeordnetem Portfolio brauchen Sie die Berechtigung, beide Portfolios zu bearbeiten. Weitere Informationen zum Anzeigen der Portfoliohierarchie finden Sie unter "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf der nächsten Seite.

Hinweis: Unterportfolios können bis zu jeder gewünschten Unterordnungsebene (Tiefe) verschachtelt werden.

Ein Portfolio (oder Unterportfolio) kann maximal 40 Unterportfolios auf der direkt darunterliegenden Ebene enthalten.

• **Programme**, die Sammlungen von Lebenszyklus-Entitäten enthalten (Projektanträge, Projekte und Anlagen). Zu einem Portfolio hinzugefügte Programme werden auch als "direkte" Programme im Portfolio bezeichnet, im Unterschied zu den Programmen in den Unterportfolios dieses Portfolios.

Wenn Sie ein Programm zu einem Portfolio hinzufügen oder daraus entfernen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen des Programms besitzen (Sie benötigen aber keine HP Program Management-Lizenz). Das Programm, das Sie zu einem Portfolio hinzufügen möchten, muss in den Programmeinstellungen für HP Portfolio Management aktiviert sein. Weitere Informationen finden Sie im HP Program Management-Benutzerhandbuch.

Hinweis: Ein Portfolio (oder Unterportfolio) kann maximal 250 Programme enthalten.

• **Projektanträge, Projekte und Anlagen**, die auch als "direkte" Projektanträge, Projekte und Anlagen bezeichnet werden, wenn sie zu einem Portfolio hinzugefügt werden, im Unterschied zu den Projektanträgen, Projekten und Anlagen in den Programmen und Unterportfolios des Portfolios.

Wenn Sie einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage zu einem Portfolio hinzufügen oder daraus entfernen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen der Projektantragsanforderung, des Projekts oder der Anlageanforderung besitzen. Informationen zum Erstellen von Projektanträgen, Projekten und Anlagen (Lebenszyklus-Entitäten) finden Sie in "Erstellen von Lebenszyklus-Entitäten" auf Seite 9.

Hinweis: In einem Portfolio (oder Unterportfolio) können maximal 1000 Projektanträge, Projekte und Anlagen kombiniert werden.

Ein Portfolio jeder Ebene in der Hierarchie stellt ein Rollup der prognostizierten und Ist-Kosten sowie der Nutzen und genehmigten Budgets der Sammlung von Unterportfolios, Programmen, Projektanträgen, Projekten und Anlagen bereit, die Sie für das Portfolio auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter "Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie" auf Seite 29

Um eine "doppelte Anrechnung" der Informationen zu Finanzen in einem Portfolio oder über mehrere Portfolios hinweg zu verhindern, können Sie Unterportfolios, Programme, Projektanträge, Projekte oder Anlagen nur zu einem Portfolio bzw. nur einmal zu diesem Portfolio hinzufügen. Wenn Sie nach Elementen suchen, die Sie zu einem Portfolio hinzufügen möchten, werden im Suchergebnis automatisch die folgenden Elemente *ausgeschlossen*:

- Bei der Suche nach Unterportfolios, die zu einem Portfolio hinzugefügt werden könnten, werden alle anderen Unterportfolios (d. h. alle Portfolios, die bereits ein übergeordnetes Portfolio haben) ausgeschlossen.
- Bei der Suche nach Programmen, die zu einem Portfolio hinzugefügt werden könnten, werden alle Programme, die bereits in einem Portfolio enthalten sind (direkt oder als Teil eines Unterportfolios) ausgeschlossen.

Zudem werden alle Programme ausgeschlossen, die in den Programmeinstellungen *nicht* für HP Portfolio Management aktiviert sind.

Hinweis: Da mehrere Programme in derselben Lebenszyklus-Entität enthalten sein können, stellt HP Program Management sicher, dass nur eines dieser Programme für HP Portfolio Management aktiviert wird und anschließend in ein Portfolio aufgenommen werden kann. Falls eines dieser Programme tatsächlich für HP Portfolio Management aktiviert ist, kann von allen Programmen, in denen dieselbe Lebenszyklus-Entität enthalten ist, *nur* dieses Programm zum Portfolio hinzugefügt werden. Weitere Informationen finden Sie im *HP Program Management-Benutzerhandbuch*.

 Bei der Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen werden alle diejenigen, die bereits in einem Portfolio enthalten sind (direkt oder als Teil der Programme oder Unterportfolios eines Portfolios) ausgeschlossen.

Hinweis: Alle Finanzinformationen eines Portfolios werden in der Basiswährung des Systems angezeigt.

Hinweis: Zum Erstellen, Anzeigen und Ändern von Portfolios benötigen Sie eine Portfolio Management-Lizenz sowie bestimmte Zugriffserteilungen und -rechte, die im *HP Program Management Configuration Guide* und unter "Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios" auf Seite 49 beschrieben sind.

Falls Sie eines der hier beschriebenen Verfahren durchführen möchten, aber nicht über die erforderlichen Zugriffsrechte verfügen, sollten Sie sich an Ihren Administrator wenden.

Weitere Informationen zum Erstellen eines Portfolios finden Sie unter "Erstellen eines hierarchischen Portfolios" auf Seite 29.

Anzeigen der Portfoliohierarchie

In einer Portfoliohierarchie ist ein Unterportfolio ein Portfolio, das sich direkt unter dem übergeordneten Portfolio in der Hierarchie befindet. Unterportfolios können bis zu jeder gewünschten Unterordnungsebene (Tiefe) verschachtelt werden. Auf der Stammebene – der obersten Ebene in der Hierarchie – können sich mehrere Portfolios mit oder ohne Unterportfolios befinden.

Um die Portfoliohierarchie anzeigen zu können, müssen Sie eine der folgenden Zugriffserteilungen besitzen: **Portfolio bearbeiten**, **Alle Portfolios bearbeiten** oder **Alle Portfolios anzeigen**.

So zeigen Sie die Portfoliohierarchie an:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Portfolio-Hierarchie anzeigen aus.

Die Seite Portfolio-Hierarchie wird geöffnet.

Wenn Sie die Hierarchie zum ersten Mal anzeigen, werden die Unterportfolios, sofern vorhanden, nicht eingeblendet. Es werden lediglich die Stammportfolios angezeigt. "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" unten zeigt ein Beispiel für eine vollständig erweiterte Portfoliohierarchie, in der die Portfolios und Unterportfolios Namen tragen, die die Hierarchie beschreiben. Beachten Sie, dass der Einzug verwendet wird, um die untergeordnete Hierarchie anzuzeigen.

Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie

Portfolio-Hierarchie anzeigen								
Portfolios werden gesucht								
Die angezeigten Daten beziehen sich auf das aktuelle Geschäftsjahr. Klicken Sie auf den Portfolio-Namen, wenn weitere Daten eines Portfolios angezeigt werden sollen.								
Letzte Aktualisierung der Finanzinformationen: 10/1/14 5:00:01 PM CEST. Nächste geplante Neuberechnung der Finanzinformationen: 10/1/14 8:00:00 PM CEST.								
Name Portfolio-Manager Prognostizierte Kosten Ist-Kosten Genehmigtes Budget								
	David Jones	\$10,726,760	\$10,347,000	\$17,925,000				
- Child 1	David Jones, Carolyn Hill	\$2,743,760	\$2,646,000	\$5,450,000				
- Grandchild 1	David Jones, Barbara Tan	\$2,401,000	\$2,302,000	\$5,000,000				
Great Grandchild	David Jones	\$4,000	\$0	\$0				
Grandchild 2	David Jones	\$760	\$0	\$0				
E- Child 2	David Jones	\$2,980,000	\$2,940,000	\$2,350,000				
Grandchild 3	David Jones	\$583,000	\$556,000	\$900,000				
- <u>Root 2</u>	David Jones	\$1,315,000	\$1,126,000	\$1,600,000				
Child 3	David Jones	\$465,000	\$456,000	\$600,000				

In den folgenden Abschnitten wird die Hierarchie detailliert erläutert.

In der Hierarchie gezeigte Portfolios und Pfade

Welche Portfolios in der Hierarchie zu sehen sind, hängt von Ihren Zugriffserteilungen und Ihrer Rolle als Portfolio-Manager für bestimmte Portfolios ab. Die Anzeige variiert von Benutzer zu Benutzer. Im Allgemeinen sind nur bestimmte Benutzer autorisiert, bestimmte Portfolios in PPM Center einzusehen.

Wenn ein Portfolioname in der Hierarchie unterstrichen ist, können Sie darauf klicken, um das Portfolio zur Ansicht oder zur Bearbeitung zu öffnen; Letzteres hängt von Ihrem Zugriffsrecht ab.

Wenn alle Stammebenen vollständig erweitert sind, werden alle Portfolios, die Sie öffnen können, in der Portfoliohierarchie angezeigt. Bei *jedem Portfolio, das Sie öffnen können*, werden zudem folgende Informationen angezeigt:

- Der vollständige Pfad der Portfolios zur und einschließlich der Stammebene, unabhängig davon, ob Sie die Portfolios in diesem Pfad öffnen können.
- Alle Portfolios der unmittelbar untergeordneten Ebene (das heißt die Unterportfolios der nächsttieferen Ebene), unabhängig davon, ob Sie diese öffnen können.

Bei allen Portfolios, die Sie öffnen können, sowie bei allen unmittelbar untergeordneten Portfolios sind die zuständigen **Portfolio-Manager** und die Finanzinformationen des laufenden Geschäftsjahres in den Spalten **Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten** und **Genehmigtes Budget** angegeben. Diese Daten sind bei übergeordneten Portfolios, die Sie nicht öffnen können, nicht zu sehen.

Für das Beispiel in "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" oben wird angenommen, dass der angemeldete Benutzer, Ron Steele, entweder die Zugriffserteilung zum

Anzeigen aller Portfolios oder die Zugriffserteilung zum Bearbeiten aller Portfolios besitzt. Deshalb kann Ron auf der Seite **Portfolio-Hierarchie anzeigen** alle Portfolios in der PPM Center-Instanz sehen und öffnen, auch diejenigen, für die er nicht der Portfolio-Manager ist. In diesem Beispiel ist Ron für keines der Portfolios in der Hierarchie der Portfolio-Manager. Ron sieht außerdem die Portfolio-Manager und Finanzinformationen aller Portfolios. (Weitere Informationen finden Sie im *HP Portfolio Management Configuration Guide*. Weitere Informationen über das Hinzufügen von Portfolio-Manager zu einem Portfolio finden Sie unter "Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio" auf Seite 48.)

Beim Beispiel in "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf der vorherigen Seite ist David Jones Portfolio-Manager aller Portfolios (möglicherweise hat er sie erstellt). David besitzt die Zugriffserteilung **Portfolio bearbeiten** und sieht dieselbe Hierarchie wie Ron. (Informationen über Standard- und zugewiesene Portfolio-Manager finden Sie unter "Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio" auf Seite 48.)

Im Beispiel der "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf der vorherigen Seite ist Benutzerin Barbara Tan als Portfolio-Manager des Portfolios **Grandchild 1** angegeben. Sie besitzt die Zugriffserteilung **Portfolio bearbeiten** und sie sieht die Portfolio-Hierarchie, die in "Abbildung 3-2. Beispielhierarchie für Portfolio-Manager von "Grandchild 1"" unten zu sehen ist.

Abbildung 3-2. Beispielhierarchie für Portfolio-Manager von "Grandchild 1"

Portfolio-Hierarchie anzeigen

Portfolios werden gesucht Suchen								
Die angezeigten Daten beziehen sich auf das aktuelle Geschäftsjahr. Klicken Sie auf den Portfolio-Namen, wenn weitere Daten eines Portfolios angezeigt werden sollen.								
Letzle Aktualisierung der Finanzinformationen: 10/1/14 5:00:01 PM CEST. Nächste geplante Neuberechnung der Finanzinformationen: 10/1/14 8:00:00 PM CEST.								
Name	Portfolio-Manager	Prognostizierte Kosten	lst-Kosten	Genehmigtes Budget				
E- Root 1								
E Child 1								
ⁱ ⊟ <u>Grandchild 1</u>	David Jones, Barbara Tan	\$2,401,000	\$2,302,000	\$5,000,000				
Great Grandchild	David Jones	\$4,000	\$0	\$0				
Great Grandchild	David Jones	\$4,000	\$0	\$0				

Barbara hat die folgenden Zugriffsmöglichkeiten:

- Da sie Portfolio-Manager für Grandchild 1 ist, kann sie es öffnen.
- Sie sieht die Portfolios in der Hierarchie von **Grandchild 1** bis zur Stammebene, also **Child 1** und **Root 1**.
- Da sie **Child 1** und **Root 1** nicht öffnen kann, sieht sie weder die zugehörigen Portfolio-Manager noch die Finanzinformationen.
- Sie sieht das Unterportfolio von **Grandchild 1**, **Great Grandchild**, aber sie kann es nicht öffnen, da sie nicht zu den Managern dieses Portfolios gehört.
- Sie ist kein Portfolio-Manager für Child 1 oder dessen Unterportfolio Grandchild 2 und kann demzufolge Grandchild 2 in der Hierarchie nicht sehen.
- Sie ist kein Portfolio-Manager für **Child 2**, **Root 2** oder eines deren Unterportfolios und kann sie demzufolge in der Hierarchie nicht sehen.

Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und Genehmigtes Budget in der Portfoliohierarchie

Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten und **Genehmigtes Budget** werden für die Portfolios angezeigt, die ein Benutzer öffnen kann, sowie für die unmittelbaren Unterportfolios, nicht aber für übergeordnete Portfolios, die der Benutzer nicht öffnen kann.

Die für **Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten** und **Genehmigtes Budget** angezeigten Beträge sind die im laufenden Geschäftsjahr angefallenen Summen für alle direkten Elemente eines Portfolios und alle Elemente in dessen Unterportfolios, unabhängig davon, ob alle Unterportfolios in der Hierarchie zu sehen sind. Falls ein Portfolio direkte Programme, Projektanträge, Projekte oder Anlagen mit angegebenen Beträgen enthält, unterscheidet sich der Gesamtbetrag dieses Portfolios in allen Spalten von der Summe der Beträge aus den Unterportfolios.

In "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf Seite 27 belaufen sich die prognostizierten Kosten für das Portfolio **Child 3** auf 465.000 US-Dollar und für das übergeordnete Portfolio **Root 2** auf 1.315.000 US-Dollar. Demnach muss **Root 2** Programme, Projektanträge, Projekte oder Anlagen enthalten, deren prognostizierte Kosten sich auf 850.000 US-Dollar, mithin die Differenz, belaufen.

Suchen nach Portfolios mit im Namen enthaltenen Zeichenfolgen

Um alle Portfolios mit einer bestimmten Zeichenfolge im Namen an beliebiger Stelle in der Hierarchie zu finden, geben Sie auf der Seite **Portfolio-Hierarchie anzeigen** diese Zeichenfolge im Textfeld **Portfolios werden gesucht** ein und klicken dann auf **Suchen**. Bei der Suche wird die Groß-/Kleinschreibung nicht berücksichtigt.

Im Suchergebnis werden nur die Portfolios aufgelistet, für die Sie Zugriffsberechtigungen zum Anzeigen oder Bearbeiten haben. Es werden maximal zehn Portfolios gelistet. Neben jedem Portfolio ist ausgehend von der Stammebene der gesamte hierarchische Pfad des Portfolios zu sehen (unabhängig davon, ob Sie für die Portfolios im Pfad Zugriffsberechtigungen besitzen).

Wenn Sie im Suchergebnis (nicht aber im angrenzenden hierarchischen Pfad) den Mauszeiger auf dem Namen eines Portfolios positionieren, verwandelt sich der Name in einen Link; klicken Sie darauf, um dieses Portfolio zu öffnen.

Erstellen eines hierarchischen Portfolios

So erstellen Sie ein Portfolio:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Erstellen > Portfolio aus.

Alternativ dazu können Sie Öffnen > Portfolio Management > Portfolio erstellen wählen.

Die Seite Portfolio erstellen wird geöffnet.

Portfolio erstellen	
Portfolio-Name:	
'Portfolio-Manager: Admin User 🍰	
	Erstellen Abbrechen

3. Füllen Sie die Felder anhand der Beschreibung in der folgenden Tabelle aus.

Feldname (*Erforderlich)	Beschreibung
* Portfolio- Name	Der Name des Portfolios.
* Portfolio- Manager	Benutzer, die dieses Portfolio bearbeiten und damit auch andere Benutzer als Portfolio-Manager einsetzen oder deren Zugriffsberechtigungen zum Anzeigen oder Bearbeiten dieses Portfolios konfigurieren können.
	Der ursprüngliche (Standard-) Portfolio-Manager ist der Benutzer, der das Portfolio erstellt.
	Weitere Informationen über das Hinzufügen von Portfolio-Managern zu einem Portfolio finden Sie unter "Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio" auf Seite 48.
	Weitere Informationen zum Konfigurieren von Zugriffsberechtigungen für ein Portfolio finden Sie unter "Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios" auf Seite 49.

4. Klicken Sie auf **Erstellen**.

HP Portfolio Management-Benutzerhandbuch Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios

Das Portfolio wird erstellt.



Letzte Aktualisierung der Finanzinformationen: 9/26/14 11:00:00 AM CEST, Nächste geplante Neuberechnung der Finanzinformationen: 9/26/14 2:00:00 PM CEST,

Die Felder **Portfolio-Name** und **Portfolio-Manager** werden Teil des Portfoliokopfs über einer Reihe von Registerkarten. Der Kopf wird immer angezeigt, unabhängig davon, welche Registerkarte ausgewählt ist.

Die Registerkarten lauten wie folgt:

- Übersicht (standardmäßig im Vordergrund)
- Unterportfolios
- Programme
- Projektanträge/Projekte/Anlagen

In den folgenden Abschnitten werden diese Registerkarten im Detail erläutert.

Hinweis: Alle Änderungen auf dieser Seite werden automatisch gespeichert. Es gibt keine Schaltflächen zum Speichern oder Stornieren der Änderungen. Um Änderungen rückgängig zu machen, müssen Sie wieder die vorherigen Werte eintragen.

Portfoliokopf

Der Portfoliokopf enthält die folgenden Angaben:

- Den Link In Excel exportieren. Siehe "Exportieren des Portfolios nach Microsoft Excel®" auf Seite 48.
- Die Schaltfläche Zugriffsberechtigungen konfigurieren, die nur Managern des Portfolios

offensteht. Sie können damit Zugriffsberechtigungen zum Anzeigen oder Bearbeiten des Portfolios an bestimmte Benutzer oder Sicherheitsgruppen vergeben. Siehe "Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios" auf Seite 49.

- Die Schaltfläche **Portfolio löschen** dient zum Löschen leerer Portfolios. Siehe "Löschen eines leeren Portfolios" unten.
- Die Felder **Portfolio-Name** und **Portfolio-Manager**, die Sie bearbeiten können, wenn Sie die Zugriffserteilung zum Bearbeiten besitzen.
- Das schreibgeschützte Feld Überg. Portfolio, das beim Erstellen des Portfolios noch leer ist. Falls das neue Portfolio später zu einem untergeordneten Portfolio wird, enthält dieses Feld den Namen des übergeordneten Portfolios. Wenn Sie berechtigt sind, das übergeordnete Portfolio zu öffnen (anzuzeigen oder zu bearbeiten), wird der Name in diesem Feld zum Link, der zu diesem übergeordneten Portfolio führt.

Sie können ein übergeordnetes Portfolio nicht direkt angeben, aber Sie können Unterportfolios wie unter "Hinzufügen von Unterportfolios zu einem Portfolio" auf Seite 35 beschrieben zu einem Portfolio hinzufügen.

Löschen eines leeren Portfolios

Ein leeres Portfolio (ein Portfolio, das keine Unterportfolios, Programme, Projektanträge, Projekte oder Anlagen enthält) können Sie löschen, indem Sie auf **Portfolio löschen** im Portfoliokopf und anschließend auf **Löschen** im Bestätigungsdialogfeld klicken; Voraussetzung ist das erforderliche Zugriffsrecht.

Ein Portfolio, das Unterportfolios, Programme, Projektanträge, Projekte oder Anlagen enthält, kann nicht gelöscht werden.

Registerkarte "Übersicht"

"Abbildung 3-3. Registerkarte Übersicht eines Beispielportfolios" auf der nächsten Seite zeigt beispielhaft die Registerkarte **Übersicht** des Portfolios Child 2 in der Portfoliohierarchie von "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf Seite 27.



Abbildung 3-3. Registerkarte Übersicht eines Beispielportfolios

Letzte Aktualisierung der Finanzinformationen: 10/1/14 5:00:01 PM CEST. Nächste geplante Neuberechnung der Finanzinformationen: 10/1/14 8:00:00 PM CEST.

Die Registerkarte **Übersicht** zeigt ein Diagramm der prognostizierten und tatsächlichen Kosten sowie der Ausschöpfung des genehmigten Budgets bezogen auf die Gesamtheit (Rollup) aller Elemente im Portfolio – Unterportfolios, Programme und Lebenszyklus-Entitäten – *des ausgewählten Jahres*. Das Diagramm enthält wie die Finanzübersicht eines bestimmten Programms, Projektantrags, Projekts oder einer Anlage im Portfolio die in "Tabelle 3-1. Schlüssel für das Diagramm auf der Registerkarte Übersicht" unten beschriebenen Elemente für das ausgewählte Geschäftsjahr.

Diagrammelement/Farbe	Beschreibung
Grauer Bereich	Das verfügbare genehmigte Budget für das Jahr, das sich Monat für Monat um die Ist-Kosten oder, wenn diese nicht angegeben sind, um die prognostizierten Kosten verringert
Grüne vertikale Balken	Ist-Kosten
Hellorange Linie	Prognostizierte Kosten
Rote vertikale Linie	Wenn vorhanden, der Zeitpunkt, an dem das genehmigte Budget komplett ausgeschöpft ist
Gelber vertikaler Balken über die Höhe des Diagramms	Der aktuelle Monat oder das aktuelle Quartal, je nach ausgewählter Anzeigeoption

$\mathbf{T} \mathbf{U} \mathbf{U} \mathbf{U} \mathbf{U} \mathbf{U} \mathbf{U} \mathbf{U} U$	Tabelle 3-1. S	Schlüssel für	das Diagramm	auf der Re	gisterkarte i	Übersicht
---------------------------------------------------------------------------------------------	----------------	---------------	--------------	------------	---------------	-----------

Standardmäßig wird das aktuelle Geschäftsjahr angezeigt. Verwenden Sie die Dropdownliste im Feld **Geschäftsjahr**, um ein anderes Geschäftsjahr auszuwählen. Die Auswahlmöglichkeiten erstrecken

sich von den letzten zwei zurückliegenden bis zu den nächsten fünf Geschäftsjahren. Verwenden Sie das Feld **Anzeigen**, um die Daten nach Monaten oder Quartalen aufgeschlüsselt anzuzeigen

Die folgenden Felder, die sich unter dem Diagramm befinden, zeigen Werte, die aus den Finanzübersichten aller Elemente im Portfolio übernommen werden.

- Prognostizierte Kosten
- Ist-Kosten
- Genehmigtes Budget
- Prognostizierter Nutzen
- Tatsächlicher Nutzen

Weitere Informationen finden Sie im HP Financial Management-Benutzerhandbuch.

Hinweis: Wenn Elemente zu einem Portfolio hinzugefügt oder daraus entfernt werden oder wenn die Finanzübersichten im Portfolio vorhandener Elemente aktualisiert werden, werden die Finanzinformationen im Portfolio gemäß dem Terminplan des Finanzübersicht-Rollupservice neu berechnet. Weitere Informationen finden Sie im *Installation and Administration Guide*. Unter dem Diagramm ist der Zeitpunkt der letzten Aktualisierung und der nächsten geplanten Neuberechnung der Finanzinformationen angegeben.

Registerkarte "Unterportfolios"

Die Registerkarte **Unterportfolios** eines Portfolios enthält eine Tabelle der Unterportfolios mit Finanzinformationen *für das ausgewählte Geschäftsjahr.*

"Abbildung 3-4. Registerkarte Unterportfolios eines Beispielportfolios" unten zeigt beispielhaft die Registerkarte **Unterportfolios** des Portfolios Child 2 in der Portfoliohierarchie von "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf Seite 27. Beachten Sie, dass das einzige Unterportfolio der Hierarchie entsprechend **Grandchild 3** ist.

Abbildung 3-4. Registerkarte Unterportfolios eines Beispielportfolios

Portfolio: Chi	ld 2					Zugriffsb	erechtigungen konfigurieren	X Portfolio löschen	In Excel exportieren
* Portfolio-Name :	Child 2								
* Portfolio-Manage	r: David Jones	3							
Überg. Portfolio :	Root 1								
Hinweis : Alle Änderungen der Seite wurden automatisch gespeichert.									
Übersicht Unterportfolios Programme Projektanträge/Projekte/Anlagen									
Unterportfolios				20'	14		Geschä	iftsjahr: 2014	Aktionen ▼
Portfolio-Name 🔷	Portfolio-Manager	Genehmigtes Budget		Prognostizierte Kosten	lst-Kosten		Prognostizierter Nutzen	Tatsächlicher	Nutzen
Grandchild 3	Admin User		EUR0	EURO		EUR0		EUR0	EUR0

Wie aus "Abbildung 3-4. Registerkarte Unterportfolios eines Beispielportfolios" oben ersichtlich, werden standardmäßig die folgenden Felder (Spalten) angezeigt.

- Portfolio-Name
- Portfolio-Manager

HP Portfolio Management-Benutzerhandbuch Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios

- Prognostizierte Kosten
- Ist-Kosten
- Prognostizierter Nutzen
- Tatsächlicher Nutzen
- Genehmigtes Budget

Wenn der Parameter COST_CAPITALIZATION_ENABLED in der Datei server.conf auf true gesetzt ist, um die separate Verfolgung von Kapital- und Betriebskosten zu aktivieren, stehen auch die folgenden Spalten zum Hinzufügen auf der Registerkarte **Unterportfolios** eines Portfolios zur Verfügung:

- Genehmigtes Kapitalbudget
- Genehmigtes Betriebsbudget
- Prognostizierte Kapitalkosten
- Prognose Betriebskosten
- Ist-Kapitalkosten
- Ist-Betriebskosten

Die für die Unterportfolios angezeigten Finanzinformationen entsprechen denen des übergeordneten Portfolios auf der Registerkarte **Übersicht** (siehe "Registerkarte "Übersicht" auf Seite 32). Weitere Informationen zu den Feldern mit Finanzinformationen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Alle im Portfolio enthaltenen Unterportfolios werden aufgelistet. Wenn Sie berechtigt sind, ein Unterportfolio anzuzeigen oder zu bearbeiten, ist sein Name ein Link, auf den Sie klicken können, um das Unterportfolio zu öffnen. Die Unterportfolios, die Sie nicht anzeigen oder bearbeiten dürfen, werden ohne Links angezeigt.

Die angezeigten Finanzinformationen beziehen sich auf das ausgewählte **Geschäftsjahr** – die Auswahlmöglichkeiten umfassen die letzten fünf vergangenen Jahre und die zehn folgenden Jahre, sind aber beschränkt auf die Jahre, für die in der Datenbank Perioden definiert wurden (mit oder ohne Daten).

Bei jedem Portfolio können Sie Spalten der Tabelle auf der Registerkarte **Unterportfolios** nach Belieben ein- oder ausblenden. Sie können angeben, welche Spalte(n) Sie zum Sortieren verwenden möchten, Spalten neu anordnen, die Spaltenbreite anpassen und Spalten "einfrieren" (fixieren). Änderungen, die Sie an einem Portfolio vornehmen, wirken sich nur auf dieses Portfolio aus. Andere Benutzer sind von der geänderten Darstellung ebenfalls nicht betroffen. Siehe "Ändern der Spalten in Portfoliotabellen" auf Seite 47.

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Unterportfolios zu Portfolios hinzufügen und aus Portfolios entfernen.

Hinzufügen von Unterportfolios zu einem Portfolio

Hinweis: Unterportfolios können bis zu jeder gewünschten Unterordnungsebene (Tiefe) verschachtelt werden. Ein Portfolio (oder Unterportfolio) kann maximal 40 Unterportfolios auf der direkt darunterliegenden Ebene enthalten.

Sie müssen sowohl für das geplante übergeordnete als auch für das geplante untergeordnete Portfolio die Berechtigung zum Bearbeiten besitzen, um eine hierarchische Beziehung zwischen dem unter- und dem übergeordnetem Portfolio einrichten zu können.

So fügen Sie Unterportfolios zu einem Portfolio hinzu:

- Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das Portfolio, das das übergeordnete Portfolio der geplanten Unterportfolios darstellt. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26. Das Portfolio wird geöffnet.
- 2. Wählen Sie die Registerkarte Unterportfolios des Portfolios aus.
- 3. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Unterportfolios hinzufügen.

Ein Auto-Complete-Dialogfeld wird geöffnet, in dem alle Portfolios aufgelistet werden, auf die Sie zugreifen dürfen und die noch nicht als Unterportfolio eines Portfolios im System definiert sind.

- 4. (Optional) Um die Liste bei Bedarf zu filtern, füllen Sie das Feld **Unterportfolio beginnt mit** und das Feld **Portfolio-Manager** aus und klicken Sie dann auf **Suchen.**
- Klicken Sie in der links angeordneten Liste Verfügbar auf die Portfolios, die Sie als Unterportfolios definieren möchten. Sie werden in die Liste Ausgewählt auf der rechten Seite verschoben. (Klicken Sie gegebenenfalls auf ein Portfolio in der Liste Ausgewählt, um es wieder in die Liste Verfügbar linker Hand zu verschieben.)
- 6. Klicken Sie auf OK.

Die ausgewählten Portfolios in der rechten Liste werden zur Registerkarte **Unterportfolios** des in Schritt 1 ausgewählten Portfolios hinzugefügt und die hinzugefügten Unterportfolios werden farbig hervorgehoben. (In der Spalte **Portfolio-Name** wird jedes gelistete Unterportfolio zu einem Link, wenn Sie den Mauszeiger darauf positionieren. Die Portfoliohierarchie (siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26) wird entsprechend geändert.

Entfernen von Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio

Zum Entfernen des Unterportfolios aus dem übergeordnetem Portfolio brauchen Sie die Berechtigung, beide Portfolios zu bearbeiten.

So entfernen Sie Unterportfolios aus einem übergeordneten Portfolio und verschieben sie wieder auf die Stammebene der Portfoliohierarchie:

 Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das übergeordnete Portfolio, zu dem die zu löschenden Unterportfolios gehören. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26.

Das Portfolio wird geöffnet.

- 2. Wählen Sie die Registerkarte Unterportfolios des Portfolios aus.
- Wählen Sie die Unterportfolios aus, die Sie aus dem übergeordneten Portfolio entfernen möchten, ohne auf die Links in der Spalte **Portfolio-Name** zu klicken. Sie können mit Strg + Klicken oder Umschalt + Klicken mehrere Unterportfolios (Zeilen) gleichzeitig auswählen. Die ausgewählten Unterportfolios werden farbig hervorgehoben.
- 4. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Unterportfolios entfernen.
- 5. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf Ja.
Die Unterportfolios werden aus dem übergeordneten Portfolio, aber nicht aus PPM Center entfernt. Sie werden auf die Stammebene der Portfoliohierarchie verschoben (siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26).

Registerkarte "Programme"

Die Registerkarte **Programme** enthält eine Tabelle der Programme, die wiederum Projektanträge, Projekte und Anlagen enthalten können. Weitere Informationen finden Sie im *HP Program Management-Benutzerhandbuch*.

"Abbildung 3-5. Registerkarte Programme eines Beispielportfolios" unten zeigt beispielhaft die Registerkarte **Programme** des Portfolios Child 2 in der Portfoliohierarchie von "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf Seite 27.

Abbildung 3-5. Registerkarte Programme eines Beispielportfolios

Portfolio: Ro	ot 2				Zugi	iffsberechtigungen konfig	urieren P	ortfolio löscher	In Excel ex	portieren
* Portfolio-Name :	Root 2									
* Portfolio-Manag	er: Admin User	2								
Überg. Portfolio :										
Hinweis : Alle Änd	erungen der Seite	wurden automatis	ch gespeichert.							
Übersicht	Interportfolios	Programme	Projektanträge/Projekte/A	Inlagen						
Direkte Progra	mme			2014		Ge	schäftsja	hr: 2014	 Aktio 	onen▼
Programmame	Manager	Status	Gesamtzustand	Genehmigtes Budget	Prognostizierte Kosten	lst-Kosten	Prognostiz	ierter Nutzen	atsächlicher M	lutzen
				Keine anzuzeigen	den Daten.					

Die folgenden Felder (Spalten) *können* jederzeit angezeigt werden, aber nur die in "Abbildung 3-5. Registerkarte Programme eines Beispielportfolios" oben enthaltenen Felder, die in der Auflistung unten mit einem Stern (*) versehen sind, werden beim Erstellen eines Portfolios standardmäßig angezeigt:

- * Programmname
- * Manager
- * Status
- * Gesamtzustand
- * Prognostizierte Kosten
- * Ist-Kosten
- * Prognostizierter Nutzen
- * Tatsächlicher Nutzen
- * Genehmigtes Budget
- Geschäftsziele
- DFP-Kosten (prognostizierte Kosten laut Datensatz für Planung)
- DFP-Nutzen (prognostizierter Nutzen laut Datensatz für Planung)
- Beschreibung
- NPV

HP Portfolio Management-Benutzerhandbuch Kapitel 3: Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios

- TNR (Nominalrendite gesamt)
- Problemzustand
- Risikozustand
- Umfangsänderungszustand
- Relative Priorität

Wenn der Parameter COST_CAPITALIZATION_ENABLED in der Datei server.conf auf true gesetzt ist, um die separate Verfolgung von Kapital- und Betriebskosten zu aktivieren, stehen auch die folgenden Spalten zum Hinzufügen auf der Registerkarte **Programme** eines Portfolios zur Verfügung:

- Genehmigtes Kapitalbudget
- Genehmigtes Betriebsbudget
- Prognostizierte Kapitalkosten
- Prognose Betriebskosten
- Ist-Kapitalkosten
- Ist-Betriebskosten

Wenn für ein bestimmtes Programm in einem Portfolio die Kapitalisierung in den Einstellungen der Finanzübersicht nicht aktiviert wurde, werden die Prognose- und Ist-Kosten des Programms vollständig als Betriebskosten und die Kapitalkosten als 0 angezeigt.

Rechts neben diesen Spalten können bis zu 20 benutzerdefinierte Benutzerdatenfelder für Programme auf der Registerkarte **Programme** angezeigt werden (eines pro Spalte). Der Administrator kann Benutzerdatenfelder in der PPM-Workbench konfigurieren, unabhängig davon, ob das betreffende Feld im Programm selbst anzeigbar ist. Auf der Registerkarte **Programme** sind alle Benutzerdatenfelder (Spalten) standardmäßig ausgeblendet, aber Sie können diejenigen, die als anzeigbar definiert wurden, wie weiter unten beschrieben jederzeit einblenden.

Weitere Informationen über Finanzübersichten bei Programmen finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*. Falls HP Financial Management für ein Programm nicht aktiviert ist, werden keine Finanzinformationen für dieses Programm angezeigt. Außerdem werden bei Programmen, bei denen HP Financial Management aktiviert ist, für Tabelleneinträge, für die keine Informationen vorhanden sind, 0 angezeigt.

Weitere Informationen über die Felder, die keine Finanzinformationen enthalten, finden Sie im *HP Program Management-Benutzerhandbuch*.

Bei Zustandsindikatoren, die für ein Programm nicht aktiviert sind, bleibt der entsprechende Tabelleneintrag leer.

Hinweis: Die Indikatoren Problemzustand, Risikozustand und Umfangsänderungszustand werden periodisch neu berechnet und sind möglicherweise nicht aktuell.

Alle im Portfolio enthaltenen Programme werden aufgelistet. Wenn Sie berechtigt sind, ein Programm anzuzeigen oder zu bearbeiten, ist sein Name in der Spalte **Programmname** ein Link, auf den Sie klicken können, um das Programm zu öffnen. Die Programme, die Sie nicht anzeigen oder bearbeiten dürfen, werden ohne Links angezeigt.

Die Spalten **Prognostizierte Kosten, Ist-Kosten, Prognostizierter Nutzen, Tatsächlicher Nutzen, Genehmigtes Budget** und (falls angezeigt) die Spalten **DFP-Kosten** und **DFP-Nutzen** enthalten Daten für das ausgewählte **Geschäftsjahr** – die Auswahlmöglichkeiten umfassen die letzten fünf vergangenen Jahre und die zehn folgenden Jahre, sind aber beschränkt auf die Jahre, für die in der Datenbank Perioden definiert wurden (mit oder ohne Daten). Sie können auch **Gesamt** im Feld **Geschäftsjahr** auswählen, um die Gesamtsummen aller Jahre anzuzeigen. Standardmäßig wird das aktuelle Jahr angezeigt.

Sie können jede Spalte der Tabelle auf der Registerkarte **Programme** bei jedem Portfolio ein- oder ausblenden, einschließlich der Spalten, die beim Erstellen des Portfolios nicht angezeigt wurden. Sie können angeben, welche Spalte(n) Sie zum Sortieren verwenden möchten, Spalten neu anordnen, die Spaltenbreite anpassen und Spalten "einfrieren" (fixieren). Änderungen, die Sie an einem Portfolio vornehmen, wirken sich nur auf dieses Portfolio aus. Andere Benutzer sind von der geänderten Darstellung ebenfalls nicht betroffen. Siehe "Ändern der Spalten in Portfoliotabellen" auf Seite 47.

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Programme zu Portfolios hinzufügen und aus Portfolios entfernen.

Hinzufügen von Programmen zu einem Portfolio

Hinweis: Ein Portfolio (oder Unterportfolio) kann maximal 250 Programme enthalten.

Wenn Sie ein Programm zu einem Portfolio hinzufügen oder daraus entfernen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen des Programms besitzen (Sie benötigen aber keine HP Program Management-Lizenz). Zudem muss das Programm in den Programmeinstellungen für HP Portfolio Management aktiviert sein.

So fügen Sie Programme zu einem Portfolio hinzu:

1. Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das betreffende Portfolio. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26.

Das Portfolio wird geöffnet.

- 2. Wählen Sie die Registerkarte **Programme** des Portfolios aus.
- 3. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Programme hinzufügen.

Die Seite Programme suchen wird geöffnet.

4. Füllen Sie die Felder aus, die Sie zum Eingrenzen des Suchergebnisses verwenden möchten, und klicken Sie auf **Suchen.**

Die Programme, die mit Ihren Suchkriterien übereinstimmen, noch nicht in einem Portfolio enthalten und in ihren Programmeinstellungen für Portfolio Management aktiviert sind, werden im Suchergebnis im Bereich **Programm auswählen** oben auf der Seite **Programme suchen** aufgelistet.

5. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Programme, die Sie zu dem Portfolio hinzufügen möchten (oder klicken Sie auf **Alle auswählen**), und klicken Sie dann auf **Hinzufügen.**

Die ausgewählten Programme werden zur Registerkarte **Programme** des Portfolios hinzugefügt und die hinzugefügten Programme werden farbig hervorgehoben.

Entfernen von Programmen aus einem Portfolio

Wenn Sie ein Programm aus einem Portfolio entfernen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen des Programms besitzen (Sie benötigen aber keine HP Program Management-Lizenz).

So entfernen Sie Programme aus einem Portfolio (aber nicht aus PPM Center):

1. Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das betreffende Portfolio. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26.

Das Portfolio wird geöffnet.

- 2. Wählen Sie die Registerkarte Programme des Portfolios aus.
- 3. Wählen Sie die Programme aus, die Sie aus dem Portfolio entfernen möchten, ohne auf die Links in der Spalte **Programmname** zu klicken. Sie können mit Strg + Klicken oder Umschalt + Klicken mehrere Programme (Zeilen) gleichzeitig auswählen. Die ausgewählten Programme werden farbig hervorgehoben.
- 4. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Programme entfernen.
- 5. Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf Ja.

Die Programme werden aus dem Portfolio, aber nicht aus PPM Center entfernt.

Registerkarte "Projektanträge/Projekte/Anlagen"

Die Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** enthält eine Tabelle der Projektanträge, Projekte und Anlagen (Lebenszyklus-Entitäten).

"Abbildung3-6. Registerkarte Projektanträge/Projekte/Anlagen eines Beispielportfolios" unten zeigt beispielhaft die Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** des Portfolios Child 2 in der Portfoliohierarchie von "Abbildung 3-1. Beispiel für eine erweiterte Portfoliohierarchie" auf Seite 27.

Abbildung3-6. Registerkarte Projektanträge/Projekte/Anlagen eines Beispielportfolios

Portfolio: Child	2		Zugriffsberechtigungen konfigurieren Portfolio löschen In I	Excel exportieren
* Portfolio-Name :	Child 2			
* Portfolio-Manager :	David Jones 🔒			
Überg. Portfolio :	Root 1			
Hinweis : Alle Änderun	gen der Seite wurden automatisch gespeicher	t.		
Übersicht Unter	rportfolios Programme Projektanträgen	/Projekte/Anlagen		
Direkte Projektant	räge/Projekte/Anlagen	2014	Geschäftsjahr: 2014 💌	Aktionen▼
Name 🕈		Тур	Gesamtzustand	
		Keine anzuzeigenden Daten.	an.	

Die folgenden Felder (Spalten) können jederzeit angezeigt werden, aber nur die in "Abbildung3-6. Registerkarte Projektanträge/Projekte/Anlagen eines Beispielportfolios" oben enthaltenen Felder, die in der Auflistung unten mit einem Stern (*) versehen sind, werden beim Erstellen eines Portfolios standardmäßig angezeigt:

- * Name. Name des Projektantrags, Projekts oder der Anlage.
- * Typ. Gibt an, ob die Lebenszyklus-Entität ein Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage ist.
- Veranschlagte Kosten. (Die Spalte ist nur verfügbar, wenn die Daten alle Jahre umfassen, das heißt im Feld Geschäftsjahr der Wert Gesamt eingestellt ist.) Aus den Finanzübersichten des

Projektantrags, des Projekts oder der Anlage die Summe der folgenden Werte:

- Für vergangene Geschäftsjahre die tatsächlichen Kosten, egal wo sie erfasst sind (d. h. die Felder, die nicht leer oder null sind), andernfalls die prognostizierten Kosten
- Für den aktuellen Geschäftsmonat der höhere Betrag aus prognostizierten Kosten und (falls erfasst) Ist-Kosten
- Für zukünftige Geschäftsmonate die prognostizierten Kosten
- Veranschlagter Nutzen. (Die Spalte ist nur verfügbar, wenn die Daten alle Jahre umfassen, das heißt im Feld **Geschäftsjahr** der Wert **Gesamt** eingestellt ist.) Aus den Finanzübersichten des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage die Summe der folgenden Werte:
 - Für vergangene Geschäftsjahre der tatsächliche Nutzen, egal wo er erfasst wurde (d. h. die Felder, die nicht leer oder null sind), andernfalls der prognostizierte Nutzen
 - Für den aktuellen Geschäftsmonat der höhere Betrag aus prognostiziertem Nutzen und (falls erfasst) tatsächlichem Nutzen
 - Für zukünftige Geschäftsmonate der prognostizierte Nutzen
- Veranschlagte Mannmonate. (Die Spalte ist nur verfügbar, wenn die Daten alle Jahre umfassen, das heißt im Feld **Geschäftsjahr** der Wert **Gesamt** eingestellt ist.) Aus dem an den Projektantrag, das Projekt oder die Anlage angehängten PEP-Profil die Summe der folgenden Werte:
 - Für vergangene Geschäftsjahre tatsächliche Mannmonate, egal wo sie erfasst wurden (d. h. die Felder, die nicht leer oder null sind), andernfalls prognostizierte Mannmonate
 - Für den aktuellen Geschäftsmonat der höhere Betrag aus prognostizierten Mannmonaten und (falls erfasst) tatsächlichen Mannmonaten
 - Für zukünftige Geschäftsmonate die prognostizierten Mannmonate
- **Prognostizierte Mannmonate.** (Die Spalte ist nur verfügbar, wenn die Daten alle Jahre umfassen, das heißt im Feld **Geschäftsjahr** der Wert **Gesamt** eingestellt ist.) Aus dem an den Projektantrag, das Projekt oder die Anlage angehängten PEP-Profil die Summe der prognostizierten Mannmonate aller Jahre.
- Tatsächliche Mannmonate. (Die Spalte ist nur verfügbar, wenn die Daten alle Jahre umfassen, das heißt im Feld Geschäftsjahr der Wert Gesamt eingestellt ist.) Aus dem an den Projektantrag, das Projekt oder die Anlage angehängten PEP-Profil die Summe der tatsächlichen Mannmonate aller Jahre.
- **Prognostizierte Kosten.** Aus der Finanzübersicht des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage der prognostizierte Nutzen für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.
- Ist-Kosten. Aus der Finanzübersicht des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage die Ist-Kosten für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.
- **Prognostizierter Nutzen.** Aus der Finanzübersicht des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage der prognostizierte Nutzen für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.

- Tatsächlicher Nutzen. Aus der Finanzübersicht des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage der tatsächliche Nutzen für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.
- Genehmigtes Budget. Aus der Finanzübersicht des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage das genehmigte Budget für das ausgewählte Geschäftsjahr oder die Summe aller Jahre, wenn Sie Gesamt ausgewählt haben.
- **DFP-Kosten.** Aus dem Finanzübersichtsnapshot des Datensatzes für Planung (DFP) des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage die Kosten für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.
- **DFP-Nutzen.** Aus dem Finanzübersichtsnapshot des Datensatzes für Planung (DFP) des Projektantrags, des Projekts oder der Anlage der Nutzen für das ausgewählte **Geschäftsjahr** oder die Summe aller Jahre, wenn Sie **Gesamt** ausgewählt haben.
- * Gesamtzustand. Bezieht sich nur auf Projekte. Bei Projektanträgen und Anlagen bleibt das Feld leer.
- Kostenzustand. Bezieht sich nur auf Projekte. Bei Projektanträgen und Anlagen bleibt das Feld leer.
- **Planungszustand.** Bezieht sich nur auf Projekte. Bei Projektanträgen und Anlagen bleibt das Feld leer.
- **Problemzustand.** Bezieht sich nur auf Projekte. Bei Projektanträgen und Anlagen bleibt das Feld leer.

Zusätzlich zu den immer verfügbaren und auswählbaren 18 Spalten, die zuvor beschrieben wurden, können Sie eine Untermenge von Spalten, die vom Administrator zur Verfügung gestellt wurden, für die Seite **Portfolio Management konfigurieren** hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie im *HP Portfolio Management Configuration Guide.* Die maximale Anzahl der zusätzlichen Spalten ist 20, sodass Benutzer bis zu 38 Spalten auf der Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** anzeigen können.

Wenn der Parameter COST_CAPITALIZATION_ENABLED in der Datei server.conf auf true gesetzt ist, um die separate Verfolgung von Kapital- und Betriebskosten zu aktivieren, stehen auch die folgenden Spalten zum Hinzufügen auf der Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** eines Portfolios zur Verfügung:

- Genehmigtes Kapitalbudget
- Genehmigtes Betriebsbudget
- Prognostizierte Kapitalkosten
- Prognose Betriebskosten
- Ist-Kapitalkosten
- Ist-Betriebskosten

Wenn für einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage in einem Portfolio die Kapitalisierung in den Einstellungen der Finanzübersicht nicht aktiviert wurde, werden die prognostizierten und tatsächlichen Kosten nicht vollständig angezeigt und die Kapitalkosten werden mit dem Wert 0 angezeigt.

Wenn eine Lebenszyklus-Entität als Projektantrag erstellt wird, kann sie sich vom Projektantrag zum Projekt und weiter zur Anlage entwickeln. Wenn eine Lebenszyklus-Entität als Projekt erstellt wird, kann sie sich vom Projekt zur Anlage weiterentwickeln. Sie können eine Anlage auch direkt erstellen. In allen Fällen behält die Lebenszyklus-Entität ihre Finanzübersicht über die gesamte Lebensdauer. Alle auf der Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** angezeigten Kosten-, Nutzen- und

genehmigte-Budget-Daten werden aus dieser Finanzübersicht abgerufen. Wird ein Projektantrag zu einem Projekt oder ein Projekt zu einer Anlage, werden die Daten in einem Portfolio niemals doppelt angerechnet. Weitere Informationen über Finanzübersichten und deren Snapshots des Datensatzes für Planung finden Sie im *HP Financial Management-Benutzerhandbuch*.

Hinweis: Portfolios überwachen Finanzinformationen für Sammlungen von zusammengehörigen Elementen, die normalerweise aktiv verwaltet werden; deshalb empfiehlt HP, Projektanträge nur dann in Portfolios aufzunehmen, wenn diese Projektanträge kurz vor der Genehmigung stehen.

Wird ein Projektantrag zu einem Projekt, wird das PEP-Profil des Antrags als Ausgangspunkt in das Projekt *kopiert*. Wird ein Projekt zu einer Anlage, wird das PEP-Profil des Projekts dagegen nicht in die Anlage kopiert und Sie müssen ein neues PEP-Profil für die Anlage erstellen, wenn Sie ein Profil benötigen. Die auf der Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** angezeigten Ressourcendaten (Mannmonate) werden aus dem unabhängigen PEP-Profil abgerufen, das an den Projektantrag, das Projekt oder die Anlage angehängt ist. Weitere Informationen zu PEP-Profilen finden Sie im *HP Resource Management-Benutzerhandbuch*.

Alle Lebenszyklus-Entitäten im Portfolio werden auf der Registerkarte

Projektanträge/Projekte/Anlagen aufgelistet. Wenn Sie berechtigt sind, eine Lebenszyklus-Entität anzuzeigen oder zu bearbeiten, ist sein Name ein Link, auf den Sie klicken können, um sie zu öffnen. Die Lebenszyklus-Entitäten, die Sie nicht anzeigen oder bearbeiten dürfen, werden ohne Links angezeigt.

Die angezeigten Daten beziehen sich auf das ausgewählte **Geschäftsjahr** – die Auswahlmöglichkeiten umfassen die letzten fünf vergangenen Jahre und die zehn folgenden Jahre, sind aber beschränkt auf die Jahre, für die in der Datenbank Perioden definiert wurden (mit oder ohne Daten). Standardmäßig wird das aktuelle Jahr angezeigt. Sie können auch **Gesamt** im Feld **Geschäftsjahr** auswählen, um die Gesamtsummen aller Jahre anzuzeigen.

Sie können jede Spalte der Tabelle auf der Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** bei jedem Portfolio ein- oder ausblenden, einschließlich der Spalten, die beim Erstellen des Portfolios nicht angezeigt wurden. Sie können angeben, welche Spalte(n) Sie zum Sortieren verwenden möchten, Spalten neu anordnen, die Spaltenbreite anpassen und Spalten "einfrieren" (fixieren). Änderungen, die Sie an einem Portfolio vornehmen, wirken sich nur auf dieses Portfolio aus. Andere Benutzer sind von der geänderten Darstellung ebenfalls nicht betroffen. Siehe "Ändern der Spalten in Portfoliotabellen" auf Seite 47.

Hinweis: Wenn der Administrator die Anzeige der Spalten **Kapitalwert (NPV)** und/oder **Nominalrendite** aktiviert hat, können Sie diese Spalten nur anzeigen, wenn das Feld **Geschäftsjahr** (siehe weiter unten in diesem Abschnitt) auf **Gesamt** gesetzt wurde.

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Projektanträge, Projekte und Anlagen (Lebenszyklus-Entitäten) zu Portfolios hinzufügen und aus Portfolios entfernen.

Hinzufügen von Projektanträgen, Projekten und Anlagen zu einem Portfolio

Hinweis: In einem Portfolio (oder Unterportfolio) können maximal 1000 Projektanträge, Projekte und Anlagen kombiniert werden.

Hinweis: Nur *aktive* Lebenszyklus-Entitäten können in einem Portfolio enthalten sein. Wurde beispielsweise ein Projektantrag zu einem Projekt, kann nur das Projekt zum Portfolio hinzugefügt werden, und wenn ein Projektantrag, der sich bereits in einem Portfolio befindet, zu einem Projekt wird, wird er auch im Portfolio zu einem Projekt.

Wenn Sie eine Projektantrags- oder Anlagenanforderung bzw. ein Projekt zu einem Portfolio hinzufügen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen der betreffenden Entität haben.

So fügen Sie Lebenszyklus-Entitäten zu einem Portfolio hinzu.

1. Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das betreffende Portfolio. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26.

Das Portfolio wird geöffnet.

- 2. Wählen Sie die Registerkarte Projektanträge/Projekte/Anlagen des Portfolios aus.
- 3. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen.

Das Fenster Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen wird geöffnet.

Project and Portfolio Management Center

Spezielle Elemente hinzufügen Wenn Sie wissen, welche Projektanträge, Projekte oder Anlagen in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, geben Sie sie hier an. Projektanträge einschließen: IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Neue Projektanträge/Pro	jekte/Anlagen hinzufügen	
Wenn Sie wissen, welche Projektanträge, Projekte oder Anlagen in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, geben Sie sie hier an. Projektanträge einschließen: IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Spezielle Elemente hinzufü	igen	
Projektanträge einschließen: IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Wenn Sie wissen, welche Projel	ktanträge, Projekte oder Anlagen in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, geben Sie sie hier an.	
Projekte einschließen: III Anlagen einschließen: IIII Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen Verwenden Sie für die Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, die folgenden Filter. Suchen Anforderungstyp: IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Projektanträge einschließen:		Hinzufügen
Anlagen einschließen: IIII Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen Verwenden Sie für die Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, die folgenden Filter. Suchen Anforderungstyp: IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Projekte einschließen:		
Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen Verwenden Sie für die Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, die folgenden Filter. Anforderungstyp: Image: Erweiterte Filter anzeigen Status: Image: Erweiterte Filter anzeigen Geschäftsbereich: Image: Erweiterte Filter anzeigen Sortieren nach: Name Varisteigend Maximale Ergebnisanzahl pro Seite:	Anlagen einschließen:		
Verwenden Sie für die Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, die folgenden Filter. Suchen Anforderungstyp:	Nach hinzuzufügenden Proj	jektanträgen/Projekten/Anlagen suchen	
Anforderungstyp: Erweiterte Filter anzeigen Felder zurücksetzen Status: Geschäftsbereich: Sortieren nach: Name Aufsteigend Maximale Ergebnisanzahl pro Seite: 50	Verwenden Sie für die Suche n	ach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in dieses Portfolio aufgenommen werden sollen, die folgenden Filter.	Suchen
Status: Geschäftsbereich: Sortieren nach: Name Aufsteigend Maximale Ergebnisanzahl pro Seite: 50	Anforderungstyp:	Erweiterte Filter anzeigen	irücksetzen
Geschäftsbereich:	Status:		
*Sortieren nach: Name C Aufsteigend *Maximale Ergebnisanzahl pro Seite: 50	Geschäftsbereich:		
'Sortieren nach: Name Image: Constraint of the second sec			
	*Sortieren nach: Name	O Aufsteigend Maximale Ergebnisanzahl pro Seite: 50	
O Absteigend		O Absteigend	

- 4. So fügen Sie bestimmte Projektanträge, Projekte und/oder Anlagen nach Name zu einem Portfolio hinzu:
 - a. Verwenden Sie im Bereich Spezielle Elemente hinzufügen des Fensters Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen, die Auto-Complete-Funktion der Felder Projektanträge einschließen, Projekte einschließen und Anlagen einschließen, um die Lebenszyklus-Entitäten, die hinzugefügt werden sollen, auszuwählen. Nur Lebenszyklus-Entitäten, die noch nicht in einem Portfolio enthalten sind, werden in den Auto-Complete-Feldern aufgelistet.
 - b. Klicken Sie auf Hinzufügen.

Das Fenster **Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen** wird geöffnet. Die ausgewählten Entitäten werden in derselben Sortierreihenfolge wie vorherige Entitäten zur Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** hinzugefügt und die hinzugefügten Entitäten werden farbig hervorgehoben.

Wenn Sie nach Entitäten suchen und Entitäten hinzufügen möchten, die besondere Filterkriterien erfüllen, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

- 5. So suchen Sie nach Entitäten, die besondere Filterkriterien erfüllen, und fügen sie hinzu:
 - a. Füllen Sie die benötigten Felder im Bereich Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen aus.

Wenn Sie einen oder mehrere Anforderungstypen mit der AutoComplete-Funktion des Feldes **Anforderungstyp** auswählen, wird die Schaltfläche **Erweiterte Filter anzeigen** aktiviert. Weitere Informationen zur Verwendung erweiterter Filter finden Sie in Schritt b.

Wenn Sie einen Anforderungstyp mit der AutoComplete-Funktion des Feldes **Anforderungstyp** auswählen, wird die AutoComplete-Funktion für das Feld **Status** aktiviert.

b. Die erweiterten Filter unterscheiden sich von Anforderungstyp zu Anforderungstyp. Wenn Sie mehrere Anforderungstypen auswählen und auf Erweiterte Filter anzeigen klicken, werden nur die Felder, die allen Anforderungstypen gemeinsam sind, als erweiterte Filter im Bereich Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen des Fensters Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen angezeigt. Mithilfe der erweiterten Filter können Sie einige oder alle Anforderungen, die Ihren Filterkriterien entsprechen, zum Portfolio hinzufügen.

So verwenden Sie erweiterte Filter:

- i. Geben Sie im Feld Anforderungstyp mindestens einen Anforderungstyp ein.
- ii. Klicken Sie auf Erweiterte Filter anzeigen.
- iii. Definieren Sie die gewünschten erweiterten Filter.
- Legen Sie im Feld Sortieren nach unten im Fenster Neue
 Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen die gewünschte Sortierung und die Richtung (auf- oder absteigend) für die Liste der Lebenszyklus-Entitäten fest. Geben Sie auch die
 Maximale Ergebnisanzahl pro Seite ein.
- d. Klicken Sie im Bereich Nach hinzuzufügenden Projektanträgen/Projekten/Anlagen suchen des Fensters Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen auf Suchen.

Die Lebenszyklus-Entitäten, die Ihren Suchkriterien entsprechen und noch nicht in einem Portfolio enthalten sind, werden im Suchergebnis des Bereichs **Hinzuzufügende Projektanträge/Projekte/Anlagen suchen** oben im Fenster **Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen** hinzugefügt.

- e. Wenn Sie erweiterte Filter verwendet haben und sie wieder ausblenden möchten, klicken Sie auf **Einfache Filter anzeigen.**
- f. Aktivieren Sie in der Liste der Entitäten im Bereich Hinzuzufügende Projektanträge/Projekte/Anlagen suchen die Kontrollkästchen links neben den Entitäten, die Sie zum Portfolio hinzufügen möchten (oder klicken Sie auf Alle auswählen), und klicken Sie dann auf Hinzufügen.

Das Fenster **Neue Projektanträge/Projekte/Anlagen hinzufügen** wird geöffnet. Die ausgewählten Entitäten werden in derselben Sortierreihenfolge wie vorherige Entitäten zur Registerkarte **Projektanträge/Projekte/Anlagen** hinzugefügt und die hinzugefügten Entitäten werden farbig hervorgehoben.

Entfernen von Projektanträgen, Projekten und Anlagen aus einem Portfolio

Wenn Sie eine Projektantrags- oder Anlagenanforderung bzw. ein Projekt aus einem Portfolio entfernen möchten, müssen Sie die Berechtigung zum Anzeigen der betreffenden Entität haben.

So entfernen Sie Projektanträge, Projekte und Anlagen aus einem Portfolio (aber nicht aus PPM Center):

1. Klicken Sie in der Portfoliohierarchie auf das betreffende Portfolio. Siehe "Anzeigen der Portfoliohierarchie" auf Seite 26.

Das Portfolio wird geöffnet.

- 2. Wählen Sie die Registerkarte Projektanträge/Projekte/Anlagen des Portfolios aus.
- 3. Wählen Sie die Entitäten aus, die Sie aus dem Portfolio entfernen möchten, ohne auf die Links in der Spalte **Name** zu klicken. Sie können mit Strg + Klicken oder Umschalt + Klicken mehrere Elemente (Zeilen) gleichzeitig auswählen. Die ausgewählten Entitäten werden farbig hervorgehoben.
- 4. Klicken Sie auf Aktionen und dann auf Projektanträge/Projekte/Anlagen entfernen.
- Klicken Sie im Bestätigungsdialogfeld auf Ja.
 Die Entitäten werden aus dem Portfolio, aber nicht aus PPM Center entfernt.

Suchen nach Projektanträgen, Projekten und Anlagen in einem Portfolio

Möchten Sie nach Projektanträgen, Projekten und/oder Anlagen suchen, um diejenigen zu finden, die in dem angegebenen (bekannten) Portfolio oder in der angegebenen Gruppe von Portfolios enthalten sind, gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie in der Menüleiste Suchen > Anforderungen aus.
- Verwenden Sie die Auto-Complete-Funktion f
 ür das Feld Anforderungstyp, um eine beliebige Kombination der Anforderungstypen PFM-Projektanforderung, PFM-Projekt und PFM-Anlage sowie benutzerdefinierten Anforderungstypen auszuw
 ählen, bei denen eine der PFM-Feldgruppen aktiviert ist.
- 3. Füllen Sie andere Felder auf der Seite **Anforderungen suchen** aus, um die Anforderungen im Suchergebnis zu filtern, aber klicken Sie noch nicht auf **Suchen**.
- 4. Klicken Sie auf Erweiterte Suche neben dem Feld Anforderungstyp.
- 5. Verwenden Sie im Bereich **Details zum Geschäftsvorgang** die Auto-Complete-Funktion für das Feld **Portfolio**, um ein oder mehrere Portfolios auszuwählen.
- 6. Füllen Sie bei Bedarf andere Felder aus, um die Anforderungen zu filtern, die mit der Suche ermittelt wurden.
- 7. Damit die Namen der Portfolios, in denen die Anforderungen enthalten sind, im Suchergebnis angezeigt werden, müssen Sie sicherstellen, dass **Portfolio** zu den **Ausgewählten Spalten** im

Bereich Spalten auswählen der Seite Anforderungen suchen gehört.

8. Klicken Sie auf Suchen.

Die Anforderungen, die den Suchkriterien entsprechen und in einem der ausgewählten Portfolios enthalten sind, werden aufgelistet.

Ändern der Spalten in Portfoliotabellen

Sie können die Tabellen auf den Registerkarten aller Portfolios, auf die Sie Zugriff haben, wie folgt ändern; die Änderungen bleiben erhalten, wenn Sie sich bei PPM Center abmelden und erneut anmelden:

- Um Spalten anders anzuordnen, klicken Sie auf eine Spalte und ziehen die Spaltenüberschrift an die gewünschte Position.
- Um die Breite einer Spalte zu ändern, klicken Sie auf die Spalte und ziehen die Trennlinie zwischen der Spaltenüberschrift und der Spaltenüberschrift der angrenzenden Spalte.

Hinweis: Bei den folgenden Optionen können Sie neben der beschriebenen Methode – mit linker oder rechter Maustaste auf die Spaltenüberschrift klicken – auch auf den Dropdownpfeil klicken, der rechts neben der Spaltenüberschrift eingeblendet wird, wenn Sie den Mauszeiger darauf platzieren.

• Um eine Spalte auszublenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift, wählen **Spalten** und klicken dann (zum Aufheben der Auswahl) auf den Namen der Spalte, die ausgeblendet werden soll.

Um eine derzeit nicht sichtbare Spalte einzublenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift, wählen **Spalten** und klicken dann (zum Auswählen) auf den Namen der Spalte, die eingeblendet werden soll.

• Um die Sortierreihenfolge der Zeilen nach Werten einer Spalte festzulegen, klicken Sie auf die betreffende Spaltenüberschrift oder Sie klicken mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift und wählen dann Aufsteigende Sortierung oder Absteigende Sortierung.

Nachdem Sie eine erste Sortierung vorgenommen haben, können Sie weitere Sortierebenen einrichten, wobei die ursprüngliche Sortierreihenfolge beibehalten wird, aber zusätzlich nach Werten in einer zweiten, dritten oder weiteren Spalten sortiert wird. Klicken Sie bei gedrückter UMSCHALTTASTE auf Spaltenüberschriften, um zusätzlich nach diesen Spalten zu sortieren. In den Spaltenüberschriften werden kleine Ziffern eingeblendet, die die Sortierreihenfolge bei Mehrfachsortierungen angeben. Klicken Sie bei gedrückter UMSCHALTTASTE auf die Überschrift einer Sortierspalte, um zwischen auf- und absteigender Reihenfolge zu wechseln.

Um die Sortierung zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Überschrift einer Sortierspalte und klicken dann auf **Sortierung löschen.** Bei Mehrfachsortierungen wird nur die Sortierebene dieser Spalte entfernt; alle anderen bleiben erhalten.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift und wählen Sie dann **Spalte** "<**Spaltenname>" einfrieren**, um eine Spalte zu fixieren:
 - Die Spalte wird an den linken Rand bzw., wenn andere fixierte Spalten vorhanden sind, rechts neben diese Spalten verschoben.

- Die Spalte kann nicht mehr durch Ziehen an eine andere Position verschoben werden.
- Die Spalte bleibt sichtbar, wenn Sie einen horizontalen Bildlauf durchführen, um andere Spalten in den Fokus zu rücken.

Um die Fixierung einer Spalte aufzuheben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die betreffende Spaltenüberschrift und dann auf **Einfrieren für Spalte "<Spaltenname>" aufheben**. Die Spalte wird daraufhin an die Position verschoben, die sich an andere eingefrorene Spalten anschließt.

Exportieren des Portfolios nach Microsoft Excel®

Hinweis: Falls Sie mit Microsoft Internet Explorer 7 als Browser arbeiten, müssen Sie die Internetoptionen – wie im Dokument *Erste Schritte* beschrieben – konfigurieren, um ein Portfolio nach Microsoft Excel exportieren zu können.

Sie können ein Microsoft Excel-Arbeitsblatt des Portfolios erstellen, indem Sie auf den Link **In Excel exportieren** links oben im Portfoliokopf klicken. Das Arbeitsblatt enthält die Informationen aus dem Portfoliokopf, die Bereichs- und Spaltenüberschriften und Listen der Elemente, die sich auf den Registerkarten **Unterportfolios, Programme** und **Projektanträge/Projekte/Anlagen** befinden. Der Name jedes Elements im Arbeitsblatt ist ein Link zu diesem Element. Die in den Zeilen **Unterportfolios, Direkte Programme** und **Direkte Projektanträge/Projekte/Anlagen** des Arbeitsblatts angezeigten Jahre sind die Jahre, die auf den Registerkarten des Portfolios zur Anzeige ausgewählt wurden.

Auf jeder Registerkarte werden nur die Spalten, die Sie für die Anzeige ausgewählt haben, exportiert. Sie werden in derselben Reihenfolge wie angezeigt exportiert und alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen werden berücksichtigt. Falls Daten an bestimmten Positionen im Portfolio vorhanden sind, die zum Beispiel aus Sicherheitsgründen aber nicht angezeigt werden, werden diese nicht in das Arbeitsblatt exportiert. (Zustandsindikatoren werden als Text – **Grün, Gelb** oder **Rot** – exportiert, sodass Sie in Microsoft Excel nach diesen Indikatoren sortieren können.)

Hinzufügen eines Portfolio-Managers zu einem Portfolio

Weitere Informationen über die Kompetenzen von Portfolio-Managern finden Sie unter Schritt 3 in Erstellen eines hierarchischen Portfolios.

Die Person, die ein Portfolio erstellt, ist der ursprüngliche Portfolio-Manager.

Nur Benutzer, die die Zugriffserteilung **Alle Portfolios bearbeiten** besitzen oder derzeit Portfolio-Manager eines Portfolios sind, können neue Portfolio-Manager zu diesem Portfolio hinzufügen.

Nur Benutzer, die die Zugriffserteilung **Portfolio bearbeiten** oder **Alle Portfolios bearbeiten** besitzen, können als neue Portfolio-Manager hinzugefügt werden.

So fügen Sie Portfolio-Manager zu einem Portfolio hinzu:

- Klicken Sie im Portfoliokopf auf die Auto-Complete-Funktion f
 ür das Feld Portfolio-Manager. Benutzer, die die Zugriffserteilung Portfolio bearbeiten oder Alle Portfolios bearbeiten besitzen und nicht bereits Portfolio-Manager f
 ür dieses Portfolio sind, werden aufgelistet.
- 2. Sie können die Liste der verfügbaren Benutzer bei Bedarf einschränken, indem Sie die Felder **Portfolio-Manager, Vorname** und **Nachname** ausfüllen und dann auf **Suchen** klicken.
- 3. Verwenden Sie die Pfeilschaltflächen, um Benutzer auszuwählen, die Sie als Portfolio-Manager hinzufügen möchten.
- Klicken Sie auf **OK** im Auto-Complete-Feld.
 Die ausgewählten Benutzer werden als Portfolio-Manager f
 ür dieses Portfolio hinzugef
 ügt.

Konfigurieren der Zugriffsberechtigungen für hierarchische Portfolios

Der Zugriff auf hierarchische Portfolios wird auf Systemebene durch Zugriffserteilungen gesteuert, die von Administratoren in Sicherheitsgruppen definiert werden. Benutzern werden die Zugriffserteilungen über die Sicherheitsgruppen zugeordnet, in denen sie Mitglied sind. Weitere Informationen über Zugriffserteilungen und Sicherheitsgruppen für hierarchische Portfolios finden Sie im Security Model Guide and Reference und im HP Portfolio Management Configuration Guide.

Benutzer, die die Zugriffserteilung **Alle Portfolios bearbeiten** besitzen oder Portfolio-Manager eines bestimmten Portfolios sind, können auf der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** des Portfolios die *Zugriffsberechtigungen* **Portfolio anzeigen** oder **Portfolio bearbeiten** für Benutzer oder Sicherheitsgruppen einrichten, die die Zugriffserteilung **Portfolio bearbeiten** besitzen. Anschließend können diese Benutzer und Sicherheitsgruppen das Portfolio anzeigen oder bearbeiten.

Hinweis: Benutzer, die die Zugriffserteilung **Alle Portfolios bearbeiten** besitzen, benötigen keine weiteren Zugriffsberechtigungen (die demzufolge auch nicht zugewiesen werden können), da sie bereits alle Portfolios anzeigen und bearbeiten können.

Weitere Informationen über die Kombinationen von Zugriffserteilungen und Berechtigungen, die es Benutzern erlauben, ein Portfolio anzuzeigen oder zu bearbeiten, finden Sie im *HP Portfolio Management Configuration Guide*.

So konfigurieren Sie Zugriffsberechtigungen für ein Portfolio:

1. Öffnen Sie das betreffende Portfolio.

Falls Sie die Berechtigung besitzen, das Portfolio zu ändern, wird die Schaltfläche **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** im Portfoliokopf aktiviert.

2. Klicken Sie auf Zugriffsberechtigungen konfigurieren.

Die Seite Zugriffsberechtigungen konfigurieren für das ausgewählte Portfolio wird geöffnet.

Zugriffsberechtigungen konfigurieren für Portfolio: Child 2

Anzeigeberechtigung			
Teilnehmer	Portfolio anzeigen	Portfolio bearbeite	n
Portfolio-Manager	V	V	
Benutzer hinzufügen			
Sicherheitsgruppe hinzufügen			
		5	Speichern Fertig Abbrechen

Beachten Sie, dass alle Portfolio-Manager für ein Portfolio automatisch die Zugriffsberechtigungen **Portfolio anzeigen** und **Portfolio bearbeiten** besitzen und dass diese Benutzer und ihre Zugriffsberechtigungen auf der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** nicht entfernt werden können.

3. Um einen Benutzer oder eine Sicherheitsgruppe hinzuzufügen, klicken Sie auf **Benutzer** hinzufügen oder Sicherheitsgruppe hinzufügen und wählen einen Benutzer oder eine Sicherheitsgruppe aus, um deren Mitglieder auf der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** dieses Portfolios hinzuzufügen.

Die Benutzer mit der Zugrifferteilung Portfolio bearbeiten werden aufgelistet.

Der hinzugefügte Benutzer oder die hinzugefügte Sicherheitsgruppe erhält automatisch die Zugriffsberechtigung **Portfolio anzeigen**, die nicht entfernt werden kann. Das heißt, jeder auf der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** gelistete Benutzer darf dieses Portfolio anzeigen.

- 4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Spalte **Portfolio bearbeiten**, wenn der Benutzer oder die Sicherheitsgruppe die Berechtigung zum Bearbeiten dieses Portfolios erhalten sollen.
- 5. Um Benutzer oder Sicherheitsgruppen von der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** zu entfernen, klicken Sie auf das Symbol **Löschen** neben deren Namen.

Kapitel 4: Analysieren des Portfolios

- "Überblick über das Analysieren des Portfolios" unten
- "Anzeigen bestimmter Lebenszyklus-Entitäten" auf der nächsten Seite
- "Analysieren des Portfolios" auf der nächsten Seite
- "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59
- "Verwenden der HP Portfolio Management-Portlets" auf Seite 61

Überblick über das Analysieren des Portfolios

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie die Visualisierungen von HP Portfolio Management verwenden, um verschiedene Aspekte der Gesamtheit oder Teilmengen der Projektanträge, Projekte und Anlagen zu analysieren.

Hinweis: Im Kontext dieses Kapitels und bei der Beschreibung der Funktionalität wird die Gesamtheit der Projektanträge, Projekte und Anlagen auf der PPM Center-Instanz oder eine Teilmenge, aus der Sie auswählen können, als Portfolio behandelt. Im Gegensatz zu den hierarchischen Portfolios, die Gegenstand von "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24 sind, können die hier beschriebenen Portfolios weder Programme enthalten noch sind sie Teil einer Hierarchie, die Unterportfolios enthalten kann. Wie weiter unten in diesem Kapitel beschrieben, können die Portfolios den *Inhalt* von bestimmten hierarchischen Portfolios beinhalten, die Sie angeben.

Hinweis: In diesem Dokument bezeichnet der Begriff "Lebenszyklus-Entität" einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage, und "Lebenszyklus-Entitäten" sind jede beliebige Kombination aus Projektanträgen, Projekten oder Anlagen.

Jede dieser Lebenszyklus-Entitäten kann neu erstellt werden, aber im Allgemeinen wird aus einem genehmigten Projektantrag automatisch ein Projekt, und aus einem abgeschlossenen Projekt wird automatisch eine Anlage, je nach Konfiguration der Anforderungstypen.

Sie können ein Blasendiagramm des Portfolios oder einer gefilterten Teilmenge des Portfolios anzeigen, bei dem jede Blase eine Lebenszyklus-Entität darstellt. Sie können die Parameter steuern, die durch die horizontale Achse (standardmäßig **Wert**), die vertikale Achse (standardmäßig **Risiko**), die Farben der Blasen (standardmäßig **Geschäftsziel)** und die Größe der Blasen (standardmäßig **Veranschlagte Kosten**) repräsentiert werden.

Einer Lebenszyklus-Entität kann eine Rangordnung verschiedener qualitativer Kriterien (die Ihr Administrator ändern kann) zugeordnet werden, sodass HP Portfolio Management eine Gesamtbewertung für die Lebenszyklus-Entität berechnen kann, die auf dem Nutzen (**Wert**), den **Risiken** und einer eventuell angegebenen **Bewertungsanpassung** beruht. Zudem können Sie in HP Portfolio Management-Portlets Kosten- und Ressourcendaten nach Geschäftsziel, nach Projektklasse wie **Wachstum** oder **Effizienz** oder nach Anlageklasse wie **Infrastruktur** oder **Transaktion** aufschlüsseln.

Anzeigen bestimmter Lebenszyklus-Entitäten

So zeigen Sie eine gewünschte Teilmenge von Lebenszyklus-Entitäten und anschließend eine bestimmte Lebenszyklus-Entität an:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Demand Management > Anforderungen suchen aus. Die Seite Anforderungen suchen wird geöffnet.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche für das **Auto-Complete** rechts neben dem Feld **Anforderungstyp**.
- Klicken Sie in der Liste der Anforderungstypen in der Spalte Verfügbar auf diejenigen, die Sie sehen möchten, und klicken Sie dann auf OK, um sie in das Feld Anforderungstyp zu übernehmen.

So wählen Sie die Anforderungstypen aus, die HP standardmäßig bereitstellt:

- Für Projektanträge wählen Sie den Anforderungstyp **PFM-Projektantrag** aus.
- Für Projekte wählen Sie den Anforderungstyp **PFM-Projekt**, den Typ **Projektdetails** oder beide aus, je nachdem, welcher Typ für Ihre Projekte angemessen ist.

Hinweis: Wird ein Projekt mit der Menüauswahl Öffnen > Project Management, Öffnen > Portfolio Management oder Erstellen > Projekt über die Menüleiste geöffnet, muss ein Projekttyp ausgewählt werden. Jeder Projekttyp gibt an, ob der Anforderungstyp **Projektdetails** oder der Typ **PFM-Projekt** mit allen Projekten dieses Projekttyps verknüpft werden soll.

- Für Anlagen wählen Sie den Anforderungstyp **PFM-Anlage** aus.
- 5. Klicken Sie auf OK.
- 6. (Optional) Definieren Sie auf der Seite **Anforderungen suchen** gegebenenfalls andere Filter, um die Menge der anzuzeigenden Lebenszyklus-Entitäten weiter einzugrenzen.
- 7. Klicken Sie auf Suchen.
- 8. Um eine bestimmte mit einem Projektantrag oder einer Anlage verknüpfte Anforderung oder ein bestimmtes Projekt zu öffnen, klicken Sie auf die gewünschte Anforderungsnummer in der Spalte **Anforderungsnr.** des Bereichs **Anforderungssuchergebnisse**.

Analysieren des Portfolios

Die Seite **Aktuelles Portfolio analysieren** zeigt ein Blasendiagramm, das als einfaches, aber leistungsfähiges Tool dient, um das Portfolio aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Je nach Angabe der Filterfelder können die ausgewählten Aspekte des Portfolios ein- oder ausgeblendet werden. Siehe das Beispiel in "Abbildung 4-1. Seite Aktuelles Portfolio analysieren" auf der nächsten Seite.

So zeigen Sie das Portfolio an und analysieren es:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Aktuelles Portfolio analysieren aus.

Die Seite **Aktuelles Portfolio analysieren** wird geöffnet. Geben Sie, wie in "Tabelle 4-1. Filterfelder der Seite Aktuelles Portfolio analysieren" auf der nächsten Seite beschrieben, Filterfelder an, um den Inhalt und das Aussehen des Blasendiagramms zu konfigurieren.

3. Definieren Sie die Filterfelder. Standardmäßig werden im Blasendiagramm keine Projektanträge, aber alle derzeit aktiven Projekte und Anlagen im Portfolio ohne Einschränkungen angezeigt, sodass Sie die Sammlung von Projekten und Anlagen anzeigen und ihren relativen **Wert** und ihr relatives **Risiko** bewerten können.

Die letzten vier Felder bieten vielseitige Optionen, mit denen Sie die zentrale Fragestellung und das Aussehen des Blasendiagramms steuern können. Mit den anderen Feldern legen Sie fest, welche Lebenszyklus-Entitäten im Blasendiagramm enthalten sein sollen. Jede Blase steht für eine Entität. Wenn Sie zum Beispiel nach **Geschäftsbereich** filtern, können Sie das Portfolio eines bestimmten Geschäftsbereichs nach allen anderen angegebenen Kriterien anzeigen.

4. Klicken Sie auf Anwenden, um die ausgewählten Filter zu übernehmen.

Falls Sie mehr Lebenszyklus-Entitäten ausgewählt haben als zulässig sind, wird eine Meldung mit der Aufforderung, weitere Filterkriterien hinzuzufügen, angezeigt.

Das Blasendiagramm wird angezeigt und die getroffene Auswahl für einige der Filterkriterien wie **Blasengröße gibt an** und **Blasenfarbe gibt an** ist über dem Diagramm angegeben.

Aktuelles Portfolio analysieren	
Geflftertnach: Alle aldtven Projekte einschließen. Alle aktiven Anlagen einschließen. Keine aktiven Portfolios einsc Blasengröße gibt an. Veranschlagte Kosten Blasenfarbe gibt an. Geschäftszel	
Risko	
12	
8	
δ	
0 10 20 30 40 50 60 70 Wert	
(Ken Geschäftsziel)	
Filtern nach	Anwenden
Folgende Projektanträge in Diagramm einschließen: C Alsgewählte gesendete Projektanträge C Ausgewählte gesendete Projektanträge	
Folgende Projekte in Diagramm einschließen:	
Alle aktiven Projekte Ausonaväbite aktive Drojekte Im	
Folgoods Anlanson in Disagramm sinashiistaan	
Alle aktiven Anlagen	
C Ausgewählte aktive Anlagen	
0 Keine	
- Flamanta aus diasan Dortfolios (ainschliaßlich Untaroortfolios) in Diadramm ainschliaßan:	
Keine	
Geschäftsbereich:	
Wert größer als und kleiner als	
Risiko größer als und kleiner als	
Bewertung größer als und kleiner als	
Geplante Gesamtkosten größer als und kleiner als	
Gesamtnutzen größer als und kleiner als	
Ressourcensumme (Mannmonate) größer als und kleiner als	
Nominalrendite größer als und kleiner als	
Kapitalwert größer als und kleiner als	
Benutzerdefinierter Fektwert größer als und kleiner als	
Horizontale Achse: Wert	
Vertikale Achse: Risiko	
Blasenfarbe gibt an: Geschäftsziel 💌	
Blasengröße gibt an: Veranschlagte Kosten 💌	

Abbildung 4-1. Seite Aktuelles Portfolio analysieren

Tabelle 4-1. Filterfelder der Seite Aktuelles Portfolio analysieren

Feldname	Beschreibung
Folgende Projektanträge in	Dient zum Auswählen von Projektanträgen für die Anzeige im Blasendiagramm - alle Projektanträge, bestimmte ausgewählte

Anwenden

Feldname	Beschreibung
Diagramm einschließen	Projektanträge oder keine Projektanträge.
Folgende Projekte in Diagramm einschließen	Dient zum Auswählen von Projekten für die Anzeige im Blasendiagramm - alle Projekte, bestimmte ausgewählte Projekte oder keine Projekte.
Folgende Anlagen in Diagramm einschließen	Dient zum Auswählen von Anlagen für die Anzeige im Blasendiagramm - alle Anlagen, bestimmte ausgewählte Anlagen oder keine Anlagen.
Elemente aus diesen Portfolios (einschließlich Unterportfolios) in	Dient zum Auswählen von hierarchischen Portfolios für die Anzeige in allen Lebenszyklus-Entitäten im Blasendiagramm - oder wählt keine Portfolios aus. Weitere Informationen zu hierarchischen Portfolios finden Sie in "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24.
Diagramm einschließen	Um Sie bei der Auswahl von bestimmten hierarchischen Portfolios zu unterstützen, werden in der Auto-Complete-Funktion deren Namen, die Namen ihrer übergeordneten Portfolios, falls erforderlich, und die zugehörigen Portfolio-Manager angezeigt.
	Im Blasendiagramm wird eine Blase für jede einzelne Lebenszyklus- Entität in jedem ausgewählten hierarchischen Portfolio angezeigt, einschließlich der Lebenszyklus-Entitäten in allen Unterportfolios und Programmen der hierarchischen Portfolios.
	Wenn Sie eine bestimmte Lebenszyklus-Entität auswählen (indem Sie eines der drei vorhergehenden Felder verwenden) und ein hierarchisches Portfolio auswählen, das diese enthält, wird die Lebenszyklus-Entität nur einmal im Blasendiagramm angezeigt.
Geschäftsbereich	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten eines oder mehrerer Geschäftsbereiche.
Geschäftsziel	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten nach einem oder mehreren Geschäftszielen.
Projektklasse	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten nach einer oder mehreren Projektklassen.
Anlageklasse	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten nach einer oder mehreren Anlageklassen.
Wert größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs von Wertbewertungen wie in "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben.
Risiko größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs von Risikobewertungen wie in "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben.

Feldname	Beschreibung
Bewertung größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs von Gesamtbewertungen wie in "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben.
Geplante Gesamtkosten größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	 Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs der angegebenen gesamten geplanten Kosten, berechnet als Summe der folgenden Elemente: <i>Für jeden vorherigen Monat</i> werden Ist-Kosten erfasst (d. h., die Felder sind nicht leer oder null), andernfalls die prognostizierten Kosten <i>Für den aktuellen Monat</i> wird der höhere Betrag aus prognostizierten Kosten und Ist-Kosten angezeigt, sofern erfasst <i>Für zukünftige Monate</i> die prognostizierten Kosten
Gesamtnutzen größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	 Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs des finanziellen Nutzens, berechnet als Summe der folgenden Elemente: <i>Für jeden vorherigen Monat</i> wird der tatsächliche Nutzen erfasst (d. h., die Felder sind nicht leer oder null), andernfalls der prognostizierte Nutzen <i>Für den aktuellen Monat</i> wird der höhere Betrag aus dem prognostizierten Nutzen und dem tatsächlichen Nutzen angezeigt, sofern erfasst <i>Für zukünftige Monate</i> der prognostizierte Nutzen
Ressourcensumme (Mannmonate) größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Dient zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs der Ressourcensummen ihrer PEP-Profile (in Mannmonaten).
Nominalrendite größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Falls angezeigt, dient dieses Feld zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs der Nominalrendite. Die Berechnung der Nominalrendite ist unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben.
Kapitalwert größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Falls angezeigt, dient dieses Feld zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs des Kapitalwerts. Der Kapitalwert wird wie in "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet.
Benutzerdefinierter Feldwert größer als <x> und kleiner als <y></y></x>	Falls angezeigt, dient dieses Feld zum Filtern der Lebenszyklus-Entitäten anhand des angegebenen Bereichs eines benutzerdefinierten Feldwerts. Der benutzerdefinierte Feldwert wird in Ihrer speziellen PPM Center- Installation konfiguriert. Weitere Informationen finden Sie im <i>HP Portfolio</i>

Feldname	Beschreibung
	Management Configuration Guide.
Horizontale Achse	 Gibt den Parameter an, der für die horizontale Achse des Blasendiagramms verwendet wird. Sie haben folgende Optionen: Wert. Wertbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Dies ist die Standardeinstellung. Risiko. Risikobewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Bewertung. Gesamtbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Bewertung. Gesamtbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Veranschlagte Kosten. Veranschlagte Kosten der Lebenszyklus- Entität. Nutzen. Finanzieller Nutzen der Lebenszyklus-Entität. Ressource. PEP-Profil der Lebenszyklus-Entität. Nominalrendite. Falls aktiviert, die Nominalrendite der Lebenszyklus-Entität wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben.
	 Kapitalwert (NPV). Falls aktiviert, der Kapitalwert (NPV) der Lebenszyklus-Entität, der wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird. Benutzerdefinierter Feldwert. Falls aktiviert, ein benutzerdefinierter Feldwert der Lebenszyklus-Entität wie im <i>HP Portfolio Management</i> <i>Configuration Guide</i> beschrieben.
Vertikale Achse	 Gibt den Parameter an, der für die vertikale Achse des Blasendiagramms verwendet wird. Sie haben folgende Optionen: Risiko. Risikobewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Dies ist die Standardeinstellung. Wert. Wertbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben. Bewertung. Gesamtbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59 beschrieben.

Feldname	Beschreibung
	beschrieben.
	Veranschlagte Kosten. Veranschlagte Kosten der Lebenszyklus- Entität.
	• Nutzen. Finanzieller Nutzen der Lebenszyklus-Entität.
	Ressource. PEP-Profil der Lebenszyklus-Entität.
	Nominalrendite. Falls aktiviert, die Nominalrendite der Lebenszyklus-Entität wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben.
	Kapitalwert (NPV). Falls aktiviert, der Kapitalwert (NPV) der Lebenszyklus-Entität, der wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.
	Benutzerdefinierter Feldwert. Falls aktiviert, ein benutzerdefinierter Feldwert der Lebenszyklus-Entität wie im <i>HP Portfolio Management</i> <i>Configuration Guide</i> beschrieben.
Blasenfarbe gibt an	Gibt an, wofür die Farben der Kreise (Lebenszyklus-Entitäten) stehen; ist in der Legende unter dem Blasendiagramm angegeben. Sie haben folgende Optionen:
	Geschäftsziel. Dies ist die Standardeinstellung.
	Anlageklasse.
	Geschäftsbereich.
	• Zustand.
	Projektklasse.
	• Typ. Die Farbe steht für Projektantrag, Projekt oder Anlage.
Blasengröße gibt an	Gibt an, wofür die unterschiedlichen Größen der Kreise (Lebenszyklus- Entitäten) stehen. Sie haben folgende Optionen:
	Veranschlagte Kosten. Veranschlagte Kosten der Lebenszyklus- Entität. Dies ist die Standardeinstellung.
	• Nutzen. Finanzieller Nutzen der Lebenszyklus-Entität.
	Ressource. PEP-Profil der Lebenszyklus-Entität.
	• Wert. Wertbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf der nächsten Seite

Feldname	Beschreibung
	beschrieben.
	Risiko. Risikobewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" unten beschrieben.
	• Bewertung. Gesamtbewertung der Lebenszyklus-Entität wie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" unten beschrieben.
	Nominalrendite. Falls aktiviert, die Nominalrendite der Lebenszyklus-Entität wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben.
	Kapitalwert (NPV). Falls aktiviert, der Kapitalwert (NPV) der Lebenszyklus-Entität, der wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird.
	Benutzerdefinierter Feldwert. Falls aktiviert, ein benutzerdefinierter Feldwert der Lebenszyklus-Entität wie im <i>HP Portfolio Management</i> <i>Configuration Guide</i> beschrieben.

Festlegen der Wert- und Risikobewertungen

Lebenszyklus-Entitäten können mithilfe qualitativer Kriterien, die nicht rein numerisch berechnet werden können, bewertet werden. Diese Bewertungen werden mit einer Reihe von Feldern in den Bereichen **Wertbewertungen** und **Risikobewertungen** verfolgt, die Sie beim Erstellen einer Lebenszyklus-Entität definieren können, wie am Beispiel eines Projektantrags in "Abbildung 4-2. Qualitative Wert- und Risikobewertungen und Bewertungsanpassung" auf der nächsten Seite demonstriert wird. Diese Felder werden im Bereich **Details** der Lebenszyklus-Entität angezeigt (bei Projekten auf der Registerkarte **Projektdetails**).

Abbildung 4-2. Qualitative Wert- und Risikobewertungen und Bewertungsanpassung

PEP-Profil:				
(Kein PEP-Profil) 🛛 🕫 Erstellen				
Nominalrendite:	Wertbewertung: 0		Risikobewertung: 0	
Bewertungsanpassung	Gesamtbewertung:			
Geschäftsvorgangs-Dok.:	0			
(kein Dokument angehängt)		Hinzufügen		
Anforderungsdokument:				
(kein Dokument angehängt)		Hinzufügen		
Finanzübersicht:				
(Keine Finanzübersicht)				
Zugehörige Programme:				
(Keine zugehörigen Programme)				
Portfolio:				
(Kein zugehöriges Portfolio)				
strategisene overeinstimmung.				
				•
Wettbewerbsvorteil:				•
Wettbewerbsvorteil:				•
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit:				•
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit:				
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit: Produktivität:				Y
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit: Produktivität: Risikobewertungen				Y Y
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit: Produktivität: Risikobewertungen Organisationsrisiko:				• •
Wettbewerbsvorteil: Wettbewerbsfähigkeit: Produktivität: Risikobewertungen Organisationsrisiko: Technisches Risiko:				V V
Control of the contr				• • • • • •
Control of the constraint of th				• • •
Control of the contr				Y Y Y Y Y Y Y Y
Control of the constraint of the co				• • • • • • • • • • • • • • • • • • • • • • • • •

Wenn Sie diese qualitativen Felder ausfüllen, berechnet PPM Center die entsprechenden Werte für die Lebenszyklus-Entität dynamisch und zeigt sie in den Feldern **Wertbewertung**, **Risikobewertung** und

Gesamtbewertung an. Die folgenden Berechnungen werden in der Reihenfolge ihrer Nennung durchgeführt:

- Die vordefinierten Gewichtungsfaktoren werden auf alle Felder angewendet.
- Die gewichteten Einträge werden zum Bereich **Wertbewertungen** hinzugefügt (das Ergebnis wird im Feld **Wertbewertung** im Bereich **Details zum Geschäftsvorgang** angezeigt).
- Die gewichteten Einträge werden zum Bereich **Risikobewertungen** hinzugefügt (das Ergebnis wird im Feld **Risikobewertung** im Bereich **Details zum Geschäftsvorgang** angezeigt).
- Die Risikobewertung wird von der Wertbewertung subtrahiert, um die Bewertung zu erhalten.
- Das Ergebnis wird um den im Feld **Bewertungsanpassung** im Bereich **Details zum Geschäftsvorgang** angegebenen Betrag bereinigt. Ein zuversichtlicher Projektsponsor gibt vielleicht 10 im Feld **Bewertungsanpassung** ein und erhöht so die Bewertung um 10 Punkte, während ein anderer, der das Projekt für etwas riskanter hält, als die Berechnungen vermuten lassen, -5, eingibt und die Bewertung so um 5 Punkte senkt.
- Das Ergebnis wird im Feld Gesamtbewertung im Bereich Details zum Geschäftsvorgang angezeigt.

Die Berechnung in Kürze: Gesamtbewertung = Wertbewertung – Risikobewertung + Bewertungsanpassung.

Informationen zum Ändern oder Hinzufügen von Bewertungskriterien und deren Werten finden Sie im *HP Portfolio Management Configuration Guide*.

Verwenden der HP Portfolio Management-Portlets

Hinweis: Im Kontext dieses Abschnitts und bei der Beschreibung der Portlets wird die Gesamtheit der Projektanträge, Projekte und Anlagen auf der PPM Center-Instanz (aus der Sie eine Teilmenge auswählen können) als Portfolio behandelt. Im Gegensatz zu den hierarchischen Portfolios, die Gegenstand von "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24 sind, kann das hier beschriebene Portfolio weder Programme enthalten noch ist es Teil einer Hierarchie, die Unterportfolios enthalten kann.

Sie können die in den folgenden Abschnitten beschriebenen Portlets nutzen, um wesentliche Aspekte des Portfolios in Echtzeit zu betrachten. Sie können die Portlets personalisieren, damit die Informationen angezeigt werden, die Sie für zweckdienlich erachten.

Informationen über andere HP Portfolio Management-Portlets finden Sie unter "Verwenden der Szenariovergleich-Portlets" auf Seite 114 und im *HP-Supplied Entities Guide*.

Anzeigen des Portfolios mit dem Portlet "Aktuelles Portfolio analysieren"

Das Portlet Aktuelles Portfolio analysieren stellt dasselbe Blasendiagramm wie die Seite Aktuelles Portfolio analysieren zur Verfügung, aber im Gegensatz zu der Seite werden die Filterfelder für das

Portlet gespeichert. Siehe "Abbildung 4-3. Seite Aktuelles Portfolio analysieren" unten.





Die Einstellungen, die Sie in diesem Portlet vornehmen können, entsprechen den Filterfeldern der Seite **Aktuelles Portfolio analysieren**. Siehe "Analysieren des Portfolios" auf Seite 52.

Sie können mehrere Instanzen dieses Portlets mit unterschiedlichen Filterfeldeinstellungen auf einer einzigen PPM-Dashboard-Seite platzieren, um verschiedene Aspekte des aktuellen Portfolios gleichzeitig betrachten zu können.

Anzeigen von Portfoliodaten mit Portlets der Gruppe "Portfolio nach <*Kategorie*>"

Sie können Portlets der Gruppe "Portfolio nach *<Kategorie>* verwenden, um finanziell signifikante Messgrößen für den Inhalt des Portfolios, wie Kosten, finanzieller Nutzen, Kapitalwert und Nominalrendite, zu analysieren und zusammenzufassen.

Zur Gruppe der Portlets **Portfolio nach < Kategorie**> gehören folgende Portlets:

- (Für Geschäftsziele) Portfolio nach Geschäftsziel
- Portfolio nach Projektklasse
- Portfolio nach Anlageklasse

Das Portlet zeigt einen Vergleich der ausgewählten Kategorieperiode nach Periode. "Abbildung 4-4. Portlet Portfolio nach Geschäftsziel" auf der nächsten Seite zeigt beispielhaft das Portlet **Portfolio** nach Geschäftsziel.



Abbildung 4-4. Portlet Portfolio nach Geschäftsziel

Klicken Sie auf einen Balken im Diagramm, um eine Drilldown-Seite zu öffnen, auf der das Budget jeder im Balken enthaltenen Lebenszyklus-Entität nach Periode detailliert aufgeschlüsselt ist. Siehe das Beispiel in "Abbildung 4-5. Portfolio nach der Kategorie "Geschäftsziel" - Drilldownseite" auf der nächsten Seite.

Abbildung 4-5. Portfolio nach der Kategorie "Geschäftsziel" - Drilldownseite

Full Pipeline Geschäftsziel: 10 % Steigerung					Fertig
Budgetdetails nach Periode					
Gesamtbudget: \$6,052,054					
Projektanträge	Q1 14	Q2 14	Q3 14	Q4 14	Gesamt
Customer Dynamics	\$222,588	\$355,440	\$72,068	\$0	\$650,095
Idea Sharing	\$108,600	\$366,850	\$202,590	\$0	\$678,040
Predictive Analytics	\$708,060	\$733,948	\$0	\$0	\$1,442,008
Gesamt	\$1,039,248	\$1,456,238	\$274,658	\$0	
Projekte	Q1 14	Q2 14	Q3 14	Q4 14	Gesamt
Data Mining Expansion	\$201,080	\$317,440	\$312,480	\$153,980	\$984,980
Location intelligence	\$179,500	\$113,240	\$201,520	\$119,150	\$613,410
Gesamt	\$380,580	\$430,680	\$514,000	\$273,130	
Anlagen	Q1 14	Q2 14	Q3 14	Q4 14	Gesamt
Travel Connect Mobile	\$390,360	\$416,040	\$425,720	\$451,400	\$1,683,520
Gesamt	\$390,360	\$416,040	\$425,720	\$451,400	
Gesamt	\$390,360	\$416,040	\$425,720	\$451,400	I

Kapitel 5: Was-wäre-wenn-Analyse

- "Überblick über Was-wäre-wenn-Analysen" unten
- "Erstellen eines Szenariovergleichs" auf der nächsten Seite
- "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70
- "Überprüfen der Ergebnisse (Registerkarten) eines Szenariovergleichs" auf Seite 74
- "Anzeigen und Ändern von Szenariovergleichen" auf Seite 86
- "Verwenden der Szenariovergleich-Portlets" auf Seite 114

Überblick über Was-wäre-wenn-Analysen

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Szenariovergleiche für die Durchführung von Was-wäre-wenn-Analysen nutzen. Was-wäre-wenn-Analysen sind eine Methode, die Folgen investitionsbezogener Entscheidungen zu ermitteln, ohne tatsächlich Käufe tätigen oder Projekte initiieren zu müssen.

Was-wäre-wenn-Analysen beruhen auf dem Vergleich mehrerer Szenarios, die Sie in HP Portfolio Management in einer Reihe von Visualisierungen sehr schnell zusammenstellen können. Ein HP Portfolio Management-Szenariovergleich enthält folgende Komponenten:

- Eine Gruppe von Ihnen festgelegter Projektanträge, Projekte und Anlagen
- Drei Szenarios, die auf der getroffenen Auswahl unterschiedlicher Teilmengen dieser Projektanträge, Projekte und Anlagen beruhen

Hinweis: In diesem Dokument bezeichnet der Begriff "Lebenszyklus-Entität" einen Projektantrag, ein Projekt oder eine Anlage, und "Lebenszyklus-Entitäten" sind jede beliebige Kombination aus Projektanträgen, Projekten oder Anlagen.

Jede dieser Lebenszyklus-Entitäten kann neu erstellt werden, aber im Allgemeinen wird aus einem genehmigten Projektantrag automatisch ein Projekt, und aus einem abgeschlossenen Projekt wird automatisch eine Anlage, je nach Konfiguration der Anforderungstypen.

Sie können die Szenariovergleichsschnittstelle zur Durchführung eines Optimierungsprogramms mit von Ihnen festgelegten Einschränkungen und Optimierungsparametern nutzen, um optimale Szenarios zu ermitteln.

Hinweis: Zum Erstellen, Anzeigen und Ändern von Portfolios benötigen Sie eine Portfolio Management-Lizenz sowie bestimmte Zugriffserteilungen und -rechte, die im *HP Portfolio Management Configuration Guide und unter* "Konfigurieren der Zugriffsrechte für Szenariovergleiche" auf Seite 111 beschrieben sind.

Falls Sie eines der hier beschriebenen Verfahren durchführen möchten, aber nicht über die erforderlichen Zugriffsrechte verfügen, sollten Sie sich an Ihren Administrator wenden.

Erstellen eines Szenariovergleichs

So erstellen Sie einen Szenariovergleich:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Erstellen > Szenariovergleich aus.

Die Seite Szenariovergleich erstellen wird geöffnet.

Szenariovergleich erstellen
Vergleichsinformationen
*Vergleichsname:
Zeitraum eingeben
*Anfangsperiode: Oktober 2014 III
"Endperiode: September 2015 II
Szenarionamen eingeben
Geben Sie die Namen der drei Szenarios für den Szenariovergleich ein. Sie können diese Namen später ändern. "Szenario 1: Szenario 2: Szenario 3: Szenario 3:
Inhalt angeben
Wenn Sie wissen, welche Projektanträge, Projekte oder Anlagen in diesen Szenariovergleich eingeschlossen werden sollen, geben Sie sie hier an.
Projektanträge einschließen:
Projekte einschließen:
Anlagen einschließen: 🔢 🗖 Alle aktiven Anlagen
Erweiterte Suchfunktionen werden bereitgestellt, wenn Sie mit der Erstellung des Szenariovergleichs forffahren. Nachdem das Szenario erstellt wurde, können Sie jederzeit Investitionselemente suchen, hinzufügen und lösch
Erstellen Abbrechen

- 3. Geben Sie einen Vergleichsnamen ein.
- 4. Geben Sie einen Zeitraum ein, der für alle Visualisierungen des Szenariovergleichs gelten soll. Dieser Zeitraum hat *keinen* Einfluss darauf, welche Lebenszyklus-Entitäten einbezogen werden; sie werden in Schritt 6 definiert. Sie können die Anfangsperiode und die Endperiode jederzeit ändern.
- 5. Geben Sie Namen für alle drei Szenarios im Szenariovergleich ein.
- 6. Geben Sie den Inhalt an, indem Sie die Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die in den Szenariovergleich einbezogen werden sollen. Welche dieser Lebenszyklus-Entitäten in welches Szenario ein- bzw. ausgeschlossen werden sollen, legen Sie zu einem späteren Zeitpunkt fest. Wählen Sie alle Lebenszyklus-Entitäten aus, von denen Sie annehmen, dass sie zumindest in einem der Szenarios Verwendung finden werden. Sie können Lebenszyklus-Entitäten auch später noch zum gesamten Szenariovergleich oder einzelnen Szenarios hinzufügen oder aus dem Vergleich oder einzelnen Szenarios löschen.

Als Ausgangspunkt für den Szenariovergleich können Sie alle eingereichten Projektvorschläge, alle aktiven Projekte und alle aktiven Anlagen einbeziehen. Alternativ dazu wählen Sie in den Auto-Complete-Feldern bestimmte Projektanträge, Projekte und/oder Anlagen aus, die in den Szenariovergleich einbezogen werden sollen.

Indem Sie erweiterte Filter auf einen Anforderungstyp anwenden, der konfigurationsgemäß das Feld **Portfolio** zeigt, können Sie alle Anforderungen dieses Typs heraussuchen, die Teil eines

hierarchischen Portfolios sind. Weitere Informationen zu hierarchischen Portfolios finden Sie in "Erstellen und Anzeigen hierarchischer Portfolios" auf Seite 24.

7. Klicken Sie auf **Erstellen**, um den Szenariovergleich zu erstellen.

Hinweis: Sie können einen Szenariovergleich erstellen, bei dem eine Lebenszyklus-Entität in der Szenariovergleichsliste von einer Lebenszyklus-Entität abhängt, die nicht in der Liste enthalten ist. Stellen Sie sicher, dass Ihre endgültige Szenariovergleichsliste alle in den Lebenszyklus-Entitäten definierten Abhängigkeiten berücksichtigt, oder notieren Sie zumindest die Inkonsistenzen.

Der Szenariovergleich wird erstellt, und die Seite **Szenariovergleich** wird geöffnet, wie am Beispiel in "Löschen eines Szenariovergleichs" auf Seite 94 demonstriert und in "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf der nächsten Seite beschrieben.

// Project	t and Po	tfolio Man	agement	Center					Benutzer: Admin User Abme
ashboard 🗸	Öffnen 🗸	Suchen 🗸	Erstellen 🗸	Eigene Link	s 🗸 Historie 🕻	🗸 Hilfe 🗸	*	Menüs oder I	Entitäten durchsuchen
tfolio anzeigen (F	PF3) > Szenario	ergleich erstellen	> Szenarioverglei	ch: SC1 > Szenario	overgleiche auflisten >	 Szenariovergleich 	n: Scenario		
enariovergle	ich: Scenar	io							
ariodetails: 1: 8	zenario 1; 2: Sze	nario 2; 3: Szenari	03						operchent Apprechent i
gleichsname:	Scenario		Erstellt von:	Admin User 2	Zuletzt aktualisiert vo	m: Admin User			
<i>с</i>	⊙jON			ž	Zuletzt aktualisiert ar	n: September 26	, 2014		
chreibung:									
		Gesamtverfü	gbarkeit der Res	sourcen für		*Anfangsperiode	e Oktober 20	14	
chaffungsbudge	t bearbeiten	Vergleich anh Global	and der folgende	n Ressourcenpoo	ls berechnen:	*Endperiode:	September	2015	
chanangostange						Enaporioada	1		
Ibersicht Bu	dgetüberblick	Kosten - Nutzen	Budget nach (Geschäftsziel					
sicht stenplan				Ressourcenplan			Per	iodenintervall im Diagra	mm: Quartal 💌 Ändern
1000ern)				(FTEs)					
10				1					
00									
00									
00-00-						T	T .		
00-									
- 00									
0				-1			_		
0 Q4 14	Q1 15	Q215	Q3 15	-1	Q115 Q	215 G	13 15		
0 Q414 Gesamtbudget	Q1 15	Q215	Q3 15	-1 Q4 14 Szenario 1 Szenario 2	Q115 Q	215 Q	13 15		
0 Q4 14 Gesamtbudget	Q1 15	Q2 15	Q3 15	-1	Q1 15 Q	215 Q	13 15		
0 Q4 14 Gesamtbudget	Q1 15	Q215	Q3 15	-1 - Q4 14 - Szenario 1 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesamtverfügba	Q1 15 Q	215 Q	13 15		
0 Q4 14 Gesamtbudget	Q1 15 eit anzeigen für	Q2 15	Q3 15	-1 Q4 14 - Szenario 1 - Szenario 2 - Szenario 3 Gesamtverfügba	Q1 15 Q	215 Q	13 15		
0 Q4 14 Gesamtbudget pillenverfügbarke en arioinhalt	Q1 15	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser Sz	-1	Q1 15 Q arkeit der Ressourcen hthält 2 Elemente.	2 15 Q	3 15 jen Ir	nhalt entfernen	Szenarien aktualisieren
0 Q414 Gesamtbudget ellenverfügbarke enarioinhalt Excel exportiere	ori 15 eit anzeigen für: m	Q215	Q3 15	-1 G414 Szenario 1 Szenario 2 Szenario 3 Gesamtverfügba	of 15 o	215 Q	jen Ir S	nhalt entfernen	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari
0 Q414 Gesamtbudget Illenverfügbarke enarioinhalt Excel exportiere	Q1 15 Bit anzeigen für Im	Q2 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S: Geschäftsberei	-1 G414 - Szenario 1 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesamtverfügba 	or 15 o rrket der Ressourcen Ithält 2 Elemente.	215 Q	jen Ir S Ressourcen (Mennmonate	shalt entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant e) Bewertung	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3
0 Q414 Gesantbudget Ilenverfügbarke anarioinhalt Excel exportiere ANL1 PP1	Q1 15 eit anzeigen für in Phe As	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S2 Geschäftsberei Großhandelsge	-1 G414 Szenario 1 Szenario 2 Szenario 3 Gesantverfügba zenarlovergleich en ch Veransc schäftsb	of 15 of the second of the sec	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU	jen li S Ressourcen (Mennmonate	shalt entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant b) 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 V V V
o 4 14 Jesantbudget	Q1 15 eit anzeigen für: m Phe As Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S2 Geschäftsberei Großhandelege	-1 -4 14 - Szenario 1 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesantverfügba - Szenario 3 - Gesantverfügba - Szenario 4 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesantverfügba - Szenario 3 - Szena	of 15 o riet der Ressourcen Ithält 2 Elemente. Hingte Kosten Ver EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EUI	gen Ir S Ressourcen (Mannmonste R0 R0	stenarionamen: 1: Szena gesant Bewertung 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario Szenario 2: 3 2: 4 2: 4 0: 42: 42 0: 42: 42: 42 0: 42: 42: 42: 42: 42: 42: 42: 42: 42: 42
0 4 14 Gesantbudget	or 15 eit anzeigen für in Pho Pro	Q2 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S2 Oreschäftsberei Oroßhandelsge	-1 -4 14 - Szenario 2 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesantverfügba - Stenario 4 - Szenario 3 - Gesantverfügba - Szenario 4 - Szenario 2 - Szenario 3 - Gesantverfügba - Szenario 3 - Szenario 4 - Szena	of 15 o riket der Ressourcen Inhält 2 Elemente. Nigte Kosten Ver EURO EURO	Inhalt hinzufug anschiegter Nutzen EUI	jen Ir S Rossourcen (Mannronste Ro	stant entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 V V V 0 V V V
o Q4 14 Ilenverfugbarke inarioinhalt Excel exportiere AVL1 PR1	G1 15 at anzeigen für in Phe As Pro	a2 15	Q3 15 Q3 15 Anzeigen Dieser Sz Ceschäftsberei Großhandelsge	1 G4 14 Secara 2 Szenario 1 Szenario 3 Szenario 3 Cesantiver fügba tenarlovergleich en ch Veransc schäftsb	of 15 of riet der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU EU	jen Ir S Rossourcen (Manmonate Ro	stati entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant 9) 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Ezenario 2; 3: Ezenario 1 2 3 0 V V 0 V V
o d 14 od 14 Ilenverfügbarke marioinhalt Excel exportiere ANL1 PR1	or 15 at anzeigen für in Phe As Pro	02 15	03 15 Anzeigen Dieser St Oroßhandetsge	1 G4 14 Szenzio 1 Szenzio 2 Szenzio 2 Gesantver fügba Gesantver fügba ch Veransc schäftsb	of 15 of an arket der Ressourcen arket der Ressourcen arket 2 Elemente.	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU EU	gen Ir S Ressourcen R0 R0	shalt entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant b) 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 V V 0 V V 0 V V
o Q414 lesantbudget Ilenverfügbarke en arioinhalt Excel exportiere ANL1 PR1	ori 15 ett anzeigen für in Phe Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S; Croßhandetsge	-1	at 15 a rket der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufüg anschlegter Nutzen EUI	gen Ir S Ressourcen (Mannmonste R0 R0	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena gesant Bewertung 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2. Szenario 2; 3. Szenario 1 2 3 0 V V V 0 V V V
o de 14 Jesantbudget Itenverfugbarke inarioinhalt Excel exportiere	or 15 elf anzeigen für m Pho Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser Sz Oroßhandelege	-1	at 15 a rket der Ressourcen hthält 2 Elemente. bliegte Kosten EURO EURO	2 15 Q Inhalt hinzufüg anschlegter Nutzen EUI EUI	gen Ir S Ressourcen (Mannmonate RRD	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena gesant Bewerburg 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 22 22 0 22 22 0 0 22 22 0 0 22 22 0 0 22 22 0 0 22 22 0 0 0 0
o di 4 Ga 14 Jesantbudget Illenverfugbarko enarioinhalt Excel exportere ANIL1 PR1	ori 15 Hit anzeigen für In As Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S7 Oroßhandelsge	-1	of 15 o	Inhalt hinzufüg Inhalt hinzufüg anschlegfer Nutzen EUI	gen Ir S Ressources (Mannmonste RO RO	stenarionamen: 1: Szena gesant Bewertung 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario Szenario 0 Ø Ø Ø 0 Ø Ø Ø
0 - Co 414 lesantbudget Ilenverfügbarke marioinhalt Excel exportiers ANL1 PR1	or 15 eit anzeigen für in Pho Pro	02 15	03 15 Anzeigen Dieser Sz Orschäftsberei Orschändelsge	1 G4 14 Secara 2 Secara 2	of 15 o	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU	gen Ir s 15 Ressourcen (Mannenonale Ro	stenarionamen: 1: Szena gesant 9) Bewertung 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari Szenario 0 V V V 0 V V V
0 - 44 Jesentbudget Ilenverfugbarke marioinhalt Excel exportere ANL1 PR1	ori 15 ett anzeigen für in Pro Pro	0215	O3 15 Anzeigen Dieser S2 Oroßhandelsge	1 G4 14 Scenario 1 Scenario 3 Gesantiver flugba	ot 15 o rket der Ressourcen hthält 2 Elemente. Höligte Kosten Ver EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlagter Nutzen EUI	gen Ir S Ressourcen (Marinanate Ro	shalt entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant Bewertung 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 9 9 9 0 9 9 9
o de 14 Jesentbudget Ilenverfugbarke marioinhalt Excel exportiere ANL1 PR1	ori 15 eit anzeigen für in Pho Pro	02 15	O3 15 Anzeigen Dieser St Oroßhandelsge	1 G4 14 Szenzin 2 Szenzin 2 Szenzin 2 Szenzin 3 Gesamtver fügba cenartovergleich en echätteb	of 15 of riket der Ressourcen hthält 2 Elemente.	215 Q	is 15 is 15 Ressourcen (Marmonate Ro Ro	stati entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant 9) Bewertung 0.00 0.00	Szenarlen aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 V V 0 V V
0 di 4 Desantbudget Ilenverfugbarko anarioinhalt Excel exportere ANL1 PR1	ori 15 ett anzeigen für in Phe As Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S: Oroßhandelsge	1 G4 14 Szenario 1 Szenario 2 Szenario 3 Szenario 3 Seantverfügba ch Veransc schäftsb	of 15 of or other other of the second of the	215 Q Inhalt hinzufug anschiegter Nutzen EUI	is 15 ren Ir S Ressourcen (Mannmonste Ro Ro	stati entfernen Szenarionamen: 1: Szena gesant b) 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2 3 0 V V 0 V V
o di 14 Gesentbudget enarfoinhalt Excel exportiere e ANL1 PR1	ori 15 elt anzeigen für in Phe Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser S; Croßhandetsge	-1	at 15 a riket der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q	gen Ir S Ressourcen (Mannmonate Ro Ro	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena geant 0:00 0:00 0:00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario 1 2: 33 0 22 24 0 22 24 0 22 24 0 22 24 0 24 24 0 25 24 0 25 24 0 25 24 0 25 25 0 25 25 0 25 25 0 25 25 0 25 25 0 25 0
o di 14 Gesentbudget enarioinhalt Excel exportere ANL1 PR1	ori 15 sit anzeigen für in Phe As Pro	02 15	Q3 15 Anzeigen Dieser Sz Oroßhandelsge	-1	at 15 a riket der Ressourcen hithält 2 Elemente. EURO EURO EURO	215 Q	gen Ir S Resourcen Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro Ro	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena gesant Bewertung 0.00 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari 2: Szenario 0: V: V: 0: V: V 0: V: V 0
o 414 Gesentbudget enarioinhalt Excel exportere ANL1 PR1	ori 15 elit anzeigen für in Phe As Pro	02 15	O3 15 Anzeigen Dieser Sz Oroßhandelege nschließend als 1	-1	at 15 a riet der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU EU	gen Ir S Resourcen Ro Ro Ro No	shalt entfernen	Szenariem aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario Szenario 0 Ø Ø Ø 0 Ø Ø 0 Ø Ø stauf eine Abhängigkeitsverff
o di 14 Gesentbudget en arioin halt Excel exportere ANL1 PR1	on 15 elt anzeigen für m Phe As Pro herweise Proje t berücksichtigt	02 15	03 15 Anzeigen Dieser Sz Oraßhandelsge nschließend als I	-1	at 15 a riet der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU EU	gen Ir S Resourcen RO RO NO	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena gesant 0.00 0.00 0.00	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario Szenario 0 V V V 0 V V 0 V V stauf eine Abhängigkeitsverff
o di 14 Gesentbudget en arloin halt Excel exportere ANL1 PR1 iste zeigt möglic ktimanzübersich tizen en, die beim Sm	ori 15 sit anzeigen für m Phe As Pro herweise Proje kt berücksichtigt	02 15	G3 15 Anzeigen Dieser S2 Oreßhandelsge	-1	at 15 a riket der Ressourcen hthält 2 Elemente. EURO EURO	215 Q Inhalt hinzufug anschlegter Nutzen EU Eur	gen Ir S Resourcen RO RO NO	shalt entfernen	Szenariem aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenario Szenario 0 V V V 0 V V 0 V V stauf eine Abhängigkeitsverff
0 di 14 Gesantbudget allenverfugbarko enarioinhalt Escel exportere ANL1 PR1 Jste zeigt möglic kittinanzübersich titzen	or 15 at anzeigen für in herweise Proje ti berücksichtigt	02 15	03 15 Anzeigen Dieser Sz Orschänsberei Orschänsdelsge	1 G4 14 Secard 2 Secard 2	of 15 of riet der Ressourcen hthält 2 Elemente.	215 Q	gen Ir S Researcen Ro Ro Ro n aus der	shalt entfernen szenarionamen: 1: Szena gesant 0.00 0.00 0.00	Szenariem aktualisleren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari 2 2 3 0 V V 0 V V 0 V V 4 2 0 V V 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
0 - 414 Gesentbudget enarioinhalt Excel exportere e ANL1 PR1 iste zeigt möglic kt/finanzübersich tizen en, die beim Spr	ori 15 eiti anzeigen für in Ass Pro Pro	02 15	O3 15 Anzeigen Dieser Sz Ocschäftsberei Oroßhandelsge	1 C4 14 Securit 1 Szenario 2 Szenario 3 Cesantiver fügba ch Veransc schäftsb	of 15 of riet der Ressourcen hthält 2 Elemente.	215 Q	n aus der	shalt entfernen Szenarionamen: 1: Szena geoant 0.00 0.00 Vvei	Szenarien aktualisieren rio 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari 1 2 3 0 V V V 0 V V V 3 V V F st auf eine Abhângigkeitsverfe

In den folgenden Abschnitten werden die in einem Szenariovergleich präsentierten Daten detailliert erläutert. Informationen darüber, wie Sie verschiedenste Änderungen am Szenariovergleich und an einzelnen Szenarios vornehmen, z. B. Lebenszyklus-Entitäten hinzufügen und löschen, finden Sie unter "Anzeigen und Ändern von Szenariovergleichen" auf Seite 86.

Überblick über die Seite "Szenariovergleich"

Die Seite Szenariovergleich weist die folgenden Hauptbereiche auf:

- Felder mit Basisdaten des Szenariovergleichs befinden sich oben auf der Seite. Wie Sie diese Felder bearbeiten, erfahren Sie unter "Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs" auf Seite 88. Auf der Registerkarte Übersicht können Sie insbesondere ein Beschaffungsbudget und eine Reihe von Ressourcenpools angeben, die Sie der Summe der den Lebenszyklus-Entitäten in den einzelnen Szenarios zugeordneten Kosten und Ressourcen gegenüberstellen.
- Die Ergebnisse des Szenariovergleichs sind auf einer Reihe von Registerkarten angeordnet; die Registerkarte Übersicht ist standardmäßig im Vordergrund. Informationen zu diesen Registerkarten finden Sie unter "Überprüfen der Ergebnisse (Registerkarten) eines Szenariovergleichs" auf Seite 74.

Hinweis: Zum Berechnen von Kosten und Nutzen aller Diagramme und Tabellen im Szenariovergleich werden die folgenden Werte aus den für die einzelnen Szenarios ausgewählten Projektanträgen, Projekten und Anlagen herangezogen.

- Bei vorherigen Perioden die tatsächlichen Kosten und Nutzen, sofern sie angegeben sind (d. h. die Felder nicht leer sind bzw. keine Nullen enthalten), andemfalls die prognostizierten (geplanten) Kosten und Nutzen
- Bei der aktuellen Periode der höhere Wert aus prognostizierten und tatsächlichen Kosten und der höhere Wert aus prognostiziertem und tatsächlichem Nutzen
- Bei zukünftigen Perioden die prognostizierten Kosten und Nutzen

Die Kostenermittlung erfolgt unabhängig von den genehmigten Budgets der ausgewählten Projektanträge, Projekte und Anlagen.

Zum Berechnen der **Ressourcen gesamt (Mannmonate)**, werden die folgenden Werte herangezogen:

- Bei vorherigen Perioden der tatsächliche Aufwand (soweit angegeben), andernfalls der geplante Aufwand
- Bei der aktuellen Periode der höhere Wert aus geplantem und tatsächlichem Aufwand
- Bei zukünftigen Perioden der geplante Aufwand
- Der Link In Excel exportieren wird oben links im Bereich Szenarioinhalt angezeigt. Wenn Sie auf diese Verknüpfung klicken, werden die Felder mit den Basisdaten (oben im Szenariovergleich) und die angezeigten Spalten der Tabelle Szenarioinhalt (einschließlich der angezeigten Abhängigkeitsverletzungen) in Microsoft Excel exportiert.

Nur angezeigte Spalten werden in der Reihenfolge ihrer Anzeige in Excel exportiert. Die Microsoft Excel-Datei reflektiert also die vorgenommenen Änderungen in den Spalten, die für die Anzeige ausgewählt wurden, und die Änderungen an ihrer Reihenfolge.

• Das Feld **Szenarionamen** enthält Links zu den Seiten mit den Szenariodetails für die einzelnen Szenarios im Szenariovergleich. Es handelt sich um dieselbe Gruppe von Links, die im Feld

Szenariodetails oben im Szenariovergleich angezeigt werden.

• Im Bereich **Szenarioinhalt** sind die Lebenszyklus-Entitäten aufgelistet, die den beim Erstellen des Szenariovergleichs angegebenen Kriterien entsprechen. Die Spaltenüberschriften beinhalten die Anzahl der Elemente im Szenariovergleich, eine Schaltfläche **Inhalt hinzufügen**, eine Schaltfläche **Inhalt entfernen**, wenn eine Zeile ausgewählt ist, und eine Schaltfläche **Szenarios aktualisieren**.

Hinweis: Wenn Sie auf **Szenario aktualisieren** klicken, werden alle von Ihnen vorgenommenen Änderungen an der Auswahl der Elemente gespeichert und die Diagramme auf allen Registerkarten über dem Bereich **Szenarioinhalt** aktualisiert. Durch das Klicken werden keine Änderungen an den Feldern für die Basisdaten oberhalb der Diagramme gespeichert, wie **Vergleichsname** und **Beschreibung**.

Sie können die Szenarios ändern, indem Sie Lebenszyklus-Entitäten zum Szenariovergleich hinzufügen bzw. daraus entfernen oder bestimmte Lebenszyklus-Entitäten zur Differenzierung bei den drei einzelnen Szenarios ein- oder ausschließen. Siehe "Anzeigen und Ändern von Szenariovergleichen" auf Seite 86.

Spalte	Beschreibung
Name	Name der Lebenszyklus-Entität; wird als Link angezeigt, mit dem Sie die Lebenszyklus-Entität öffnen können.
Phase	Phase der Lebenszyklus-Entität – Projektantrag, Projekt oder Anlage.
Geschäftsbereich	Geschäftsbereich der Lebenszyklus-Entität, soweit angegeben.
Veranschlagte Kosten	Gesamtkosten der Lebenszyklus-Entität, berechnet als Summe der folgenden Elemente:
	• <i>Für jeden vorherigen Monat</i> werden Ist-Kosten erfasst (d. h., die Felder sind nicht leer oder null), andernfalls die prognostizierten Kosten
	Für den aktuellen Monat wird der höhere Betrag aus prognostizierten Kosten und Ist-Kosten angezeigt, sofern erfasst
	• Für zukünftige Monate die prognostizierten Kosten
Veranschlagter Nutzen	Finanzieller Gesamtnutzen der Lebenszyklus-Entität, berechnet als Summe der folgenden Elemente:
	• <i>Für jeden vorherigen Monat</i> wird der tatsächliche Nutzen erfasst (d. h., die Felder sind nicht leer oder null), andernfalls der prognostizierte Nutzen
	Für den aktuellen Monat wird der höhere Betrag aus dem prognostizierten Nutzen und dem tatsächlichen Nutzen angezeigt, sofern erfasst
	• Für zukünftige Monate der prognostizierte Nutzen
Ressourcen	Gesamtanzahl der für die Lebenszyklus-Entität erforderlichen Mannmonate,

Die in der folgenden Tabelle beschriebenen Spalten im Bereich **Szenarioinhalt** enthalten Informationen zu jeder der Lebenszyklus-Entitäten.

Spalte	Beschreibung
gesamt (Mannmonate)	die im angehängten PEP-Profil angegeben ist.
Nominalrendite	Die Nominalrendite der Lebenszyklus-Entität, die wie unter "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird. Diese Spalte wird nur dann angezeigt, wenn der entsprechende Parameter vom Administrator aktiviert wurde, was beim Beispiel in "Abbildung 5-1. Seite Szenariovergleich" auf Seite 69 der Fall ist.
Kapitalwert (NPV)	Der Kapitalwert der Lebenszyklus-Entität, der wie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118 beschrieben berechnet wird. Diese Spalte wird nur dann angezeigt, wenn der entsprechende Parameter vom Administrator aktiviert wurde, was beim Beispiel in "Abbildung 5-1. Seite Szenariovergleich" auf Seite 69 der Fall ist.
Benutzerdefinierter Feldwert	Eine benutzerdefinierte finanzielle Messgröße, die vom Administrator zur Bestimmung der Rangfolge definiert wurde. Diese Spalte wird nur dann angezeigt, wenn der entsprechende Parameter vom Administrator aktiviert wurde, was beim Beispiel in "Abbildung 5-1. Seite Szenariovergleich" auf Seite 69 der Fall ist.
Bewertung	Berechnete Gesamtbewertung der Lebenszyklus-Entität. Siehe "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.
Szenario 1, 2 und 3	Liste der Kontrollkästchen, die anzeigen, welche Lebenszyklus-Entitäten (Zeilen) zu Vergleichszwecken in jedem der drei Szenarios enthalten sind oder ausgeschlossen wurden. Anfangs sind alle Lebenszyklus-Entitäten für alle drei Szenarios ausgewählt. Heben Sie zur Differenzierung der Szenarios die Auswahl einzelner Kontrollkästchen wie gewünscht auf. Ein Beispiel sehen Sie in "Abbildung 5-1. Seite Szenariovergleich" auf Seite 69.
	Hinweis: Standardmäßig sind die Szenarios in einem Szenariovergleich identisch, wenn dieselben Lebenszyklus-Entitäten ausgewählt sind. Sie können jedoch das Anfangsdatum jeder Lebenszyklus-Entität in einem Szenario ändern (siehe "Anpassen des Anfangsdatums für Lebenszyklus-Entitäten in einem Szenario" auf Seite 96), sodass sich dieses Szenario von anderen Szenarios mit denselben Entitäten unterscheidet. Dieser Unterschied wird auf der Seite Szenariovergleich nicht sichtbar.

 Im Bereich Notizen unten auf der Seite Szenariovergleich können Sie Anmerkungen zu dem Szenariovergleich hinzufügen. Siehe "Hinzufügen von Notizen zu einem Szenariovergleich" auf Seite 94.

Optionale verfügbare Spalten in der Tabelle "Szenarioinhalt"

Wie unter "Methoden zum Ändern der Darstellung von Szenarioinhalt in Szenariovergleich" auf der nächsten Seite beschrieben, können Sie bestimmte Spalten zur Tabelle **Szenarioinhalt** in einem
bestimmten Szenariovergleich hinzufügen. Einige der neue Spalten stehen nur zur Verfügung, wenn der Parameter COST_CAPITALIZATION_ENABLED in der Datei server.conf auf TRUE gesetzt ist, um die separate Verfolgung von Kapital- und Betriebskosten zu aktivieren, wie in der folgenden Liste der Spalten gezeigt:

- Genehmigtes Budget
- Genehmigtes Kapitalbudget (wenn Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Genehmigtes Betriebsbudget (wenn Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Prognostizierte Kosten
- Prognostizierte Kapitalkosten (falls Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Prognose Betriebskosten (falls Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Ist-Kosten
- Ist-Kapitalkosten (falls Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Ist-Betriebskosten (falls Kostenkapitalisierung aktiviert ist)
- Prognostizierter Nutzen
- Tatsächlicher Nutzen

Methoden zum Ändern der Darstellung von Szenarioinhalt in Szenariovergleich

Sie können mithilfe der folgenden Methoden die Tabelle **Szenarioinhalt** in einen Szenariovergleich ändern. Die Änderungen bleiben erhalten, wenn Sie sich abmelden und erneut bei PPM Center anmelden.

- Um Spalten anders anzuordnen, klicken Sie auf eine Spalte und ziehen die Spaltenüberschrift an die gewünschte Position.
- Um die Breite einer Spalte zu ändern, klicken Sie auf die Spalte und ziehen die Trennlinie zwischen der Spaltenüberschrift und der Spaltenüberschrift der angrenzenden Spalte.

Hinweis: Bei den folgenden Optionen können Sie neben der beschriebenen Methode – mit linker oder rechter Maustaste auf die Spaltenüberschrift klicken – auch auf den Dropdownpfeil klicken, der rechts neben der Spaltenüberschrift eingeblendet wird, wenn Sie den Mauszeiger darauf platzieren.

• Um eine Spalte auszublenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift, wählen **Spalten** und klicken dann (zum Aufheben der Auswahl) auf den Namen der Spalte, die ausgeblendet werden soll.

Um eine derzeit nicht sichtbare Spalte einzublenden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift, wählen **Spalten** und klicken dann (zum Auswählen) auf den Namen der Spalte, die eingeblendet werden soll.

- Um die Sortierreihenfolge der Zeilen nach Werten einer Spalte festzulegen, klicken Sie auf die betreffende Spaltenüberschrift oder Sie klicken mit der rechten Maustaste auf die Spaltenüberschrift und wählen dann Aufsteigende Sortierung oder Absteigende Sortierung.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Spaltenüberschrift und wählen Sie dann **Spalte** "<*Spaltenname*>" einfrieren, um eine Spalte zu fixieren:

- Die Spalte wird an den linken Rand bzw., wenn andere fixierte Spalten vorhanden sind, rechts neben diese Spalten verschoben.
- Die Spalte kann nicht mehr durch Ziehen an eine andere Position verschoben werden.
- Die Spalte bleibt sichtbar, wenn Sie einen horizontalen Bildlauf durchführen, um andere Spalten in den Fokus zu rücken.

Um die Fixierung einer Spalte aufzuheben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die betreffende Spaltenüberschrift und dann auf **Einfrieren für Spalte** "*Spaltenname*>" aufheben. Die Spalte wird daraufhin an die Position verschoben, die sich an andere eingefrorene Spalten anschließt.

Überprüfen der Ergebnisse (Registerkarten) eines Szenariovergleichs

Die Ergebnisse eines Szenariovergleichs werden auf der Seite **Szenariovergleich** auf einer Reihe von Registerkarten präsentiert, die in den folgenden Abschnitten beschrieben werden. Bei diesen Beispielen wurden für jedes der drei Szenarios des Szenariovergleichs verschiedene Entitäten ausgewählt. Informationen zur Berechnung der Gesamtkosten, Gesamtnutzen und Ressourcen finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich" auf Seite 70.

Registerkarte "Übersicht"

Die Registerkarte **Übersicht** der Seite **Szenariovergleich** zeigt die drei im Vergleich enthaltenen Szenarios. Siehe "Abbildung 5-2. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Übersicht" auf der nächsten Seite.

Übersicht Budgetüberblick Kosten - Nutzen Bu	dget nach Geschäftsziel
Übersicht	Periodenintervall im Diagramm: 🛛 Quartat 💽 Ändern
Kostenplan	Ressourcenplan
(€ in 1000ern)	(FTEs)
4,000 3,500 2,500 1,500 1,500 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	1 0 -1 -1 -1 -1 -1 -1 -1 -1 -1 -1
Rollenverfügbarkeit anzeigen für: 1. Szenario 1 💌 🗛	zeigen

Abbildung 5-2. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Übersicht

Im Unterschied zu den meisten anderen Registerkarten sind auf der Registerkarte **Übersicht** alle drei Szenarios in die beiden verfügbaren Visualisierungen, die Diagramme **Kostenplan** und **Ressourcenplan**, integriert:

 Kostenplan. Jede Szenariolinie im Diagramm Kostenplan zeigt für jede Periode die Summe der Kosten, die den für dieses Szenario ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten zugeordnet sind. Informationen zur Kostenkalkulation finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70.

Falls im Basisdatenbereich oberhalb der Registerkarten ein Beschaffungsbudget angegeben wurde, wird dieser Wert als Gesamtbudgetlinie mit darunterliegender einfarbiger Fläche im Diagramm angezeigt. Weitere Informationen über die Eingabe des Beschaffungsbudgets finden Sie unter "Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs" auf Seite 88.

Ressourcenplan. Jede Szenariolinie im Ressourcenplandiagramm zeigt für jede Periode die für dieses Szenario erforderlichen Ressourcen, die auf der Summe der Gesamtressourcenanforderungen aus allen den ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten zugeordneten PEP-Profilen basiert.

Falls das Feld **Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen** im Basisdatenbereich oberhalb der Registerkarten definiert wurde, wird die Summe der Ressourcen in diesen Ressourcenpools als Linie **Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen** mit darunterliegender einfarbiger Fläche im Diagramm angezeigt. Wie Sie dieses Feld angeben, erfahren Sie unter "Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs" auf Seite 88. Das für den Szenariovergleich angegebene Ressourcenangebot muss nicht auf den Ressourcenbedarf bezogen sein, der aus den den Lebenszyklus-Entitäten im Szenario zugeordneten PEP-Profilen stammt.

Sie können auch die Rollenverfügbarkeit für ein bestimmtes Szenario anzeigen und auf einen Blick feststellen, wo und wann bestimmte Rollen gebraucht werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Anzeigen der Rollenverfügbarkeit und Anforderungen für ein Szenario" auf Seite 99.

Hinweis: Das erforderliche Budget oder die erforderlichen Ressourcen können in jeder Periode das Beschaffungsbudget oder die Ressourcen überschreiten, die für den Szenariovergleich angegeben wurden. Sie können ein Szenariooptimierungsprogramm mit verschiedenen Optionen für Ziele und Einschränkungen durchführen; dieses Programm stellt sicher, dass das optimierte Szenario das angegebene Beschaffungsbudget oder die angegebene Ressource nicht überschreitet. Siehe "Durchführen von Szenariooptimierungen" auf Seite 101.

Den Diagrammen auf allen Registerkarten liegt (mit Ausnahme der Registerkarte **Effizienzgrenze**) dasselbe Zeitintervall für die horizontale Achse zugrunde. Um das Zeitintervall auf einer oder mehreren dieser Registerkarten zu ändern, geben Sie einen neuen Wert im Feld **Periodenintervall im Diagramm** ein und klicken dann auf **Ändern.** Siehe "Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm" unten.

Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm

Periodenintervall im Diagramm:	Monat 💌	Ändern
	Quartal	
	Monat	
	Halbjahr	
	Jahr	

Registerkarte "Budgetüberblick"

Die Registerkarte **Budgetüberblick** auf der Seite **Szenariovergleich** enthält ein Diagramm der Kosteninformationen aller Szenarien. Siehe "Abbildung 5-4. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Budgetüberblick" unten.

Abbildung 5-4. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Budgetüberblick



Jedes Diagramm zeigt die Kapitalkosten und die Betriebskosten in einem gestapelten Säulendiagramm. Informationen zur Kostenkalkulation (Budget) finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich" auf Seite 70.

Falls ein Beschaffungsbudget für den Szenariovergleich definiert wurde, wird es als Linie **Kapazität** angezeigt. Informationen zur Definition des Beschaffungsbudgets für einen Szenariovergleich finden Sie unter "Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs" auf Seite 88.

Hinweis: Das erforderliche Budget kann in jeder Periode das für den Szenariovergleich angegebene Beschaffungsbudget überschreiten. Sie können ein Szenariooptimierungsprogramm mit verschiedenen Optionen für Ziele und Einschränkungen durchführen; dieses Programm stellt sicher, dass das optimierte Szenario das angegebene Beschaffungsbudget nicht überschreitet. Siehe "Durchführen von Szenariooptimierungen" auf Seite 101.

Hinweis: Die Anzeige negativer Werte bei Ausgaben wird nicht unterstützt.

Um das Zeitintervall für die horizontale Achse in den Diagrammen aller Registerkarten (mit Ausnahme von Effizienzgrenze) zu ändern, wählen Sie einen neuen Wert im Feld Periodenintervall im Diagramm aus und klicken dann auf Ändern (siehe "Registerkarte "Budgetüberblick"" auf der vorherigen Seite).

Registerkarte "Kosten - Nutzen"

Die Registerkarte **Kosten - Nutzen** auf der Seite **Szenariovergleich** enthält ein Diagramm, das die Kosten-Nutzen-Analyse für jedes Szenario illustriert. Siehe "Abbildung 5-5. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Kosten - Nutzen" unten.

Abbildung 5-5. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Kosten - Nutzen



Ein Säulendiagramm zeigt für jedes Szenario die erwarteten Kosten und den erwarteten Nutzen pro Periode. Dieses Diagramm erfüllt die folgenden Funktionen:

- Die Kosten- und Nutzensäulen in den Diagrammen geben für jedes Szenario den Nettonutzen pro Periode wieder.
- Da das Diagramm nach Periode angezeigt wird, werden auch die Kosten- und Nutzentrends für alle Szenarios sichtbar.

Informationen zur Kosten- und Nutzenkalkulation finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich" auf Seite 70.

Um das Zeitintervall für die horizontale Achse in den Diagrammen aller Registerkarten (mit Ausnahme von **Effizienzgrenze**) zu ändern, wählen Sie einen neuen Wert im Feld **Periodenintervall im Diagramm** aus und klicken dann auf **Ändern** (siehe "Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm" auf der vorherigen Seite).

Registerkarte "Budget nach Anlageklasse"

Die Registerkarte **Budget nach Anlageklasse** auf der Seite **Szenariovergleich** enthält ein Diagramm, in dem das Budget pro Periode für jedes Szenario nach Anlageklasse verglichen wird. Siehe "Abbildung 5-6. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Anlageklasse"" auf der nächsten Seite.

udget nach Anlageklasse			Peri	iodenintervall im Diagramm: Quartal 💌 Ändern
Szenario 1		Szenario 2	Szer	nario 3
\$)		(\$)	(\$)	
	3307 Q407 Q108 Q208		200,0 150,0 100,0 07 0407 0108 0208	
Info I		Infrastruktur	Transa	ktion

Abbildung 5-6. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Anlageklasse"

Das Diagramm für jedes Szenario besteht aus einem Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine pro Anlageklasse) in jeder Periode. Anhand der Säulen können Sie die Budgetverteilung auf die verschiedenen Anlageklassen – Info, Infrastruktur und Transaktion – bei jedem Szenario vergleichen.

Informationen zur Kostenkalkulation (Budget) finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70.

Um das Zeitintervall für die horizontale Achse in den Diagrammen aller Registerkarten (mit Ausnahme von **Effizienzgrenze**) zu ändern, wählen Sie einen neuen Wert im Feld **Periodenintervall im Diagramm** aus und klicken dann auf **Ändern** (siehe "Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm" auf Seite 76).

Registerkarte "Budget nach Projektklasse"

Die Registerkarte **Budget nach Projektklasse** auf der Seite **Szenariovergleich** enthält ein Diagramm, in dem das Budget pro Periode für jedes Szenario nach Projektklasse verglichen wird. Siehe "Abbildung 5-7. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Projektklasse"" auf der nächsten Seite.

dget nach Projektklasse			Periodenintervall im Diagramm: 🛛 Quartal 💌 Ändern
Szenario 1		Szenario 2	Szenario 3
i)		(\$)	(\$)
e0,000 40,000 20,000 60,000 40,000 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 40,000 20,000 0 20,000 40,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 20,000 0 0 0			
Kern (Grundbetrieb)	Effizienz	📕 Wachstum	📕 Innovation

Abbildung 5-7. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Projektklasse"

Das Diagramm für jedes Szenario besteht aus einem Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine pro Projektklasse) in jeder Periode. Anhand der Säulen können Sie für jedes Szenario die Budgetverteilung auf die verschiedenen Projektklassen – Kern (Grundbetrieb), Effizienz, Wachstum und Innovation – vergleichen.

Informationen zur Kostenkalkulation (Budget) finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70.

Um das Zeitintervall für die horizontale Achse in den Diagrammen aller Registerkarten (mit Ausnahme von **Effizienzgrenze**) zu ändern, wählen Sie einen neuen Wert im Feld **Periodenintervall im Diagramm** aus und klicken dann auf **Ändern** (siehe "Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm" auf Seite 76).

Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"

Die Registerkarte **Budget nach Geschäftsziel** auf der Seite **Szenariovergleich** enthält ein Diagramm, in dem das Budget pro Periode für jedes Szenario nach Geschäftsziel verglichen wird. Siehe "Abbildung 5-8. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"" auf der nächsten Seite.



Abbildung 5-8. Seite "Szenariovergleich", Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"

Das Diagramm für jedes Szenario besteht aus einem Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine pro Geschäftsziel) in jeder Periode. Anhand der Säulen können Sie die Budgetverteilung auf die verschiedenen Geschäftsziele bei jedem Szenario vergleichen.

Informationen zur Kostenkalkulation (Budget) finden Sie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70.

Um das Zeitintervall für die horizontale Achse in den Diagrammen aller Registerkarten (mit Ausnahme von **Effizienzgrenze**) zu ändern, wählen Sie einen neuen Wert im Feld **Periodenintervall im Diagramm** aus und klicken dann auf **Ändern** (siehe "Abbildung 5-3. Feld Periodenintervall im Diagramm" auf Seite 76).

Registerkarte "Effizienzgrenze"

Die Registerkarte **Effizienzgrenze** der Seite **Szenariovergleich** enthält gegebenenfalls das in diesem Abschnitt erläuterte Effizienzgrenze-Diagramm. Wenn Sie auf der Registerkarte **Effizienzgrenze** auf **Effizienzgrenze-Diagramm generieren** klicken und die Einschränkungen und das anzuwendende Leistungsziel (z. B. NPV maximieren) definieren, wird ein Optimierungsprogramm in HP Portfolio Management aufgerufen. Das Optimierungsprogramm führt umfangreiche Berechnungen durch, die die Verwendung unterschiedlicher Teilmengen von Lebenszyklus-Entitäten im Szenariovergleich reflektieren, und erstellt daraus die Effizienzgrenzenkurve.

Eine detaillierte Beschreibung des Effizienzgrenze-Diagramms finden Sie unter "Informationen über das Effizienzgrenze-Diagramm" unten. Informationen zur Parameterdefinition und Diagrammerstellung finden Sie unter "Erstellen des Effizienzgrenze-Diagramms" auf Seite 82.

Informationen über das Effizienzgrenze-Diagramm

Wie am Beispiel in "Abbildung 5-9. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Effizienzgrenze" auf der nächsten Seite deutlich wird, bildet die horizontale Achse des Effizienzgrenze-Diagramms das Budget und die vertikale Achse eines der folgenden zur Maximierung ausgewählten Leistungsziele ab:

 NPV. NPV ist der kollektive Kapitalwert der vom Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Eine Definition des Kapitalwerts finden Sie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118.

- Gesamtbewertung. Gesamtbewertung ist die kollektive Gesamtbewertung der vom
 Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Informationen zur Berechnung der
 Gesamtbewertung einer Lebenszyklus-Entität finden Sie unter "Festlegen der Wert- und
 Risikobewertungen" auf Seite 59.
- Wert. Wert ist die kollektive Wertbewertung der vom Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Informationen zur Berechnung der Wertbewertung einer Lebenszyklus-Entität finden Sie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.

Abbildung 5-9. Seite Szenariovergleich, Registerkarte Effizienzgrenze



Die vom Optimierungsprogramm berechnete Kurve stellt die Effizienzgrenze dar, das heißt die beste Leistung, die für das ausgewählte Ziel erreicht werden kann, wenn die optimalen Kombinationen (Teilmengen) aller Lebenszyklus-Entitäten in diesem Szenariovergleich auf verschiedenen Budgetebenen mit den angegebenen (weiter unten beschriebenen) Einschränkungen und Anforderungen verwendet werden. Je weniger Einschränkungen und Anforderungen vorgegeben werden, desto höher verläuft die Kurve (desto besser die Leistung).

Hinweis: Um die Effizienzgrenze erstellen zu können, muss in den Basisdaten (oberer Bereich) des Szenariovergleichs ein Beschaffungsbudget angegeben sein.

Die drei Szenarios des angezeigten Szenariovergleichs stellen drei spezifische Datenpunkte im Diagramm bereit. Die Budgetebene (Position auf der horizontalen Achse) für einen Szenariodatenpunkt ist die Summe der Kosten aller Lebenszyklus-Entitäten in diesem Szenario.

Es ist nicht ungewöhnlich, dass diese Szenariodatenpunkte unterhalb der Effizienzgrenzenkurve verlaufen. Wenn Sie keine Einschränkungen bei der Erstellung der Effizienzgrenze definieren, verläuft die tatsächliche Leistung jedes Szenarios, das eine bestimmte Kombination von Lebenszyklus-Entitäten in diesem Szenariovergleich darstellt, auf oder unterhalb der Kurve.

Der Datenpunkt eines Szenarios kann sich aus einem der folgenden Gründe oberhalb der Kurve befinden:

• Die in den Effizienzgrenzenparametern angegebenen Einschränkungen (die Vorgehensweise ist unter "Erstellen des Effizienzgrenze-Diagramms" auf der nächsten Seite beschrieben) sind restriktiver als die des Szenarios, sodass durch die Einhaltung Ihres Ziels auf der Beschaffungsbudgetebene die Effizienzgrenze weniger erfolgreich ist als das Szenario. • Die Effizienzgrenzenkurve wurde nach einer Änderung, die zur Leistungsverbesserung des Szenarios führt, nicht neu generiert.

Hinweis: Sie können das Optimierungsprogramm für jedes Szenario in einem Szenariovergleich durchführen, um die beste Teilmenge aller Lebenszyklus-Entitäten zu ermitteln, die Sie für Ihr Leistungsziel verwenden können. Siehe "Durchführen von Szenariooptimierungen" auf Seite 101. (Die Durchführung einer Szenariooptimierung erzeugt keine Effizienzgrenzenkurve.) Wenn Sie dieselben Einschränkungen für die Szenariooptimierung und die Erstellung einer Effizienzgrenzenkurve verwenden, fällt der Datenpunkt dieses Szenarios mit der Effizienzgrenzenkurve zusammen.

Auf der rechten Seite der Registerkarte **Effizienzgrenze** sind das Ziel, die Budget- und Ressourceneinschränkungen sowie andere Anforderungen aufgelistet, die im ersten Effizienzgrenze-Fenster angegeben wurden, als die Kurve das letzte Mal erstellt wurde (siehe "Erstellen des Effizienzgrenze-Diagramms" unten).

Erstellen des Effizienzgrenze-Diagramms

So definieren Sie Einschränkungen und erstellen ein Effizienzgrenze-Diagramm:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, für den Sie das Effizienzgrenze-Diagramm erstellen möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Effizienzgrenze.
- 3. Geben Sie das gewünschte Beschaffungsbudget für den Szenariovergleich an, indem Sie auf **Beschaffungsbudget hinzufügen** klicken, sofern noch kein Beschaffungsbudget definiert wurde, oder auf **Beschaffungsbudget bearbeiten**, falls zuvor schon ein Beschaffungsbudget angegeben wurde.
- 4. Wenn noch nie ein Effizienzgrenze-Diagramm für diesen Szenariovergleich erstellt wurde, klicken Sie auf **Effizienzgrenze-Diagramm generieren** auf der Registerkarte **Effizienzgrenze**.

Wenn das Effizienzgrenze-Diagramm bereits generiert wurde, klicken Sie auf den Link **Details** ändern auf der Registerkarte **Effizienzgrenze**.

Das erste Effizienzgrenze-Fenster (von zweien) wird angezeigt.

(III)	Project and Portfolio Management C	enter
-------	------------------------------------	-------

Effizienzgrenze

1. Ziele und Einschränkungen festlegen 🕨 2. Anforderungen für die einzelnen Projekte auswählen
Zu optimierendes Ziel:
© NPV maximieren
C Gesantbewertung maximieren
C Wert maximieren
Beschaffungsbudget verwenden
🔽 Insgesamt verfügbare Ressourcen verwenden aus: Global
Das Durchschnittsrisiko muss unter folgendem Wert bleiben: Die hier eingegebenen Werte liegen zwischen 0 und 14 Der Durchschnittswert muss über folgendem Wert bleiben: Die hier eingegebenen Werte liegen zwischen 0 und 75 Benutzerdefinierter Feldwert Die hier eingegebenen Werte liegen zwischen 0 und 70 Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss unter folgendem Wert bleiben: Die Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss über folgendem Wert bleiben: Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss über folgendem Wert bleiben:
Geschäftsziel-Mix Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Bearbeitung gemischter Werte.
Projektklassenmix Aktivieren Sie das Kontrollikästchen für die Bearbeitung gemischter Werte.

Anlageklassenmix Aktivieren Sie das Kontrollkästchen f
ür die Bearbeitung gemischter Werte.

- a. Geben Sie an, welche Option Sie als Leistungsziel maximieren möchten NPV, Gesamtbewertung oder Wert. Siehe "Informationen über das Effizienzgrenze-Diagramm" auf Seite 80.
- b. Aktivieren Sie die Option zur Verwendung der verfügbaren Ressourcenpools (falls vorhanden) als Teil der Einschränkungen.
- c. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm an der höchsten durchschnittlichen **Risikobewertung** auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben einen Wert innerhalb des festgelegten Bereichs im Feld **Das Durchschnittsrisiko muss unter folgendem Wert bleiben** ein. (Zur Definition der **Risikobewertung** siehe "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.)
- d. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm an der niedrigsten durchschnittlichen Wertbewertung auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben einen Wert innerhalb des festgelegten Bereichs im Feld Der Durchschnittswert muss über folgendem Wert bleiben ein. (Zur Definition der Wertbewertung siehe "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.)
- e. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm am höchsten durchschnittlichen **Benutzerdefinierten Wert** auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benutzerdefinierter Feldwert**, wählen **Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss unter folgendem Wert bleiben** und geben dann einen Wert im festgelegten Bereich ein.

Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm am niedrigsten durchschnittlichen **Benutzerdefinierten Wert** auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benutzerdefinierter Feldwert**, wählen **Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss über folgendem Wert bleiben** und geben dann einen Wert im festgelegten Bereich ein.

f. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Geschäftsziele verteilt werden soll:

- i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Geschäftsziel-Mix.
- ii. Wählen Sie in der Liste Geschäftsziel ein Geschäftsziel aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Geschäftsziele in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Geschäftsziel hinzufügen und wiederholen den Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Geschäftsziele angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für ein bestimmtes Geschäftsziel angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die dieses Geschäftsziel verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Geschäftsziele definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

- g. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Projektklassen verteilt werden soll:
 - i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Projektklassenmix.
 - ii. Wählen Sie in der Liste Projektklasse eine Projektklasse aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Projektklassen in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Projektklasse hinzufügen und wiederholen diesen Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Projektklassen angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für eine bestimmte Projektklasse angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die diese Projektklasse verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Projektklassen definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

- h. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Anlageklassen verteilt werden soll:
 - i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Anlageklassenmix.
 - ii. Wählen Sie in der Liste Anlageklasse eine Anlageklasse aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Anlageklassen in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Anlageklasse hinzufügen und wiederholen diesen Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Anlageklassen angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für eine bestimmte Anlageklasse angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die diese Anlageklasse verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Anlageklassen definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

i. Klicken Sie auf Weiter.

Das zweite Effizienzgrenze-Fenster (von zweien) wird geöffnet, in dem alle Lebenszyklus-Entitäten für diesen Szenariovergleich aufgelistet werden.

Proj	ject and enze	d Portfolio Managem	einzelnen Proje	ter ekte auswählen				
Erforderlich?	Name 🛦	Neues Anfangsdatum zulassen?	Phase	Geschäfts- bereich	Gesamt- kosten	Gesamt- nutzen	Ressourcen gesamt (Mannmonate)	Bewertung
	ANL		Anlage	Verbrauchergeschäftsbereich	EURO	EURO	0	61
	ANL1		Anlage	Großhandelsgeschäftsbereich	EURO	EURO	0	0
	PFM_PR		Projektantrag		EURO	EURO	0	0
	PR1		Projekt		EURO	EURO	0	0
	PRA1		Projekt		EUR10,985,000	EUR3,104,000	0	0
	Proj1		Projekt		EUR0	EURO	0	0

Zurück Abbrechen Fertig

j. Verwenden Sie die Kontrollkästchen in der Spalte Erforderlich?, um Lebenszyklus-Entitäten auszuwählen, die Sie ungeachtet der Auswirkungen, die sie auf die Maximierung des Leistungsziels haben, in die Effizienzgrenze einbeziehen möchten.

Hinweis: Wenn gelistete Lebenszyklus-Entitäten des Szenariovergleichs Abhängigkeiten von anderen gelisteten Lebenszyklus-Entitäten aufweisen, wird das Optimierungsprogramm diese Abhängigkeiten bei der Auswahl berücksichtigen, und zwar unabhängig von Ihrer Auswahl in der Spalte **Erforderlich?**. In anderen Worten: Das Optimierungsprogramm verhindert, dass Abhängigkeitsverhältnisse zwischen Lebenszyklus-Entitäten in der Liste verletzt werden. Das Optimierungsprogramm berücksichtigt aber keine Abhängigkeiten zwischen Lebenszyklus-Entitäten in der Szenariovergleichsliste und Lebenszyklus-Entitäten, die sich nicht in der Liste befinden.

k. Verwenden Sie die Kontrollkästchen in der Spalte Neues Anfangsdatum zulassen?, um festzulegen, für welche der noch nicht begonnenen Projektanträge und Projekte das Optimierungsprogramm den Start verschieben darf, falls diese Verschiebung die Leistung für das ausgewählte Ziel verbessert. Das Optimierungsprogramm nimmt Verschiebungen in Schritten von einem Monat bei maximal sechs Monaten vor.

Wenn das geplante Anfangsdatum eines Projektantrags oder Projekts in der Vergangenheit liegt, ist die Option, das Anfangsdatum zu verschieben, nicht verfügbar. Für Anlagen ist die Option generell nicht verfügbar.

Das Ergebnis der Effizienzgrenzengenerierung enthält keinen Hinweis darauf, welche der Lebenszyklus-Entitäten, bei denen Sie eine Verschiebung des Anfangsdatums zugelassen haben, tatsächlich später beginnen müssten oder wie lange sich der Start verzögern würde.

I. Klicken Sie auf Fertig.

Das Optimierungsprogramm berechnet die Effizienzgrenzenkurve auf der Grundlage der angegebenen Einschränkungen.

Die Ausführung dieses Programms kann je nach Datenmenge, die evaluiert werden muss, beträchtliche Zeit in Anspruch nehmen. Sie können den Status an einer Fortschrittsanzeige ablesen.

m. Wenn die Berechnungen abgeschlossen sind, wird die Schaltfläche Szenariovergleich anzeigen eingeblendet.

Hinweis: Falls keine Kombination von Lebenszyklus-Entitäten die festgelegten

Einschränkungen erfüllt, kann das Optimierungsprogramm keine realisierbare Lösung anbieten. Geben Sie in diesem Fall Einschränkungen an, die weniger restriktiv sind, und führen Sie die Optimierung erneut durch.

n. Klicken Sie auf Szenariovergleich anzeigen.

Der Szenariovergleich wird erneut angezeigt.

o. Klicken Sie auf die Registerkarte **Effizienzgrenze**, um das Effizienzgrenze-Diagramm anzuzeigen.

Anzeigen und Ändern von Szenariovergleichen

Sie können Szenariovergleiche und einzelne Szenarios anzeigen und ändern, indem Sie folgende Aktionen durchführen:

- Auflisten und Anzeigen der nach den definierten Kriterien gefilterten Szenariovergleiche
- Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs
- Ändern des Inhalts eines Szenariovergleichs
- Löschen eines Szenariovergleichs
- Kopieren eines Szenariovergleichs
- Ändern einzelner Szenarios
- Durchführen von Szenariooptimierungen
- Konfigurieren der Sicherheitseinstellungen des Szenariovergleichs

Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen

Hinweis: Informationen über Zugriffsrechte zum Anzeigen und Bearbeiten von Szenariovergleichen finden Sie unter "Konfigurieren der Zugriffsrechte für Szenariovergleiche" auf Seite 111.

So zeigen Sie den zuletzt angezeigten Szenariovergleich wieder an, ohne die Liste der Szenariovergleiche zu öffnen und einen Vergleich auszuwählen:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Szenariovergleiche > Letzten Szenariovergleich anzeigen.

Die in "Abbildung 5-10. Seite Szenariovergleich" auf Seite 88 enthaltene Seite Szenariovergleich wird geöffnet.

So listen Sie die Szenariovergleiche auf, auf die Sie zugreifen können, und zeigen einen bestimmten Vergleich an:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- 2. Wählen Sie in der Menüleiste Suchen > Szenariovergleiche aus.

Die Seite Liste der Szenariovergleiche wird geöffnet.

						1 - 3 von 3 werden angeze
	Vergleichsname	Beschreibung	Erstellt von 🛆	Erstellt am	Zuletzt aktualisiert von	Zuletzt aktualisiert am
ĸ	Scenario		Admin User	September 26, 2014	Admin User	September 26, 2014
ĸ	Scenario comp		Admin User	September 26, 2014	Admin User	September 26, 2014
×	Scenario Comp tr		Admin User	September 26, 2014	Admin User	September 26, 2014
ilt	ern nach					
Ers	telit von:					
Nur	Veraleiche anzeigen di	e im zurückliegenden 70	aitraum aktualisiert wu	rden: 1 Monat 💌		
	vorgielene unzeigen, u					
b 1	aktive Vergleiche anzei	aen: O.I.O.N				

3. (Optional) Filtern Sie die Szenariovergleichsliste mit den Parametern im Bereich **Filtern nach**, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden:

Feldname	Beschreibung
Erstellt von	Es werden nur Szenariovergleiche angezeigt, die von einem bestimmten Benutzer erstellt wurden.
Nur Vergleiche anzeigen, die im zurückliegenden Zeitraum aktualisiert wurden	Es werden nur Szenariovergleiche angezeigt, die in der ausgewählten Periode aktualisiert wurden.
Nur aktive Vergleiche anzeigen	Bei der Einstellung Ja werden nur aktive Szenariovergleiche angezeigt.
	Bei der Einstellung Nein werden alle Szenariovergleiche angezeigt.

- 4. Um die Seite Liste der Szenariovergleiche mit den angewendeten Filtern neu zu laden, klicken Sie auf Anwenden.
- 5. Um einen bestimmten Szenariovergleich in der Liste anzuzeigen, klicken Sie auf seinen Namen in der Spalte **Vergleichsname**.

Die in "Abbildung 5-10. Seite Szenariovergleich" auf der nächsten Seite enthaltene Seite Szenariovergleich wird geöffnet.

Die Spalten Nominalrendite (Definition siehe "Nominalrendite gesamt" auf Seite 118), Kapitalwert (NPV) (Definition siehe "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118) und Benutzerdefinierter Feldwert (eine benutzerdefinierte finanzielle Messgröße, die zur Bestimmung der Rangfolge der Lebenszyklus-Entitäten dient) werden im Bereich Szenarioinhalt nur dann angezeigt, wenn die entsprechenden Parameter vom Administrator für die Anzeige aktiviert wurden. Im Beispiel ist Nominalrendite nicht aktiviert, Kapitalwert (NPV) und Benutzerdefinierter Feldwert sind aktiviert.

y Floject a	and Portfolio Ma	inagement Cente	r			Benutzer: Admin User Abmeld
ashboard 🗸 Ö	ffnen 🗸 🛛 Suchen 🗸	Erstellen 🗸 Eigen	e Links 💙 🛛 Historie 🗸	Hilfe 🗸 🔺	Menüs oder Er	titäten durchsuchen
rtfolio anzeiαen (PF3)) > Szenariovergleich erstelle	en > Szenarlovergleich: SC1 > S	Szenariovergleiche auflisten > Szer	ariovergleich: Scenario		
enariovergleich	n: Scenario					Speichern Abbrechen
mariodetails: 1: Szena	ario 1; 2: Szenario 2; 3: Szen	iario 3				
rgleichsname: Scer	nario	Erstellt von: Admin Use	er Zuletzt aktualisiert von: A	dmin User		
iv: © ј	ON		Zuletzt aktualisiert am: S	eptember 26, 2014		
schreibung:						
	Gesamtve	rfügbarkeit der Ressourcen fü	r ^Anf	angsperiode: Oktober 20	14 📖	
schaffungsbudget be	earbeiten Global	innand der loigenden Ressour	iii 'End	periode: September	2015	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	 		-			
Ubersicht Budgel	tuberblick Kosten - Nutzi	in Budget nach Geschaftszi	lei			
rsicht ostenplan		Ressourc	enplan	Per	iodenintervall im Diagrami	n: Quartal 💌 Andern
in 1000ern)		(FTES)				
,000		1				
3,000						
:,500						
1,500			I I	Ī		
500						
0		-1				
Gesamtbudget	815 6215	Q315 Q414 Szenari	0115 0215 01	6315		
		- Szenario	02			
		Gesamt	verfügbarkeit der Ressourcen			
zenarioinhalt		Dieser Szenarioverg	lleich enthält 2 Elemente.	halt hinzufügen	nhalt entfernen	Szenarien aktualisieren
me excerexponderen	Dhave	Geenhättehereich	Varanerhianta Knetan Varanerhi	Ressourcen	gesant Bewertung	Szenario
ANL1	Asset	Großhandelsgeschäftsb	EURO	(Mannmonab EUR0	0.00	1 2 3 0 V V V
PR1	Project		EURO	EUR0	0.00	
Liste zelgt möglichen	weise Projektanträge an, die anlickeichtint	anschließend als Projekte ger	nehmigt wurden. In diesem Fall si	nd alle Kosten aus der	Vveist	auf eine Abhängigkeitsverlet:
: Liste zeigt möglichen jektfinanzübersicht be lotizen	weise Projektanträge an, die erücksichtigt.	e anschließend als Projekte ge	nehmigt wurden. In diesem Fall sin	nd alle Kosten aus der	■ Weist	auf eine Abhängigkeitsverlet hir
: Liste zeigt möglichen Jektfinanzübersicht be Notizen Izen, die beim Speich	weise Projektanträge an, die erücksichtigt. nern hinzugefügt werden:	e anschileßend als Projekte ger	nehmigt wurden. In diesem Fall sie	nd alle Kosten aus der	■ Weist	auf eine Abhängigkeitsverletz hin
: Liste zeigt möglichen Jektfinanzübersicht be lotizen lizen, die beim Speich	weise Projektanträge an, die erücksichtigt. nern hinzugefügt werden:	e anschilleßend als Projekte ge	nehmigt wurden. In diesem Fall sin	nd alle Kösten aus der	Vveist	auf eine Abhängigkeitsverletz hir
: Liste zeigt möglicher jektfinanzübersicht be lotizen izen, die beim Speich	weise Projeklanträge an, die rücksichtigt. Nern hinzugefügt werden:	e anschließend als Projekte ge	nehmigt wurden. In diesem Fall sie	id alle Kosten aus der	Weist	auf eine Abhängigkeitsverletz hir
i: Liste zeigt möglicher Jjektfinarzübersicht be Notizen Izen, die beim Speich	weise Projektanträge an, die rückslichtigt. Nern hinzugefügt werden:	e anschließend als Projekte ge	nehmigt wurden. In diesem Fall sli	id alle Kosten aus der	Weist	auf eine Abhängigkeitsverletz bin

Abbildung 5-10. Seite Szenariovergleich

Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs

Zu den Basisdaten (oberer Bereich) der Seite **Szenariovergleich** gehören Felder, die den Szenariovergleich als Ganzes beschreiben oder Parameter für den gesamten Szenariovergleich enthalten. Einige dieser Felder sind nach der ersten Erstellung des Szenariovergleichs noch nicht verfügbar. Siehe "Abbildung 5-10. Seite Szenariovergleich" oben.

So ändern Sie diese Felder:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, in dem Sie Basisdaten ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Orientieren Sie sich zum Ändern der Felder an der folgenden Tabelle.

Feldname (*Erforderlich)	Beschreibung
Szenariodetails	Gruppe von Links, mit denen Sie die Seiten Szenariodetails im Szenariovergleich öffnen können.
*Vergleichsname	Name des Szenariovergleichs.
Erstellt von	(Schreibgeschützt) Der Benutzer, der den Szenariovergleich erstellt hat.
Zuletzt aktualisiert von	(Schreibgeschützt) Der Benutzer, der den Szenariovergleich zuletzt aktualisiert hat.
Aktiv	Option, die angibt, ob der Szenariovergleich aktiv ist. Wenn Sie einen Szenariovergleich als inaktiv definieren, bleiben die zugehörigen Informationen erhalten; er wird in der Liste der Szenariovergleiche aber nur dann angezeigt, wenn das Feld Nur aktive Vergleiche anzeigen im Bereich Filtern nach der Seite Liste der Szenariovergleiche auf Nein <![CDATA[gesetzt ist.
Zuletzt aktualisiert am	(Schreibgeschützt) Das Datum der letzten Aktualisierung des Szenariovergleichs.
Beschreibung	Beschreibung des Szenariovergleichs.
Schaltfläche Beschaffungsbudget hinzufügen oder Beschaffungsbudget bearbeiten (nachdem das Beschaffungsbudget hinzugefügt wurde)	Klicken Sie darauf, um das Beschaffungsbudget anzugeben, das für den Szenariovergleich verwendet werden soll. Das Fenster Beschaffungsbudget wird geöffnet. Im Feld Wechseln zu können Sie ein Jahr aus dem Bereich der Jahre auswählen, die der Szenariovergleich abdeckt. Tipp: Sie können die Daten in einer Zelle in einen angrenzenden Zellenbereich derselben Zeile kopieren, indem Sie auf die Zelle mit
	den zu kopierenden Daten klicken, dann auf die Zelle am anderen Ende des Bereichs und schließlich noch einmal mit gedrückter UMSCHALTTASTE klicken. Das Beschaffungsbudget wird als Gesamtbudget im Kostenplandiagramm auf der Registerkarte Übersicht des Szenariovergleichs angezeigt.
Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen	Gruppe der Ressourcenpools, deren Gesamtressourcen summiert und als Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen im Ressourcenplandiagramm auf der Registerkarte Übersicht des Szenariovergleichs angezeigt werden. Diese Ressourcenpools müssen nicht mit dem Ressourcenbedarf zusammenhängen, der aus den den Lebenszyklus-Entitäten im Szenario zugeordneten PEP-Profilen stammt.
*Anfangsperiode	Anfangsperiode für den Szenariovergleich.

Feldname (*Erforderlich)	Beschreibung
*Endperiode	Endperiode für den Szenariovergleich.

3. Klicken Sie auf **Speichern**.

Ändern des Szenarioinhalts in einem Szenariovergleich

Im Bereich **Szenarioinhalt** der Seite **Szenariovergleich** wird der Inhalt des Szenariovergleichs und jedes einzelnen Szenarios aufgelistet und gesteuert. Sie können den Inhalt wie in den folgenden Abschnitten beschrieben ändern.

Auswählen der in einem Szenario eines Szenariovergleichs verwendeten Lebenszyklus-Entitäten

Im Bereich **Szenarioinhalt** der Seite **Szenariovergleich** werden alle derzeit im Szenariovergleich enthaltenen Lebenszyklus-Entitäten (Projektanträge, Projekte und Anlagen) aufgelistet. Der Inhalt der einzelnen Szenarios im Szenariovergleich wird über die Kontrollkästchen unterhalb der Szenarionummer **1**, **2** oder **3** gesteuert. Siehe "Abbildung 5-10. Seite Szenariovergleich" auf Seite 88.

Hinweis: Standardmäßig sind die Szenarios in einem Szenariovergleich identisch, wenn dieselben Lebenszyklus-Entitäten ausgewählt sind. Sie können jedoch das Anfangsdatum jeder Lebenszyklus-Entität in einem Szenario ändern (siehe "Anpassen des Anfangsdatums für Lebenszyklus-Entitäten in einem Szenario" auf Seite 96), sodass sich dieses Szenario von anderen Szenarios mit denselben Entitäten unterscheidet. Dieser Unterschied wird auf der Seite **Szenariovergleich** nicht sichtbar.

So ändern Sie den Inhalt eines bestimmten Szenarios, indem Sie Lebenszyklus-Entitäten verwenden, die bereits im Szenariovergleich enthalten sind:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit den Szenarios, die Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Führen Sie einen Bildlauf zum Bereich **Szenarioinhalt** durch.
- Aktivieren oder deaktivieren Sie in der Spalte f
 ür Szenario 1, 2 oder 3 die Kontrollk
 ästchen der Lebenszyklus-Entit
 äten, die Sie in das Szenario aufnehmen oder aus dem Szenario ausschlie
 ßen wollen.

Hinweis: Angenommen die Lebenszyklus-Entitäten A und B befinden sich in der Liste **Szenarioinhalt** und Lebenszyklus-Entität B ist abhängig von Lebenszyklus-Entität A; wenn Sie das Kontrollkästchen von Lebenszyklus-Entität A deaktivieren, aber nicht das Kontrollkästchen von Lebenszyklus-Entität B (in anderen Worten, wenn Sie eine Abhängigkeitsverletzung in diesem Szenario begehen), werden die Kontrollkästchen beider Lebenszyklus-Entitäten in Rot hervorgehoben.

4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen am Szenariovergleich zu speichern, einschließlich der Änderungen, die Sie möglicherweise an den Basisdatenfeldern über den Diagrammen vorgenommen haben, wie **Vergleichsname** und **Beschreibung**.
- Klicken Sie auf **Szenarios aktualisieren** oben im Bereich **Szenarioinhalt**, um nur die Änderungen zu speichern, die an der Inhaltsauswahl in Szenarios durchgeführt wurden. Dies speichert *keine* Änderungen, die Sie möglicherweise an den Basisdatenfeldern über den Diagrammen durchgeführt haben.

Die Diagramme auf allen Registerkarten über dem Bereich **Szenarioinhalt** werden gemäß den vorgenommenen Änderungen an der Inhaltsauswahl für jedes Szenario aktualisiert.

Hinzufügen von Lebenszyklus-Entitäten zu einem Szenariovergleich und seinen Szenarios

Im Bereich **Szenarioinhalt** der Seite **Szenariovergleich** werden alle derzeit im Szenariovergleich enthaltenen Lebenszyklus-Entitäten aufgelistet. So fügen Sie eine andere Lebenszyklus-Entität zum Bereich **Szenarioinhalt** hinzu:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, den Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie oben rechts im Bereich Szenarioinhalt auf Inhalt hinzufügen.

Das Fenster Neuen Szenarioinhalt hinzufügen mit den zwei folgenden Bereichen wird geöffnet:

- Im Bereich Spezielle Elemente hinzufügen können Sie mithilfe der in Schritt 3 beschriebenen Auto-Complete-Felder Projektanträge, Projekte und/oder Anlagen zum Szenariovergleich hinzufügen.
- Der Bereich **Hinzuzufügenden Szenarioinhalt suchen** enthält Filter, die Sie zum Suchen und eventuell Hinzufügen der Entitäten zum Szenariovergleich verwenden können wie in

Schritt 4	beschrieben
-----------	-------------

Project and Portfolio Management Center

Spezielle Elemente hinzufügen	
Nenn Sie wissen, welche Projektanträge, Projekte oder Anlagen in diesen Szenariovergleich eingeschlossen werd	den sollen, geben Sie sie hier an.
Projektanträge einschließen:	Hinzufügen
Projekte einschließen:	
Anlagen einschließen:	
Hinzuzufügenden Szenarioinhalt suchen	
Manuar dan Ale dia dia Gunda anak Projektanakiana Deviatean atas kulanan dia indianan Germainana diak sina	Suchen
verwenden sie fur die Suche nach Projektanträgen, Projekten oder Anlagen, die in diesen Szenariovergieich eing	eschlossen werden sollen, die rolgenden Filter.
Inforderungstyp:	Felder zurücksetzen
Status:	
Geschäftsbereich:	
Projektklasse: 🔳 🗐 Anlageklasse:	
Vert größer als	
ùsiko größer als und kleiner als	
Bewertung größer als und kleiner als	
Gesamtbudget größer als und kleiner als	
Gesamtnutzen größer als und kleiner als	
Ressourcensumme (Mannmonate) größer als	
Nominalrendite größer als	
Capitalwert größer als	
Benutzerdefinierter Feldwert größer als und kleiner als	
Sortieren nach: Name 🕥 🏵 Aufsteigend Maximale Ergebnisanzahl pro Seite:	50
C Absteigend	

- 3. So fügen Sie bestimmte Projektanträge, Projekte und/oder Anlagen nach Name zu einem Szenariovergleich hinzu:
 - a. Verwenden Sie im Bereich Spezielle Elemente hinzufügen des Szenariovergleichs die Auto-Complete-Funktion der Felder Projektanträge einschließen, Projekte einschließen und Anlagen einschließen, um die Lebenszyklus-Entitäten, die hinzugefügt werden sollen, auszuwählen.
 - b. Klicken Sie auf Hinzufügen.

Die ausgewählten Entitäten, die noch nicht im Szenariovergleich enthalten sind, werden zum Bereich **Szenarioinhalt** des Szenariovergleichs hinzugefügt.

c. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Änderungen am Szenariovergleich zu speichern.

Wenn Sie nach Entitäten suchen möchten, die besondere Filterkriterien erfüllen, fahren Sie mit Schritt 4 fort. Andernfalls fahren Sie mit Schritt 5 fort.

- 4. So suchen Sie nach Entitäten, die besondere Filterkriterien erfüllen:
 - a. Füllen Sie die gewünschten Felder im Bereich **Hinzuzufügenden Szenarioinhalt suchen** des Szenariovergleichs aus.

Wenn Sie einen oder mehrere Anforderungstypen mit der AutoComplete-Funktion des Feldes **Anforderungstyp** auswählen, wird die Schaltfläche **Erweiterte Filter anzeigen** aktiviert. Weitere Informationen zur Verwendung erweiterter Filter finden Sie in Schritt b.

Wenn Sie einen Anforderungstyp mit der AutoComplete-Funktion des Feldes **Anforderungstyp** auswählen, wird die AutoComplete-Funktion für das Feld **Status** aktiviert. Definitionen für Wert (**Wertbewertung**), Risiko (**Risikobewertung**) und Bewertung (**Gesamtbewertung**) finden Sie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59. Sie können ein unteres Limit, ein oberes Limit oder beides festlegen.

Die für das Budget, den Nutzen oder Gesamtressourcen angegebenen oberen oder unteren Limits werden auf die Summen jeder Lebenszyklus-Entität über alle Zeitperioden angewendet. Die Budget- und Ressourcensummen werden wie unter "Überblick über die Seite "Szenariovergleich"" auf Seite 70 beschrieben berechnet. Der Zeitraum des Szenariovergleichs wirkt sich nicht auf diese Filter aus.

Die Felder zum Angeben der Limits für Nominalrendite, Kapitalwert und Benutzerdefinierter Feldwert sind nur verfügbar, wenn der Administrator ihre Verwendung in HP Portfolio Management aktiviert hat.

b. Die erweiterten Filter unterscheiden sich von Anforderungstyp zu Anforderungstyp. Wenn Sie mehrere Anforderungstypen auswählen und auf Erweiterte Filter anzeigen klicken, werden nur die Felder, die allen Anforderungstypen gemeinsam sind, als erweiterte Filter im Bereich Hinzuzufügenden Szenarioinhalt suchen des Fensters Neuen Szenarioinhalt hinzufügen angezeigt.

So verwenden Sie erweiterte Filter:

- i. Geben Sie im Feld Anforderungstyp mindestens einen Anforderungstyp ein.
- ii. Klicken Sie auf Erweiterte Filter anzeigen.
- iii. Definieren Sie die gewünschten erweiterten Filter.
- c. Legen Sie im Feld **Sortieren nach** unten im Fenster **Neuen Szenarioinhalt hinzufügen** die gewünschte Sortierung und die Richtung (auf- oder absteigend) für die Liste der Lebenszyklus-Entitäten fest. Geben Sie auch die **Maximale Ergebnisanzahl pro Seite** ein.
- d. Klicken Sie im Bereich Hinzuzufügenden Szenarioinhalt suchen des Fensters Neuen Szenarioinhalt hinzufügen auf Suchen.

Die Lebenszyklus-Entitäten, die Ihren Kriterien entsprechen und noch nicht im Szenariovergleich enthalten sind, werden zum Bereich **Hinzuzufügenden Szenarioinhalt auswählen** des Fensters **Neuen Szenarioinhalt hinzufügen** hinzugefügt.

- e. Wenn Sie erweiterte Filter verwendet haben und sie wieder ausblenden möchten, klicken Sie auf Einfache Filter anzeigen.
- f. Aktivieren Sie in der Liste der Entitäten im Bereich Hinzuzufügenden Szenarioinhalt auswählen die Kontrollkästchen links neben den Entitäten, die Sie zum Szenariovergleich hinzufügen möchten (oder klicken Sie auf Alle auswählen), und klicken Sie dann auf Hinzufügen.

Das Fenster **Neuen Szenarioinhalt hinzufügen** wird geschlossen und die ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten werden zum Bereich **Szenarioinhalt** des Szenariovergleichs hinzugefügt.

- g. Klicken Sie auf Speichern, um die Änderungen am Szenariovergleich zu speichern.
- 5. Um in Bezug auf die enthaltenen Lebenszyklus-Entitäten unterschiedliche Szenarios zu erhalten, deaktivieren Sie die gewünschten Kontrollkästchen in den Szenariospalten.
- 6. Wenn der Szenariovergleich Ihren Wünschen entspricht, klicken Sie auf Speichern.

Entfernen von Lebenszyklus-Entitäten aus einem Szenariovergleich

So entfernen Sie Lebenszyklus-Entitäten aus einem Szenariovergleich und all seinen Szenarios:

1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit den Szenarios, die Sie entfernen möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.

Im Bereich **Szenarioinhalt** der Seite **Szenariovergleich** werden alle derzeit im Szenariovergleich verfügbaren Lebenszyklus-Entitäten aufgelistet.

- Wählen Sie die Lebenszyklus-Entitäten aus, die Sie aus dem Szenariovergleich entfernen möchten, ohne auf die Links in der Spalte Name zu klicken. Sie können mit Strg + Klicken oder Umschalten + Klicken mehrere Lebenszyklus-Entitäten (Zeilen) gleichzeitig auswählen. Die ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten werden farbig hervorgehoben.
- 3. Klicken Sie oben rechts im Bereich Szenarioinhalt auf Inhalt entfernen.

Hinweis: Auf Abhängigkeitsverletzungen zwischen Lebenszyklus-Entitäten, die sich in der Liste **Szenarioinhalt** befinden, und Lebenszyklus-Entitäten, die Sie aus der Liste gelöscht haben, wird nicht hingewiesen.

Hinzufügen von Notizen zu einem Szenariovergleich

So fügen Sie Notizen zu einem Szenariovergleich im Bereich **Notizen** unten auf der Seite **Szenariovergleich** hinzu:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, zu dem Sie Notizen hinzufügen möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Führen Sie einen Bildlauf zum Bereich Notizen durch.
- 3. Geben Sie den gewünschten Text ein.
- 4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Löschen eines Szenariovergleichs

So löschen Sie einen Szenariovergleich:

- 1. Melden Sie sich bei PPM Center an.
- Wählen Sie in der Menüleiste Öffnen > Portfolio Management > Szenariovergleiche > Szenariovergleiche auflisten.
- Klicken Sie auf das Symbol Löschen links neben dem zu löschenden Szenariovergleich. Ein Bestätigungsdialogfeld wird geöffnet.
- 4. Klicken Sie auf OK.

Kopieren eines Szenariovergleichs

So kopieren Sie einen Szenariovergleich:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, den Sie kopieren möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie oben auf der Seite Szenariovergleich; unter Mehr auf Kopie erstellen.

Eine Kopie des Szenariovergleichs wird erstellt und mit **Kopie(1) von Szenariovergleichsname>** benannt; anschließend wird die Seite **Szenariovergleich** der Kopie geöffnet, damit Sie die Kopie umbenennen und überarbeiten können.

Wurde für ein Szenario im ursprünglichen Vergleich eine Szenariooptimierung durchgeführt, ist die Standardgruppe der Lebenszyklus-Entitäten, die für die Kopie dieses Szenarios ausgewählt wurde (abzulesen an den Kontrollkästchen der Spalte dieses Szenarios), die Gruppe, die das Optimierungsprogramm ausgewählt hat. In der Kopie können Sie jedoch die Lebenszyklus-Entitäten dieses Szenarios nach Belieben aktivieren oder deaktivieren.

Ändern einzelner Szenarios

Auf der Seite **Szenariovergleich** können Sie die Details eines einzelnen Szenarios auf der zugehörigen Seite **Szenariodetails** anzeigen und folgende Aktionen durchführen:

- Lebenszyklus-Entitäten zum Szenario hinzufügen oder aus dem Szenario löschen
- Den Namen des Szenarios ändern
- Das geplante Anfangsdatum von Lebenszyklus-Entitäten anpassen, das anstelle eines tatsächlichen Anfangsdatums für ein bestimmtes Szenario angegeben wurde
- Die Details einer bestimmten Lebenszyklus-Entität anzeigen
- Die Rollenverfügbarkeit und Anforderungen für das Szenario anzeigen

Hinzufügen von Lebenszyklus-Entitäten eines Szenariovergleichs zu einem Szenario oder Entfernen von Lebenszyklus-Entitäten aus einem Szenario

Weitere Informationen über das Hinzufügen einer Lebenszyklus-Entität zu einem bestimmten Szenario oder das Entfernen einer Lebenszyklus-Entität, die bereits im Szenariovergleich enthalten ist, finden Sie unter "Auswählen der in einem Szenario eines Szenariovergleichs verwendeten Lebenszyklus-Entitäten" auf Seite 90.

Ändern des Szenarionamens

So ändern Sie den Namen eines Szenarios in einem Szenariovergleich:

1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit dem Szenario, dessen Name Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86. Klicken Sie im Feld Szenariodetails oben auf der Seite Szenariovergleich (oder im Feld Szenarionamen oben in der Tabelle Szenarioinhalt) auf den Link für das gewünschte Szenario.

Die Seite **Szenariodetails** dieses Szenarios wird geöffnet; die Registerkarte **Zeitachse** befindet sich im Vordergrund.

🅼 Project and Portfolio Management Center	
Szenariodetails: Szenario 3	Fertig
Szenarioname: Szenario 3 Spoichern	
Vergleichsname: Scenario	
Beschreikung:	
Anfangsperiode: Oktober 2014 Endperiode: September 2015	
Gesantbudget für Vergleich anhand des Beschaftungsbudgets berechnen	
Gesantverfügbarkeit der Ressourcen für Vergleich anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen: Olobal	
Zeitachse Rollerwerfügbarkeit	
Szenario 3 Zettachse Sortieren nach: Name 💌 🗛	Inwenden
Anzeigen: Volistindiges Szen Vergleichsinhalt 💌	
Klicken Slie auf den Balken, um Anfangsdalen für Szenarios zu ändern, Elemente aus Szenarios zu entfernen oder Details anzuzeigen.	
20142015 De lang leng leng lung lung leng lang lang lang lung leng lung leng lung leng	
uu josp jok jov jue juin jek jan jek jan jek jan juk jan juu juu juu juu juu juu juu juu jue	
Szenarioinhalt	
Projekt Projektantrag Anlage Anlage	
Momentan nicht im Szenado enthalten	

Um die Reihenfolge der Lebenszyklus-Entitäten auf der Registerkarte **Zeitachse** zu ändern, wählen Sie im Feld **Sortieren nach** eine andere Option aus und klicken dann auf **Anwenden**. Um nur eine Teilmenge der Informationen auf der Registerkarte **Zeitachse**, z. B. Projektanträge anzuzeigen, wählen Sie im Feld **Anzeigen** eine andere Option aus und klicken dann auf **Anwenden**.

- 3. Geben Sie im Feld Szenarioname den neuen Szenarionamen ein.
- 4. Klicken Sie auf Speichern.

Die Szenariodaten werden gespeichert und die Seite Szenariovergleich wird neu geladen.

5. Klicken Sie auf Fertig.

Anpassen des Anfangsdatums für Lebenszyklus-Entitäten in einem Szenario

Auf der Registerkarte **Zeitachse** der Seite **Szenariodetails** können Sie das geplante Anfangsdatum ändern, das anstelle eines tatsächlichen Anfangsdatums angegeben wurde.

Hinweis: Wenn Sie das geplante Anfangsdatum einer Lebenszyklus-Entität auf der Registerkarte **Zeitachse** ändern, wird die Änderung im Szenario richtig wiedergegeben, Sie müssen jedoch die Lebenszyklus-Entität selbst öffnen und das Datum hier ändern, um die Änderung dauerhaft festzuschreiben.

Angenommen der Portfolio-Manager ändert das Anfangsdatum des Projektantrags **Expand to Europe** auf der Registerkarte **Zeitachse**, um ein paar Terminprobleme zu lösen. Der Manager ist mit seiner Anpassung zufrieden, öffnet den Projektvorschlag und gibt im Feld **Erwartetes Anfangsdatum** dasselbe Datum ein wie im Szenario.

Wenn das Datum einer Lebenszyklus-Entität (Projektvorschlag, Projekt oder Anlage) in der Lebenszyklus-Entität selbst geändert wird, werden die Datumsangaben der zugehörigen prognostizierten Kosten, finanziellen Nutzen und PEP-Profile automatisch entsprechend angepasst.

So ändern Sie die Datumsangaben einer Lebenszyklus-Entität in einem bestimmten Szenario:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit dem Szenario, das Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- Klicken Sie im Feld Szenariodetails oben auf der Seite Szenariovergleich (oder im Feld Szenarionamen oben in der Tabelle Szenarioinhalt) auf den Link für das gewünschte Szenario.

Die Seite **Szenariodetails** dieses Szenarios wird geöffnet; die Registerkarte **Zeitachse** befindet sich im Vordergrund.

🥢 Project and Portfolio Management Center			
Szenariodetails: Szenario 3			Fertig
Szenarioname: Szenario 3 Speichern			
Vergleichsname: Scenario			
Beschreibung:			
Anfangsperiode: Oktober 2014 Endperiode: September 2015			
Gesantbudget für Vergleich anhand des Beschaffungsbudgets berechnen			
Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen für Vergleich anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen: Global			
Zeitachse Rollerwerfügbarkeit			
Szenario 3 Zettachse	Sortieren nach: Name		Anwenden
	Anzeigen: Vollstän	diges Szen. Vergleichsinhalt 💌	
Klicken Sie auf den Balken, um Anfangsdaten für Szenarios zu ändern, Elemente aus Szenarios zu entfernen oder Details anzuzeigen.			
Szenarioinhalt			
Projekt Projektantrag Anlage	🛛 Anfangsdatum des Sz	anarios geändert	
Momentan nicht Im Szenario enthalten			

3. Wenn Sie den Mauszeiger auf einer Lebenszyklus-Entität (horizontaler Balken) auf der Registerkarte **Zeitachse** positionieren, werden die folgenden Angaben zu dieser Lebenszyklus-Entität eingeblendet: Name, Gesamtbudget, Gesamtnutzen und Ressource gesamt. Klicken Sie auf die Lebenszyklus-Entität, die Sie ändern möchten.

Ein Fenster wird geöffnet, es enthält das schreibgeschützte Feld Anfangsdatum der <Lebenszyklus-Entität>, das Feld Anfangsdatum des Szenarios und die Schaltflächen <Lebenszyklus-Entität> löschen und Details der <Lebenszyklus-Entität> anzeigen, wobei <Lebenszyklus-Entität> für Projektantrag, Projekt oder Anlage steht.

Project and Portfolio Management Center

Projekt: PR1	
Anfangsdatum des Projekts:	Juli 2014
Anfangsdatum des Szenarios:	Juli 2014 🔳
Projekt entfernen Proje	ektdetails anzeigen
	Ändern Abbrechen

- 4. Geben Sie das neue **Anfangsdatum des Szenarios** für die Lebenszyklus-Entität ein. Dies ist das Anfangsdatum dieser Lebenszyklus-Entität *in diesem Szenario*. In anderen Szenarios können Sie unterschiedliche Anfangsdaten für diese Lebenszyklus-Entität definieren.
- 5. Klicken Sie auf Ändern.

Das Anfangsdatum der Lebenszyklus-Entität für dieses Szenario wird aktualisiert. Wenn Sie die Änderung für die Lebenszyklus-Entität festschreiben möchten, müssen Sie sie öffnen und das Datum in der Lebenszyklus-Entität selbst ändern.

- 6. Wiederholen Sie Schritt 3 bis Schritt 5 für andere Lebenszyklus-Entitäten nach Bedarf.
- 7. Klicken Sie auf Fertig.

Anzeigen der Details einer Lebenszyklus-Entität

So zeigen Sie die Details einer Lebenszyklus-Entität in einem bestimmten Szenario an:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit dem Szenario, das Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie im Feld **Szenariodetails** oben auf der Seite **Szenariovergleich** (oder im Feld **Szenarionamen** oben in der Tabelle **Szenarioinhalt**) auf den Link für das gewünschte Szenario.

Die Seite **Szenariodetails** dieses Szenarios wird geöffnet; die Registerkarte **Zeitachse** befindet sich im Vordergrund.

Image: A state of the state	
Szenariodetails: Szenario 3	Fertig
Szenarioname: Szenario 3 Speichern	
Vergleichsname: Scenario	
Beschreibung:	
Anfangsperiode: Oklober 2014 Endperiode: September 2015	
Gesantbudget für Vergleich anhand des Beschaffungsbudgets berechnen	
Gesamtverfügbarkeit der Resseurcen für Vergleich anhand der folgenden Resseurcenpols berechnen: Global	
Zeitachse Rollerwerfügbarkeit	
Szenario 3 Zeñachse Sortieren nach: Name 💌	Anwenden
Azzeigen: Voltstindiges Szen. Vergieichsinhalt 💌	
Klicken Sie auf den Balken, um Anfangsdaten für Szenarioz zu ändem, Elemente aus Szenarios zu entiernen oder Details anzuzeigen.	
Szenarioinhalt	
Projekt Projektantrag Anlage Arfangsdatum des Szenarios geändert	
Momentan nicht im Stenario enthalten	

 Wenn Sie den Mauszeiger auf einer Lebenszyklus-Entität (horizontaler Balken) auf der Registerkarte Zeitachse positionieren, werden die folgenden Angaben zu dieser Lebenszyklus-Entität eingeblendet: Name, Gesamtbudget, Gesamtnutzen und Ressource gesamt. Klicken Sie auf die Lebenszyklus-Entität, deren Details Sie ändern möchten.

Ein Fenster wird geöffnet, es enthält das schreibgeschützte Feld Anfangsdatum der <Lebenszyklus-Entität>, das Feld Anfangsdatum des Szenarios und die Schaltflächen <Lebenszyklus-Entität> löschen und Details der <Lebenszyklus-Entität> anzeigen, wobei <Lebenszyklus-Entität> für Projektantrag, Projekt oder Anlage steht.

Project and Portfolio Management Center

Projekt: PR1

Anfangsdatum des Projekts:	Juli 2014
Anfangsdatum des Szenarios:	Juli 2014 🔳
Projekt entfernen Proje	ektdetails anzeigen
	Ändern Abbrechen

 Klicken Sie auf die Schaltfläche Details der <Lebenszyklus-Entität> anzeigen. Die Details der Lebenszyklus-Entität werden angezeigt.

Anzeigen der Rollenverfügbarkeit und Anforderungen für ein Szenario

Die Registerkarte **Rollenverfügbarkeit** der Seite **Szenariodetails** enthält eine Liste aller für ein bestimmtes Szenario erforderlichen Rollen und die Angabe, wie viele Ressourcen über alle Perioden hinweg verfügbar sind. Siehe "Abbildung 5-11. Seite Szenariodetails, Registerkarte Rollenverfügbarkeit" auf der nächsten Seite.

Um die Rollenverfügbarkeit für ein Szenario anzuzeigen, führen Sie auf der Seite **Szenariovergleich** (siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86) eine der folgenden Aktionen aus:

- Wählen Sie in der Liste **Rollenverfügbarkeit anzeigen für** des Szenariovergleichs ein Szenario aus und klicken Sie auf **Anzeigen**.
- Öffnen Sie ein bestimmtes Szenario und klicken Sie auf die Registerkarte Rollenverfügbarkeit.

Eventuelle Ressourcendefizite werden in Klammern und Rot hervorgehoben.

Abbildung 5-11. Seite Szenariodetails, Registerkarte Rollenverfügbarkeit



Szenariodetails: Szenario 1

Szenarioname:

Vergleichsname: S1 Beschreibung: Anfangsperiode: November 2000 Endperiode: September 2015

Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen für Vergleich anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen:

Zeitachs	se F	Rollenverfü	gbarkeit								
Rollenverfügbarkeitsdetails für Szenario:Szenario 1											
Rolle		Nov. 00	Dez. 00	Jan. 01	Feb. 01	März 01	April 01	Mai 01	Juni 01	Juli 01	Aug. 01
Role	Details	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Role 2	Details	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Role 3	Details	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt erfo	rderliche FTEs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt verfi	igbare FTEs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ressourcendiff	erenz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Wenn Sie auf den Link eines Rollennamens klicken, wird eine Drilldownseite für diese Rolle geöffnet, die angibt, wo sich die Anforderung dieser Rolle – kategorisiert nach Projektanträgen, Projekten und Anlagen – befindet. Siehe "Abbildung 5-12. Drilldownseite der Rollenanforderung" auf der nächsten Seite.

Abbildung 5-12. Drilldownseite der Rollenanforderung

Project and Portfolio Management Center

Role Anforderung für Szenario: Szenario 1

Role-Kapazität wird nach Ressourcenpools angegeben: Global, Pool1, Poolde1, Pooles1, Pooltr1, RES

Projektanträge	Jan. 99	Feb. 99	März 99	April 99	Mai 99	Juni 99	Juli 99	Aug. 99	Sep. 99	Okt. 99	Nov. 99
Testing1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Projektantragssummen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt erforderliche FTEs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt verfügbare FTEs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ressourcendifferenz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Die folgenden drei Werte am unteren Rand der beiden obigen Abbildungen werden folgendermaßen berechnet:

• Insgesamt erforderliche FTEs stammt aus allen PEP-Profilen, die an die in den Szenariovergleich einbezogenen Lebenszyklus-Entitäten angefügt sind.

Insgesamt erforderliche FTEs gibt nicht die Echtzeitdaten wieder. Der Wert wird vielmehr durch den Aktualisierungsservice für PEP-Profil-Periodenübersicht aggregiert, der auf der Seite Services planen konfiguriert wird.

- Insgesamt verfügbare FTEs stammt aus dem Ressourcenpool, der im Feld Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen auf der Seite Szenariovergleich definiert ist.
- Ressourcendifferenz wird als Insgesamt verfügbare FTEs Insgesamt erforderliche FTEs berechnet.

Durchführen von Szenariooptimierungen

Sie können ein Optimierungsprogramm ausführen, um zu ermitteln, welche (durch Ein- und Ausschließen erzielte) Kombination von Lebenszyklus-Entitäten (Projektanträge, Projekte und Anlagen) sich in einem vorhandenen Szenariovergleich am besten für die Maximierung eines der folgenden Ziele eignet:

- NPV. NPV ist der kollektive Kapitalwert der vom Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Eine Definition des Kapitalwerts finden Sie unter "Kapitalwert (NPV)" auf Seite 118.
- Gesamtbewertung. Gesamtbewertung ist die kollektive Gesamtbewertung der vom
 Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Informationen zur Berechnung der
 Gesamtbewertung einer Lebenszyklus-Entität finden Sie unter "Festlegen der Wert- und
 Risikobewertungen" auf Seite 59.
- Wert. Wert ist die kollektive Wertbewertung der vom Optimierungsprogramm ausgewählten Lebenszyklus-Entitäten. Informationen zur Berechnung der Wertbewertung einer Lebenszyklus-Entität finden Sie unter "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.

Das Optimierungsprogramm verwendet die Szenariovergleichsschnittstelle und Sie können unterschiedliche Optimierungskriterien für ein, zwei oder alle drei Szenarios in einem Szenariovergleich angeben. Jedes Szenario erhält nur ein Optimierungsergebnis für eine Kombination von Optimierungskriterien, wie in dem folgenden Abschnitt erläutert wird. Innerhalb eines Szenariovergleichs können Sie unterschiedliche Szenarios mit jeweils anderen Leistungszielen oder Optimierungskriterien optimieren.

Durchführen einer Szenariooptimierung

Hinweis: Wenn Sie eine Optimierung für ein bestimmtes Szenario durchführen, überschreibt das Ergebnis jede vorhergehende manuelle Spezifikation (über Kontrollkästchen) der in dieses Szenario einbezogenen oder ausgeschlossenen Lebenszyklus-Entitäten. Möchten Sie das für den Optimierungslauf vorgesehene ursprüngliche Szenario beibehalten, kopieren Sie den Szenariovergleich und benennen dieses Szenario um. Siehe "Kopieren eines Szenariovergleichs" auf Seite 95 und "Ändern des Szenarionamens" auf Seite 95.

So führen Sie eine neue Szenariooptimierung aus:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit den Lebenszyklus-Entitäten, die Sie für die Optimierung verwenden möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie oben auf der Seite Szenariovergleich auf Szenarios optimieren.

Das Fenster Ihre Szenarios optimieren wird geöffnet.

Project and Portfolio Management Center

Ihre Szenarios optimieren

Wählen Sie die Szenarios aus, die optimiert werden sollen.

Szenario 1: Szenario 1	Szenario 2: Szenario 2	Szenario 3: Szenario 3
Dieses Szenario wurde auf Manuell	Dieses Szenario wurde auf Manuell	Dieses Szenario wurde auf Manuell
gesetzt	gesetzt	gesetzt
Völlig neue Optimierung erstellen.	Völlig neue Optimierung erstellen.	Völlig neue Optimierung erstellen.
Neue Optimierung	Neue Optimierung	Neue Optimierung
		Fertig

3. So konfigurieren Sie die Optimierungsparameter für ein oder mehrere Szenarios:

Fertig

a. Klicken Sie bei dem Szenario, das Sie optimieren möchten, auf Neue Optimierung.

Das erste Optimierungsszenario-Fenster (von zweien) wird angezeigt.

zenario optimieren - Szenario 1	
Ziele und Einschränkungen festlegen 🕨 2. Anforderung	gen für die einzelnen Projekte auswählen
u optimierendes Ziel:	
NPV maximieren	
C Gesamtbewertung maximieren	
C Wert maximieren	
 ✓ Beschaffungsbudget verwenden ✓ Insgesamt verfügbare Ressourcen verwenden aus: Global 	
\square Das Durchschnittsrisiko muss unter folgendem Wert bleiben:	Die hier eingegebenen Werte liegen zwischen 0 und 14
\Box Der Durchschnittswert muss über folgendem Wert bleiben: $[$	Die hier eingegebenen Werte liegen zwischen 0 und 75
🗆 Benutzerdefinierter Feldwert - Die hier eingegebenen Werte I	liegen zwischen 0 und 0
Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld n	nuss unter folgendem Wert bleiben:
Oer Durchschnittswert f ür das benutzerdefinierte Feld n	nuss über folgendem Wert bleiben:
🗌 Geschäftsziel-Mix Aktivieren Sie das Kontrollkästchen fü	ür die Bearbeitung gemischter Werte.
	fi'u die Desulasituse eswiseleter Vi/ade

- b. Geben Sie an, welche Option Sie als Leistungsziel maximieren möchten NPV, Gesamtbewertung oder Wert.
- c. Wählen Sie gegebenenfalls die Option zur Verwendung des Beschaffungsbudgets aus, die möglicherweise schon zuvor für diesen Szenariovergleich definiert wurde.
- d. Wählen Sie gegebenenfalls die Option zur Verwendung der angegebenen Ressourcenpools aus, die zuvor für diesen Szenariovergleich als Teil der Optimierungseinschränkungen definiert wurde.
- e. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm an der höchsten durchschnittlichen **Risikobewertung** auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben einen Wert innerhalb des festgelegten Bereichs im Feld **Das Durchschnittsrisiko muss unter folgendem Wert bleiben** ein. (Zur Definition der **Risikobewertung** siehe "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.)
- f. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm an der niedrigsten durchschnittlichen Wertbewertung auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben einen Wert innerhalb des festgelegten Bereichs im Feld Der Durchschnittswert muss über folgendem Wert bleiben ein. (Zur Definition der Wertbewertung siehe "Festlegen der Wert- und Risikobewertungen" auf Seite 59.)
- g. (Optional) Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm am höchsten durchschnittlichen Benutzerdefinierten Wert auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Benutzerdefinierter Feldwert, wählen Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss unter folgendem Wert bleiben und geben dann einen Wert

im festgelegten Bereich ein.

Um die Auswahl der Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm am niedrigsten durchschnittlichen **Benutzerdefinierten Wert** auszurichten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Benutzerdefinierter Feldwert**, wählen **Der Durchschnittswert für das benutzerdefinierte Feld muss über folgendem Wert bleiben** und geben dann einen Wert im festgelegten Bereich ein.

- h. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Geschäftsziele verteilt werden soll:
 - i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Geschäftsziel-Mix.
 - ii. Wählen Sie in der Liste Geschäftsziel ein Geschäftsziel aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Geschäftsziele in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Geschäftsziel hinzufügen und wiederholen den Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Geschäftsziele angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für ein bestimmtes Geschäftsziel angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die dieses Geschäftsziel verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Geschäftsziele definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

- i. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Projektklassen verteilt werden soll:
 - i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Projektklassenmix.
 - ii. Wählen Sie in der Liste Projektklasse eine Projektklasse aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Projektklassen in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Projektklasse hinzufügen und wiederholen diesen Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Projektklassen angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für eine bestimmte Projektklasse angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die diese Projektklasse verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Projektklassen definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

- j. (Optional) So geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets an, der auf verschiedene Anlageklassen verteilt werden soll:
 - i. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Anlageklassenmix.
 - ii. Wählen Sie in der Liste Anlageklasse eine Anlageklasse aus und geben Sie den Mindestprozentsatz des Budgets im Feld %-Mix ein. Um Prozentsätze für andere Anlageklassen in der Liste zu definieren, klicken Sie auf Anlageklasse hinzufügen und wiederholen diesen Schritt.

Sie müssen Mindestprozentsätze nicht für alle Anlageklassen angeben; das Optimierungsprogramm kann unabhängig davon, ob Sie einen Prozentsatz für eine bestimmte Anlageklasse angeben, Lebenszyklus-Entitäten auswählen, die diese Anlageklasse verwenden, falls die Lebenszyklus-Entitäten alle anderen Einschränkungen erfüllen.

Die Summe der für Anlageklassen definierten Prozentsätze darf 95 % nicht überschreiten.

k. Klicken Sie auf Weiter.

Das zweite Optimierungsszenario-Fenster (von zweien) wird geöffnet, in dem alle Lebenszyklus-Entitäten für diesen Szenariovergleich aufgelistet werden.

Project and Portfolio Management Center

Szenario optimieren - Szenario 1

1. Ziele und Einschränkungen festlegen 🕨 2. Anforderungen für die einzelnen Projekte auswählen

Erforderlich?	Name 🛆	Neues Anfangsdatum zulassen?	Phase	Geschäfts- bereich	Gesamt- kosten	Gesamt- nutzen	Ressourcen gesamt (Mannmonate)	Bewertung
	ANL		Anlage	Verbrauchergeschäftsbereich	EURO	EUR0	0	61
	ANL1		Anlage	Großhandelsgeschäftsbereich	EUR0	EUR0	0	0
	PFM_PR		Projektantrag		EUR0	EUR0	0	0
	PR1		Projekt		EUR0	EUR0	0	0
	PRA1		Projekt		EUR10,985,000	EUR3,104,000	0	0
	Proj1		Projekt		EURO	EURO	0	0

I. Verwenden Sie die Kontrollkästchen in der Spalte **Erforderlich?**, um Lebenszyklus-Entitäten auszuwählen, die Sie ungeachtet der Auswirkungen, die sie auf die Maximierung des Leistungsziels haben, in die Szenariooptimierung einbeziehen möchten.

Hinweis: Wenn gelistete Lebenszyklus-Entitäten des Szenariovergleichs Abhängigkeiten von anderen gelisteten Lebenszyklus-Entitäten aufweisen, wird das Optimierungsprogramm diese Abhängigkeiten bei der Auswahl berücksichtigen, und zwar unabhängig von Ihrer Auswahl in der Spalte **Erforderlich?**. In anderen Worten: Das Optimierungsprogramm verhindert Abhängigkeitsverletzungen. Das Optimierungsprogramm berücksichtigt aber keine Abhängigkeiten zwischen Lebenszyklus-Entitäten in der Szenariovergleichsliste und Lebenszyklus-Entitäten, die sich nicht in der Liste befinden.

m. Verwenden Sie die Kontrollkästchen in der Spalte Neues Anfangsdatum zulassen?, um festzulegen, für welche der noch nicht begonnenen Projektanträge und Projekte das Optimierungsprogramm den Start verschieben darf, falls diese Verschiebung die Leistung für das ausgewählte Ziel verbessert. Das Optimierungsprogramm nimmt Verschiebungen in Schritten von einem Monat bei maximal sechs Monaten vor.

Wenn das geplante Anfangsdatum eines Projektantrags oder Projekts in der Vergangenheit liegt, ist die Option, das Anfangsdatum zu verschieben, nicht verfügbar. Für Anlagen ist die Option generell nicht verfügbar.

Hinweis: Wenn das geplante Anfangsdatum von Lebenszyklus-Entitäten vom Optimierungsprogramm verschoben wird, werden diese Verschiebungen im Szenario wiedergegeben: Die betreffenden Lebenszyklus-Entitäten werden auf der Registerkarte **Zeitachse** der Seite **Szenariodetails** mit einer orangefarbenen Umrisslinie hervorgehoben. Wenn Sie die Änderungen aber dauerhaft festschreiben möchten, müssen Sie die Lebenszyklus-Entitäten selbst öffnen und dort das Anfangsdatum ändern.

n. Klicken Sie auf **Fertig**, um das zweite Szenariooptimierungsfenster zu schließen und die Optimierungseinstellungen zu speichern.

Hinweis: Die Optimierung wird noch nicht durchgeführt.

Das Fenster Ihre Szenarios optimieren wird mit neuen Optionen noch einmal geöffnet.

Project and Portfolio Management Center

Ihre Szenarios optimieren

Wählen Sie die Szenarios aus, die optimiert werden sollen.

Szenario 1: Szenario 1	Szenario 2: Szenario 2	Szenario 3: Szenario 3				
Dieses Szenario wurde optimiert Auf Manuell setzen	Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen	rio 2: Szenario 2 Szenario 3: Szenario 3 Szenario wurde auf Manuell Dieses Szenario wurde auf Manuell n mit einer Kopie der Einstellungen Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen n 1 Szenario 1 pie optimieren Mit Kopie optimieren ue Optimierung Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung Neue Optimierung				
Optimierungsdetails (Details ändern)	aus:	aus:				
Ziel: NPV maximieren	Szenario 1 💌	Szenario 1 💌				
Einschränkungen:	Mit Kopie optimieren	Mit Kopie optimieren				
Anforderungen:	Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung	Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung				

Fertig Alle Optimierungen ausführen

- o. Führen Sie in diesem Fenster eine der folgenden Aktionen durch:
 - Klicken Sie bei dem Szenario, dessen Optimierungsparameter Sie angegeben haben, auf Auf Manuell setzen, um das Szenario auf manuelle Steuerung (ohne Optimierungsparametereinstellungen) zurückzusetzen.
 - Klicken Sie bei dem Szenario, dessen Optimierungsparameter Sie angegeben haben, auf den Link Details ändern, um die Optimierungsparameter zu ändern.
 - Für manuell gesteuerte Szenarios (nicht optimierte Szenarios mit der Beschriftung Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt) steht eine Liste optimierter Szenarios zur Verfügung. Wählen Sie ein Szenario in dieser Liste aus und klicken Sie auf Mit Kopie optimieren, um die Optimierungsparameter dieses Szenarios zu kopieren. Anschließend können Sie die Parameter bearbeiten, um eine andere Optimierung zu erstellen.
 - Klicken Sie bei einem manuell gesteuerten Szenario auf Neue Optimierung, um eine neue Kombination von Optimierungsparametern f
 ür dieses Szenario zu definieren.
 - Klicken Sie auf Fertig, um das Fenster Ihre Szenarios optimieren zu schließen und die Seite Szenariovergleich neu zu laden. Sie können die Optimierungskriterien auf der Registerkarte Optimierungsdetails, die für einzelne Szenarios zur Seite Szenariodetails hinzugefügt wird, überprüfen (Erläuterungen zu dieser Registerkarte finden Sie weiter unten in diesem Abschnitt).

Die Optimierungen wurden immer noch nicht durchgeführt. Sie können auf einen Szenarionamen klicken, um ein Fenster zu öffnen, indem Sie die Szenariooptimierung ausführen können.

 Klicken Sie auf Alle Optimierungen ausführen, um das Optimierungsprogramm für alle Szenarios, für die Sie Optimierungsparameter angegeben haben, auszuführen. Dies ist die einzige Methode, die Szenariooptimierung auszuführen. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

Hinweis: Wenn Sie Optimierungsparameter für ein bestimmtes Szenario definieren, die Optimierung aber nicht durchführen, gleicht der Bereich Szenarioinhalt der Seite Szenariovergleich in etwa "Abbildung 5-13. Szenarioinhalt eines optimierten Szenarios" auf der nächsten Seite, aber der Link weist darauf hin, dass das Szenario "Optimiert - Nicht ausgeführt" ist, und die Reihe schreibgeschützter Häkchen verweist auf eine vorherige manuelle Auswahl.

 Die Ausführung des Optimierungsprogramms kann je nach Datenmenge, die verarbeiten werden muss, beträchtliche Zeit in Anspruch nehmen. Für jedes Szenario, das optimiert wird, wird eine Fortschrittsanzeige eingeblendet.

Wenn die Berechnungen abgeschlossen sind, wird die Schaltfläche **Szenariovergleich anzeigen** eingeblendet.

Hinweis: Falls keine Kombination von Lebenszyklus-Entitäten die festgelegten Einschränkungen erfüllt, kann das Optimierungsprogramm keine realisierbare Lösung anbieten. Geben Sie in diesem Fall Einschränkungen an, die weniger restriktiv sind, und führen Sie die Optimierung erneut durch.

5. Klicken Sie auf Szenariovergleich anzeigen.

Der Szenariovergleich wird erneut, diesmal mit dem Optimierungsergebnis, angezeigt.

Sie können die folgenden Optimierungsergebnisse überprüfen:

 Im Bereich Szenarioinhalt der Seite Szenariovergleich wurden die Kontrollkästchen aller Lebenszyklus-Entitäten der optimierten Szenarios durch schreibgeschützte Häkchen oder leere Flächen ersetzt. Sie geben an, welche Lebenszyklus-Entitäten in die optimierten Szenarios ein- oder davon ausgeschlossen waren, bei Einhaltung der in Schritt 3 definierten Optimierungskriterien (einschließlich erforderlicher Lebenszyklus-Entitäten) und unter Berücksichtigung zuvor definierter Abhängigkeiten zwischen Lebenszyklus-Entitäten im Szenariovergleich. Die Reihenfolge der Lebenszyklus-Entitäten (Zeilen) bleibt unverändert. Siehe "Abbildung 5-13. Szenarioinhalt eines optimierten Szenarios" auf der nächsten Seite.

Szenarioinhalt		Dieser Szenariovergleich enthält 6 Elemente.		Inhalt hinzufügen	Inhalt entfernen	zenari	en ak		
Szenarionamen: 1: Szenario 1; 2: Szenario 2; 3: Szenari									
me	Phase	Geschäftsbereich	Veranschlagte Kosten	Veranschlagter Nutzen	Ressourcen gesamt (Mannmonate)	Bewertung	Sze	nario 2	
ANL	Asset	Verbrauchergeschäftsberei	EURO	EURO	0.00	61		~	
ANL1	Asset	Großhandelsgeschäftsberei	EUR0	EURO	0.00	0	~	¥	
PFM_PR	Proposal		EURO	EURO	0.00	0	~	~	
PR1	Project		EURO	EURO	0.00	0	~	V	
PRA1	Project		EUR10,985,000	EUR3,104,000	0.00	0	~	~	
Proj1	Project		EURO	EURO	0.00	0	V	~	
ste zeiat mäglicherwe	ise Projektanträge an, die ansch	nießend als Proiekte genehmigt wurden. I	n diesem Fall sind alle Kosten au	us der Projektfinanzübersicht be	rücksichtigt	Weist auf eine Abhäng	weitsve	rletzu	

Abbildung 5-13. Szenarioinhalt eines optimierten Szenarios

 Die Daten f
ür die optimierten Szenarios werden in den Diagrammen auf allen Registerkarten der Seite Szenariovergleich ge
ändert und geben die Lebenszyklus-Entit
äten wieder, die vom Optimierungsprogramm gem
ä
ß Ihren Kriterien ausgew
ählt wurden.

Wenn Sie zuvor das Effizienzgrenze-Diagramm auf der Registerkarte **Effizienzgrenze** (siehe "Registerkarte "Effizienzgrenze"" auf Seite 80) generiert haben, enthält das Diagramm Datenpunkte für alle drei Szenarios des Szenariovergleichs, auch dann wenn nicht alle Szenarios optimiert wurden. (Im Diagramm enthalten sind auch die Kriterien, die Sie bei Erstellung der Effizienzgrenze angegeben haben.)

Falls die Kriterien für die Effizienzgrenze und das optimierte Szenario identisch waren, sollten sich die Datenpunkte des optimierten Szenarios auf der Effizienzgrenzenkurve befinden. Weitere Informationen über die Position der Szenariodatenpunkte relativ zur Effizienzgrenzenkurve finden Sie unter "Registerkarte "Effizienzgrenze" auf Seite 80.

- Bei jedem optimierten Szenario, bei dem Sie eine Verschiebung des Anfangsdatums von Lebenszyklus-Entitäten durch das Optimierungsprogramm zugelassen haben, wird die Registerkarte **Zeitachse** der Seite **Szenariodetails** geändert: Lebenszyklus-Entitäten mit verschobenem Anfangsdatum werden mit orangefarbenen Umrisslinien versehen. (Wie bei jedem Szenariovergleich müssen die Anfangsdaten in den Lebenszyklus-Entitäten selbst manuell geändert werden.)
- Lebenszyklus-Entitäten, die das Optimierungsprogramm aus einem Szenario ausschließt, werden auf der Registerkarte **Zeitachse** genauso angezeigt wie manuell ausgeschlossene Lebenszyklus-Entitäten in Szenariovergleichen.
- Die Daten auf der Registerkarte **Rollenverfügbarkeit** der Seite **Szenariodetails** jedes optimierten Szenarios reflektieren das Optimierungsergebnis.
- Auf der Registerkarte Optimierungsdetails der Seite Szenariodetails wird die Liste der Lebenszyklus-Entitäten geändert, sodass nur die Lebenszyklus-Entitäten enthalten sind, die vom Optimierungsprogramm identifiziert wurden. Die Entitäten werden absteigend nach Wert des Optimierungsziels wie NPV sortiert, sodass die relative Gewichtung in Bezug auf die Maximierung Ihres Ziels deutlich wird. Die Liste zeigt auch, welche Lebenszyklus-Entitäten Sie als erforderlich bei der Optimierung definiert haben. Siehe "Abbildung 5-14. Registerkarte Optimierungsdetails nach der Szenariooptimierung" auf der nächsten Seite.
Die Registerkarte **Optimierungsdetails** zeigt die Kriterien, die Sie in Schritt b bis Schritt j definiert haben. Zudem werden die "tatsächlichen" (berechneten) Prozentsätze für alle definierten Typen von Geschäftszielen, Projektklassen und Anlageklassen angezeigt. Diese Prozentsätze liegen im Bereich der Mindestwerte, die Sie in Schritt h bis Schritt j angegeben haben.

Abbildung 5-14. Registerkarte Optimierungsdetails nach der Szenariooptimierung

Project and Portfolio Management Center Szenariodetails: Szenario 1 (Optimiert) Fertig Szenarioname: Szenario 1 Speichern Vergleichsname: Vergleich 1 Beschreibung: Anfangsperiode: Juli 2013 Endperiode: Juni 2014 Gesamtverfügbarkeit der Ressourcen für Vergleich anhand der folgenden Ressourcenpools berechnen: Optimierungsdetails (Details ändern) Ziel: NPV maximieren Anforderungen: Rollenverfü... Zeitachse Optimierungsdetails Optimierungsdetails Ziel: NPV maximieren Einschränkungen: Anforderungen:

Sie können die Optimierungskriterien für dieses Szenario ändern (siehe "Ändern einer vorhandenen Optimierung" unten).

Ändern einer vorhandenen Optimierung

Hinweis: Wenn Sie eine vorhandene Optimierung und deren Kriterien nicht ändern, sondern beibehalten möchten, kopieren Sie zuerst die Optimierung und bearbeiten dann die Kopie wie unter "Kopieren einer vorhandenen Optimierung" auf der nächsten Seite beschrieben.

So ändern Sie eine vorhandene Optimierung und führen Sie durch:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich mit dem optimierten Szenario, das Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie oben auf der Seite Szenariovergleich auf Szenarios optimieren.

Das Fenster Ihre Szenarios optimieren wird geöffnet.

Project and Portfolio Management Center

Ihre Szenarios optimieren

Wählen Sie die Szenarios aus, die optimiert werden sollen.

Szenario 1: Szenario 1 Dieses Szenario wurde optimiert Auf Manuell setzen Optimierungsdetails (Details ändern) Ziel: NPV maximieren Einschränkungen: Anforderungen:	Szenario 2: Szenario 2 Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen aus: Szenario 1 💌 Mit Kopie optimieren Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung	Szenario 3: Szenario 3 Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen aus: Szenario 1 V Mit Kopie optimieren Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung
		Eertig Alle Optimierungen ausfüh

- 3. Klicken Sie auf den Link **Details ändern** des optimierten Szenarios, das Sie ändern möchten.
- 4. Überarbeiten Sie die Kriterien in den beiden Szenariooptimierungsfenstern. Beginnen Sie bei Schritt b unter Durchführen einer Szenariooptimierung.

Kopieren einer vorhandenen Optimierung

Sie können einerseits die zum Generieren einer vorhandenen Optimierung verwendeten Kriterien beibehalten und andererseits die Optimierung mit kopierten und geänderten Kriterien erneut durchführen, um dann die Auswirkungen der unterschiedlichen Kriterien zu beurteilen. Verwenden Sie dieses Verfahren, um eines der Szenarios im Szenariovergleich zu ersetzen, das nicht optimiert wurde.

So kopieren und überarbeiten Sie eine vorhandene Optimierung:

- 1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, der ein optimiertes Szenario enthält und das Szenario, das Sie ändern möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.
- 2. Klicken Sie oben auf der Seite Szenariovergleich auf Szenarios optimieren.

Das Fenster Ihre Szenarios optimieren wird geöffnet.

Project and Portfolio Management Center

Ihre Szenarios optimieren

Wählen Sie die Szenarios aus, die optimiert werden sollen.

Szenario 1: Szenario 1 Dieses Szenario wurde optimiert Auf Manuell setzen Optimierungsdetails (Details ändern) Ziel: NPV maximieren Einschränkungen: Anforderungen:	Szenario 2: Szenario 2 Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen aus: Szenario 1 Mit Kopie optimieren Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung	Szenario 3: Szenario 3 Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt Beginnen mit einer Kopie der Einstellungen aus: Szenario 1 💌 Mit Kopie optimieren Völlig neue Optimierung erstellen. Neue Optimierung	

Die Szenarios im Szenariovergleich, die nicht optimiert wurden (die Szenarios mit der Beschriftung **Dieses Szenario wurde auf Manuell gesetzt**) enthalten eine Liste der Szenarios, die optimiert wurden, und die Schaltfläche **Mit Kopie optimieren**.

3. Wählen Sie in einem der nicht optimierten Szenarios (auf das Sie verzichten können) ein zuvor optimiertes Szenario in der Dropdownliste aus und klicken Sie auf **Mit Kopie optimieren**.

Die vorherigen Optimierungskriterien werden kopiert und die Kopie kann anschließend für das zu optimierende Szenario bearbeitet werden.

4. Überarbeiten Sie die Kriterien in den beiden Szenariooptimierungsfenstern. Beginnen Sie bei Schritt b unter Durchführen einer Szenariooptimierung.

Ändern des Inhalts eines optimierten Szenarios

Sie können ein optimiertes Szenario nicht direkt bearbeiten. Sie können aber, um neue Überlegungen umzusetzen, das optimierte Szenario "bearbeitbar" machen, indem Sie auf der Seite **Ihre Szenarios optimieren** bei diesem Szenario auf **Auf Manuell setzen** klicken. Die Auswahl von Lebenszyklus-Entitäten, die das Optimierungsprogramm für dieses Szenario vorgenommen hat, wird zum Standard und dient als Basis, die anschließend bearbeitet werden kann.

Die Registerkarte Optimierungsdetails des Szenarios wird nicht mehr gebraucht und wird entfernt.

Konfigurieren der Zugriffsrechte für Szenariovergleiche

Der Zugriff auf Szenariovergleiche wird auf Systemebene durch *Zugriffsrechte* gesteuert, die von Administratoren in Sicherheitsgruppen definiert werden. Benutzern werden die Zugriffserteilungen über

die Sicherheitsgruppen zugeordnet, in denen sie Mitglied sind. Weitere Informationen über Zugriffserteilungen und Sicherheitsgruppen für Szenariovergleiche finden Sie im Security Model Guide and Reference und im HP Portfolio Management Configuration Guide.

Darüber hinaus können Sie *Zugriffserteilungen* für eine Liste von Benutzern definieren, die einen von Ihnen erstellten Szenariovergleich anzeigen oder löschen sowie die Basisdaten, den Inhalt und die Sicherheitseinstellungen bearbeiten dürfen, wenn diese Benutzer die erforderlichen Zugriffserteilungen auf Systemebene besitzen.

In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie Sie Benutzern die Berechtigung zum Anzeigen und Bearbeiten auf der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** des Szenariovergleichs zuweisen.

Konfigurieren der Anzeigeberechtigung für Benutzer

So konfigurieren Sie eine Liste von Benutzern, die einen Szenariovergleich anzeigen dürfen:

1. Öffnen Sie den betreffenden Szenariovergleich. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.

Falls Sie die Berechtigung besitzen, den Szenariovergleich zu ändern, wird unter **Mehr** oben auf der Seite **Szenariovergleich** die Schaltfläche **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** aktiviert.

2. Klicken Sie auf Mehr > Zugriffsberechtigungen konfigurieren.

Die Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** für den ausgewählten Szenariovergleich wird geöffnet. Benutzer, die sich in der Liste im Bereich **Anzeigeberechtigung** links im Fenster befinden, dürfen dieses Szenario anzeigen.

Project and Portfolio Management Center

Zugriffsberechtigungen konfigurieren für Scenario

Folgende Benutzer haben Anzeigeberechtigungen für Scenario. Sie können zusätzliche Bearbeitungsberechtigungen auf individueller Basis konfigurieren.

Anzeigeberechtigung			Zusätzlicher Bearbeitungszugriff				
	Benutzername	Vorname	Nachname	Basisinformationen bearbeiten	Inhalte bearbeiten	Sicherheit bearbeiten	Diesen Vergleich Iöschen
	admin	Admin	User	V	~	~	
Alle auswählen Auswahl aufheben Entfernen							
Zugriff erteilen für Benutzername: 3 Hinzufügen							
						Speich	nern Abbrechen

- 3. So fügen Sie einen Benutzer oder eine Benutzergruppe zur Liste hinzu:
 - a. Wählen Sie einen Benutzer oder eine Gruppe in der Liste Zugriff erteilen für Benutzername aus. Klicken Sie auf das Symbol rechts neben dem Textfeld und klicken Sie in dem Fenster, das sich daraufhin öffnet, in der Spalte Verfügbar auf die Namen der Benutzer, um sie in die Spalte Ausgewählt zu verschieben.
 - b. Klicken Sie auf Hinzufügen.

Die Benutzer, die Sie zur Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** hinzugefügt haben, dürfen den Szenariovergleich anzeigen.

- 4. So entfernen Sie einen Benutzer oder eine Gruppe aus der Liste, um die Anzeigeberechtigung des/der Benutzer(s) zu widerrufen:
 - a. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen links neben den betreffenden Namen (oder klicken Sie auf Alle auswählen).
 - b. Klicken Sie auf Entfernen.
- 5. Klicken Sie auf der Seite Zugriffsberechtigungen konfigurieren auf Speichern.

Wie Sie die Bearbeitungsberechtigungen von Benutzern in der Liste konfigurieren, finden Sie unter "Konfigurieren der Bearbeitungsberechtigungen vorhandener Benutzer" unten.

Konfigurieren der Bearbeitungsberechtigungen vorhandener Benutzer

So legen Sie verschiedene Bearbeitungsberechtigungen von Benutzern für einen Szenariovergleich fest:

1. Öffnen Sie den Szenariovergleich, für den Sie Zugriffsberechtigungen konfigurieren möchten. Siehe "Auflisten und Anzeigen von Szenariovergleichen" auf Seite 86.

Falls Sie die Berechtigung besitzen, den Szenariovergleich zu ändern, wird unter **Mehr** oben auf der Seite **Szenariovergleich** die Schaltfläche **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** aktiviert.

2. Klicken Sie auf Mehr > Zugriffsberechtigungen konfigurieren.

Die Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** für den ausgewählten Szenariovergleich wird geöffnet. Benutzer, die sich in der Liste im Bereich **Anzeigeberechtigung** links im Fenster befinden, dürfen dieses Szenario anzeigen.



Zugriffsberechtigungen konfigurieren für Scenario

Folgende Benutzer haben Anzeigeberechtigungen für Scenario. Sie können zusätzliche Bearbeitungsberechtigungen auf individueller Basis konfigurieren.

Anzeigeberechtigung			Zusätzlicher Bearbeitungszugriff				
	Benutzername	Vorname	Nachname	Basisinformationen bearbeiten	Inhalte bearbeiten	Sicherheit bearbeiten	Diesen Vergleich Iöschen
	admin	Admin	User		v	V	V
Alle auswählen Auswahl aufheben Entfernen Zugriff erteilen für Benutzername: Hinzufügen 							
						Speich	ern Abbrechen

In der folgenden Tabelle sind die Bearbeitungsfelder aufgelistet, die Sie im Bereich **Zusätzlicher Bearbeitungszugriff** auf der rechten Seite der Seite **Zugriffsberechtigungen konfigurieren** für jeden Benutzer definieren können.

Feldname	Beschreibung
Basisinformationen bearbeiten	Der Benutzer darf die Basisdatenfelder im oberen Bereich der Seite Szenariovergleich bearbeiten. Der Benutzer besitzt <i>nicht</i> die Berechtigung, Felder im Bereich Szenarioinhalt zu bearbeiten. Siehe "Ändern der Basisdaten eines Szenariovergleichs" auf Seite 88.
Inhalte bearbeiten	Der Benutzer darf den Bereich Szenarioinhalt der Seite Szenariovergleich bearbeiten. Der Benutzer darf die Basisdaten oben auf der Seite <i>nicht</i> bearbeiten.
Sicherheitseinstellungen bearbeiten	Der Benutzer darf auf der Seite Zugriffsberechtigungen konfigurieren Anzeige- oder Sicherheitseinstellungen für den Szenariovergleich bearbeiten.
Diesen Vergleich löschen	Der Benutzer darf den Szenariovergleich löschen.

- 3. Konfigurieren Sie die Bearbeitungsoptionen der Benutzer für diesen Szenariovergleich, indem Sie die entsprechenden Kontrollkästchen aktivieren oder deaktivieren.
- 4. Klicken Sie auf Speichern.

Verwenden der Szenariovergleich-Portlets

HP Portfolio Management stellt Portlets zur Verfügung, die auf Szenariovergleichen beruhen. Sie können diese Portlets zu Ihrem PPM-Dashboard hinzufügen. Neben anderen Filterkriterien wählen Sie einen Szenariovergleich und in den meisten Fällen eines seiner Szenarios für die Verwendung im Portlet aus. Sie können mehrere Portlets nebeneinander erstellen, die verschiedene Filterkriterien für dasselbe Szenario oder verschiedene Szenarios verwenden, die Sie aus demselben oder unterschiedlichen Szenariovergleich(en) auswählen.

"Abbildung 5-15. Budget nach Anlageklasse-Portlets mit Vergleich unterschiedlicher Szenarios" auf der nächsten Seite zeigt als Beispiel zwei Portlets der Kategorie **Budget nach Anlageklasse**, die zwei Szenarios aus demselben Szenariovergleich vergleichen. (Die Portlet-Titel wurden manuell bearbeitet, um die Szenarios mit First Plan und Second Plan zu benennen.)



Abbildung 5-15. Budget nach Anlageklasse-Portlets mit Vergleich unterschiedlicher Szenarios

In "Tabelle 5-1. Szenariovergleich-Portlets" auf der nächsten Seite sind die verfügbaren Szenariovergleich-Portlets aufgelistet und beschrieben.

Portlet	Beschreibung
Budget nach Anlageklasse	Ähnelt dem Diagramm auf der Registerkarte Budget nach Anlageklasse des Szenariovergleichs, enthält aber nur ein Szenario, das Sie aus dem Szenariovergleich auswählen. Siehe "Registerkarte "Budget nach Anlageklasse"" auf Seite 77. Zeigt ein Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine für jede Anlageklasse), die das Budget für jede Periode repräsentieren.
Budget nach Geschäftsziel	Ähnelt dem Diagramm auf der Registerkarte Budget nach Geschäftsziel des Szenariovergleichs, enthält aber nur ein Szenario, das Sie aus dem Szenariovergleich auswählen. Siehe "Registerkarte "Budget nach Geschäftsziel"" auf Seite 79. Zeigt ein Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine für jedes Geschäftsziel), die das Budget für jede Periode repräsentieren.
Budget nach Projektklasse	Ähnelt dem Diagramm auf der Registerkarte Budget nach Projektklasse des Szenariovergleichs, enthält aber nur ein Szenario, das Sie aus dem Szenariovergleich auswählen. Siehe "Registerkarte "Budget nach Projektklasse"" auf Seite 78. Zeigt ein Säulendiagramm mit nebeneinander liegenden Säulen (eine für jede Projektklasse), die das Budget für jede Periode repräsentieren.
Budgetüberblick	Ähnelt dem Diagramm auf der Registerkarte Budgetüberblick des Szenariovergleichs, enthält aber nur ein Szenario, das Sie aus dem Szenariovergleich auswählen. Siehe "Registerkarte "Budgetüberblick"" auf Seite 76. Zeigt die Kapitalkosten und die Betriebskosten in einem gestapelten Säulendiagramm.
Kosten-Nutzen- Analyse	Ähnelt dem Diagramm auf der Registerkarte Kosten - Nutzen des Szenariovergleichs, enthält aber nur ein Szenario, das Sie aus dem Szenariovergleich auswählen. Siehe "Registerkarte "Kosten - Nutzen"" auf Seite 77. Zeigt ein Säulendiagramm mit den erwarteten Kosten und dem erwarteten Nutzen pro Periode.
Aktuelles Portfolio analysieren	Siehe "Anzeigen des Portfolios mit dem Portlet "Aktuelles Portfolio analysieren"" auf Seite 61.
Portfolio nach < <i>Kategorie</i> >	Siehe "Anzeigen von Portfoliodaten mit Portlets der Gruppe "Portfolio nach <kategorie>"" auf Seite 62.</kategorie>
Gesamtbudget	Ähnelt dem Kostenplandiagramm auf der Registerkarte Übersicht des Szenariovergleichs. Siehe "Registerkarte "Übersicht"" auf Seite 74. Zeigt das Gesamtbudget, das jedes Szenario pro Periode verbraucht, und das Beschaffungsbudget (sofern angegeben).
Ressource gesamt	Ähnelt dem Ressourcenplandiagramm auf der Registerkarte Übersicht des Szenariovergleichs. Siehe "Registerkarte "Übersicht"" auf Seite 74. Zeigt den Gesamtressourcenbedarf jedes Szenarios pro Periode und die gesamten verfügbaren Ressourcen (sofern angegeben).

Tabelle 5-1. Szenariovergleich-Portlets

Informationen über andere Portlets in Portfolio Management, Financial Management und anderen Kategorien finden Sie im *HP-Supplied Entities Guide*.

Anhang A: Finanzielle Messgrößen

- "Nominalrendite gesamt" unten
- "Kapitalwert (NPV)" unten

Nominalrendite gesamt

Die *monatliche* geplante und tatsächliche Nominalrendite basieren auf den monatlichen geplanten und tatsächlichen Kosten und Nutzen. Die Nominalrendite eines bestimmten Monats ist die Differenz zwischen dem Gesamtnutzen und den Gesamtkosten dieses Monats.

Nominalrendite = Nutzen – Kosten

Die in Finanzübersichten und Szenariovergleichen verwendeten Felder **Nominalrendite** und **Nominalrendite gesamt** werden aus den geplanten und tatsächlichen Kosten und Nutzen aller Monate, für die Daten vorhanden sind, berechnet. Zum Ermitteln der *gesamten* Kosten und der *gesamten* Nutzen über den gesamten Zeitraum werden monatliche Beiträge wie folgt von den Werten der einzelnen Monate abgeleitet:

- Für vergangene Monate werden die Ist-Kosten verwendet, wo immer sie erfasst wurden, d. h. wenn der Wert nicht null oder das Feld nicht leer ist. Ansonsten werden die prognostizierten Kosten verwendet. Dasselbe gilt für den Nutzen: Soweit erfasst, wird der tatsächliche, andernfalls der prognostizierte Nutzen verwendet.
- Für den aktuellen Monat wird der höhere Betrag aus prognostizierten und Ist-Kosten verwendet. Ebenso wird der höhere Wert von prognostiziertem und tatsächlichem Nutzen verwendet.
- Für zukünftige Monate werden die prognostizierten Kosten und der prognostizierte Nutzen verwendet.

Diese monatlichen Beträge werden summiert und ergeben den Gesamtnutzen und die Gesamtkosten; die Differenz ist die Nominalrendite gesamt.

Nominalrendite gesamt = Gesamtnutzen – Gesamtkosten

Kapitalwert (NPV)

Der Kapitalwert (NPV) ergibt sich aus der Nominalrendite gesamt, die auf Basis der angegebenen Nachlassrate und dem für die Realisierung der Nominalrendite erlaubten Zeitraum auf den aktuellen Wert vermindert wird.

Der Kapitalwert basiert auf der Finanzübersicht. Er wird aus den tatsächlichen und prognostizierten Kosten und Nutzen aller Monate in der Finanzübersicht, wie unter "Nominalrendite gesamt" oben beschrieben, berechnet.

Für jeden zukünftigen Monat:

NPV = (Nominalrendite) / (1 + i/12)ⁿ

Hierbei gilt:

n	für die Anzahl der Perioden (Monate) ausgehend vom aktuellen Monat.
Nominalrendite	wird für Monat n wie unter "Nominalrendite gesamt" auf der vorherigen Seite beschrieben berechnet.
i	steht für die jährliche Nachlassrate. Wenn im Feld Nachlassrate (das standardmäßig deaktiviert ist) zum Beispiel 6 (für 6 % der jährlichen Rate) angegeben ist, wird in der Formel 0,06 für den Wert i eingesetzt und durch 12 dividiert, um den 12 Monaten im Jahr Rechnung zu tragen.

PPM Center berechnet und gibt den *Gesamt*kapitalwert aus, der die Summe dieser Werte aller Monate – der vergangenen, des aktuellen und der zukünftigen – ist und auf der Nominalrendite der einzelnen Monate beruht.

Der Kapitalwert für vergangene und den aktuellen Monat ist für laufende Projekte von Bedeutung.

Nur zukünftige Monate werden wertvermindert. Vergangene Monate und der aktuelle Monat verwenden die Werte der Nominalrendite zur Berechnung der Summe.

Beispiel für ein zukünftiges Projekt

Angenommen sei ein viermonatiges zukünftiges Projekt mit den in "Beispiel für ein zukünftiges Projekt" oben aufgelisteten prognostizierten Nutzen und Kosten und einer jährlichen Nachlassrate von 6 %, was einer monatlichen Rate von 0,5 % oder ,005 entspricht.

Monat	Prognostizierter Nutzen	Prognostizierte Kosten	Prognostizierter Nutzen – Prognostizierte Kosten (Prognostizierte Nominalrendite)
Mai 2012	\$100,000	\$90,000	\$10,000
Juni 2012	\$120,000	\$90,000	\$30,000
Juli 2012	\$140,000	\$40,000	\$100,000
August 2012	\$140,000	\$5,000	\$135,000

Tabelle A-1. Beispiel für die Berechnung des Kapitalwerts

Im März 2012, zwei Monate vor dem Projektanfang, ist der Gesamtkapitalwert die Summe aus folgenden Beträgen (gerundet, ohne Nachkommastellen):

- \$10,000 / (1.005)² = 9.901 \$ für Mai
- \$30,000 / (1.005)³ = 29.554 \$ für Juni
- \$100,000 / (1.005)⁴ = 98.025 \$ für Juli
- \$135,000 / (1.005)⁵ = 131.675 \$ für August

Bei diesem Beispiel beläuft sich der Kapitalwert gesamt auf 269.155 \$.

Die gesamte prognostizierte Nominalrendite für die vier Projektmonate beläuft sich auf 275.000 \$.

Beispiel für ein laufendes Projekt

Nehmen Sie dasselbe Beispiel, wobei der aktuelle Monat Juni (Monat 0) ist und das Projekt bereits läuft. Angenommen der tatsächliche Wert für Nutzen – Kosten entsprach dem für Mai prognostizierten Wert und nun, im Juni, ist der Wert der tatsächlichen Kosten und Nutzen niedriger als die prognostizierten Kosten und Nutzen; also werden die prognostizierten Werte für Juni verwendet. Dann, ab Juni, ergibt sich der Kapitalwert gesamt aus der Summe der folgenden Beträge (gerundet, ohne Nachkommastellen)

- 10.000 \$ für Mai
- 30.000 \$ für Juni
- \$100,000 / (1.005)¹ = 99.502 \$ für Juli
- \$135,000 / (1.005)² = 133.6605 \$ für August

Bei diesem Beispiel beläuft sich der Kapitalwert gesamt auf 273.162 \$.

Feedback zur Dokumentation senden

Wenn Sie Anmerkungen zu diesem Dokument haben, können Sie sich per E-Mail an das Dokumentationsteam wenden. Sofern ein E-Mail-Client auf diesem System konfiguriert ist, können Sie auf den Link oben klicken, um ein E-Mail-Fenster mit der folgenden Betreffzeile zu öffnen:

Feedback zu Portfolio Management-Benutzerhandbuch (Project and Portfolio Management Center 9.30)

Geben Sie einfach Ihr Feedback als E-Mail-Text ein und klicken Sie auf Senden.

Wenn kein E-Mail-Client verfügbar ist, kopieren Sie die Informationen oben in eine neue Nachricht in einem Webmailclient und senden Sie Ihr Feedback an HPSW-BTO-PPM-SHIE@hp.com.

Wir freuen uns über Ihr Feedback!